



Melanchthon**Stadt Bretten**



Jahresabschluss 2023 der Stadt Bretten

mit Rechenschaftsbericht

BRETTEN

Herausgeber:

Stadt Bretten, Kämmeriamt -Haushalt und Finanzen-

Text und Bearbeitung:

Monika Hammer, Nina Ruppender

Stand: 12.03.2025

Inhaltsverzeichnis	Seite
I. Feststellung Jahresabschluss	5
II. Abschlussbeurkundungen	8
III. Vorbemerkungen	9
1. Gesetzliche Verpflichtung	9
2. Bestandteile des Jahresabschlusses	11
3. Anhang mit Anlagen.....	11
4. Rechenschaftsbericht	12
IV. Jahresabschluss 2023.....	13
1. Gesamtergebnisrechnung	13
2. Gesamtfinanzzrechnung.....	31
3. Vermögensrechnung (Bilanz).....	49
V. Anhang zum Jahresabschluss 2023.....	51
1. Allgemeine Bemerkungen	51
2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und Abweichungen.....	52
3. Einbindung von Fremdkapitalzinsen	54
4. Pensionsrückstellungen	54
5. Verwendung liquider Mittel.....	55
6. Haushaltsübertragungen	55
7. Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre	60
8. Detaillierte Darstellung Bilanzpositionen	64
9. Übersicht über die Organe	73
10. Bescheinigung der Pensionsrückstellungen	75
VI. Anlagen zum Anhang	76
1. Vermögensübersicht.....	77
2. Forderungsübersicht	79
3. Schuldenübersicht	80
4. Rückstellungsübersicht.....	81
5. Gliederung Gesamthaushalt in Teilhaushalte.....	83
6. Budgetabschluss 2023.....	84
7. Sonderhaushaltsmittel (SHM) 2023.....	86
8. Teil-Feststellungsbescheinigungen 2023.....	87
VII. Rechenschaftsbericht 2023	90
1. Die Stadt Bretten in Zahlen.....	91
2. Haushalt- und Finanzwirtschaft	92
2.1 Ertragslage.....	92
2.2 Finanzlage.....	96
2.3 Vermögenslage.....	97
2.4 Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	98
3. Entwicklung der Verschuldung	100
4. Ziele und Strategien	102
5. Risiken und Prognosen	103

Tabellenverzeichnis

Seite

Tabelle 1	Gesamtergebnisrechnung	15
Tabelle 2	Feststellung und Aufgliederung des Jahresergebnisses.....	16
Tabelle 3	Teilergebnisrechnung THHBOB	17
Tabelle 4	Teilergebnisrechnung THH10/OV	18
Tabelle 5	Teilergebnisrechnung THH14	19
Tabelle 6	Teilergebnisrechnung THH20	20
Tabelle 7	Teilergebnisrechnung THH23	21
Tabelle 8	Teilergebnisrechnung THH30	22
Tabelle 9	Teilergebnisrechnung THH40	23
Tabelle 10	Teilergebnisrechnung THHEMA	24
Tabelle 11	Teilergebnisrechnung THH60	25
Tabelle 12	Teilergebnisrechnung THH61	26
Tabelle 13	Teilergebnisrechnung THH70	27
Tabelle 14	Teilergebnisrechnung THH83	28
Tabelle 15	Teilergebnisrechnung THH FINANZ	30
Tabelle 16	Gesamtfinanzrechnung.....	35
Tabelle 17	Teilfinanzrechnung THHBOB	36
Tabelle 18	Teilfinanzrechnung THH10/OV	37
Tabelle 19	Teilfinanzrechnung THH14	38
Tabelle 20	Teilfinanzrechnung THH20	39
Tabelle 21	Teilfinanzrechnung THH23	40
Tabelle 22	Teilfinanzrechnung THH30	41
Tabelle 23	Teilfinanzrechnung THH40	42
Tabelle 24	Teilfinanzrechnung THHEMA	43
Tabelle 25	Teilfinanzrechnung THH60	44
Tabelle 26	Teilfinanzrechnung THH61	45
Tabelle 27	Teilfinanzrechnung THH70	46
Tabelle 28	Teilfinanzrechnung THH83	47
Tabelle 29	Teilfinanzrechnung THHFINANZ	48
Tabelle 30	Vermögensübersicht.....	78
Tabelle 31	Forderungsübersicht	79
Tabelle 32	Schuldenübersicht	80
Tabelle 33	Rückstellungsübersicht.....	81
Tabelle 34	Einwohnerzahlen.....	91
Tabelle 35	Wirtschaftszahlen.....	91
Tabelle 36	Entwicklung der Steuereinnahmen	95
Tabelle 37	Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss	96
Tabelle 38	Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit	99
Tabelle 39	Vermögens- und Kapitalentwicklung.....	101

Abbildungsverzeichnis

Seite

Abbildung 1	Bilanz 31.12.2023	50
Abbildung 2	Gegenüberstellung: EHH und ERGHHG	93
Abbildung 3	Entwicklung der Verschuldung.....	100

I. Feststellung Jahresabschluss

Der Jahresabschlusses 2023 wird gemäß § 95 Abs. 1 Satz 1 und 2 i. V. m. § 95 b Abs. 1 Gemeindeordnung Baden-Württemberg mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

1. Ergebnisrechnung

Ordentliche Erträge	100.376.196,08 EUR
Ordentliche Aufwendungen	- 100.202.853,83 EUR
ORDENTLICHES ERGEBNIS	173.342,25 EUR

Außerordentliche Erträge	246.327,14 EUR
Außerordentliche Aufwendungen	- 222.669,95 EUR
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	23.657,19 EUR

2. Finanzrechnung

I.

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	97.116.854,87 EUR
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 83.212.870,58 EUR
SALDO AUS LAUFENDER VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	13.903.984,29 EUR

II.

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.981.237,89 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 14.829.869,05 EUR
SALDO AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT	- 10.848.631,16 EUR

III.

Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlichen vergleichbaren Vorgängen	1.000.000,00 EUR
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlichen vergleichbaren Vorgängen	- 1.235.048,90 EUR
SALDO AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	- 235.048,90 EUR

IV.

Haushaltsunwirksame Einzahlungen	2.109.516,20 EUR
Haushaltsunwirksame Auszahlungen	- 8.503.173,42 EUR
SALDO AUS HAUSHALTSUNWIRKSAMEN VORGÄNGEN	- 6.393.657,22 EUR

Nachrichtlich:

V.

Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe I.)	13.903.984,29 EUR
Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe II.)	- 10.848.631,16 EUR
FINANZIERUNGSMITTELBEDARF	3.055.353,13 EUR

VI.

Finanzierungsmittelbedarf (Summe V.)	3.055.353,13 EUR
Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Summe III.)	- 235.048,90 EUR
ÄNDERUNG DES FINANZIERUNGSMITTELBESTANDS	2.820.304,23 EUR

VII.

Änderung des Finanzierungsmittelbestands (Summe VI.)	2.820.304,23 EUR
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (Summe IV.)	- 6.393.657,22 EUR
ENDBESTAND AN ZAHLUNGSMITTELN IM LAUFENDEN RECHNUNGSJAHR	- 3.573.352,99 EUR

VIII.

Anfangsbestand an Zahlungsmitteln am 01.01.2023	6.067.325,02 EUR
Endbestand an Zahlungsmitteln im Rechnungsjahr (Summe VII.)	- 3.573.352,99 EUR
ENDBESTAND AN ZAHLUNGSMITTELN AM ENDE DES HAUSHALTSJAHRES	2.493.972,03 EUR

3. Bilanz (Vermögensrechnung)

<u>Bilanz zum 31.12.2023</u>			
1. Vermögen	227.545.038,48 EUR	1. Eigenkapital	160.033.787,96 EUR
2. Abgrenzungsposten	10.428.386,31 EUR	2. Sonderposten	40.974.887,95 EUR
3. Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	0,00 EUR	3. Rückstellungen	8.596.279,55 EUR
		4. Verbindlichkeiten	24.555.598,52 EUR
		5. Passive RAP (Rechnungsabgrenzungsposten)	3.812.870,81 EUR
Summe Aktivseite	237.973.424,79 EUR	Summe Passivseite	237.973.424,79 EUR

4. Stand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Der Stand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2023 ist um das ordentliche Jahresergebnis in Höhe von 173.342,25 EUR angestiegen. Somit ergibt sich ein Endstand in Höhe von **58.518.550,34 EUR**.

5. Stand der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses

Der Stand der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zum 31.12.2023 ist um das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 23.657,19 EUR angestiegen. Somit ergibt sich ein Endstand in Höhe von **2.512.001,39 EUR**.

6. Prüfbericht Innere Revision Stadt Bretten

Der Gemeinderat nimmt vom Prüfbericht der Inneren Revision der Stadt Bretten über die Prüfung des Jahresabschlusses 2023 Kenntnis.

Bretten, den 16. Dezember 2025

Für den Gemeinderat:


Nico Morast
Oberbürgermeister

II. Abschlussbeurkundungen

Der Jahresabschluss 2023 mit Feststellungsbeschluss wurde am
öffentlich bekannt gegeben und zur Einsichtnahme auf der Internetseite der Stadt
Bretten bereitgestellt.

Dem Regierungspräsidium Karlsruhe und der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-
Württemberg wurde der Feststellungsbeschluss am _____ mitgeteilt.

Bretten, den _____

Nico Morast
Oberbürgermeister

III. Vorbemerkungen

1. Gesetzliche Verpflichtung

Nach § 95 Abs. 1 Satz 1 Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) hat die Stadt Bretten zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten.

Damit ist der Jahresabschluss das formale und inhaltliche Gegenstück zum Haushaltsplan. Der Haushaltsplan ist für die Art und das Ausmaß der Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde bindend. Der Jahresabschluss weist nach, inwieweit der Haushaltsplan eingehalten, welche haushaltsunwirksame Vorgänge abgewickelt wurden und zu welchem Ergebnis die Haushaltswirtschaft im Verlaufe des Haushaltsjahres geführt hat. Durch die Aufstellung der Jahresabschlüsse wird der Umgang mit den „Steuergeldern“ belegt und die Auswirkungen auf das Vermögen und die Entwicklung der Schulden der Gemeinde aufgezeigt, sowie die Chancen und Risiken, die sich insgesamt für die künftige Entwicklung der Gemeinde ergeben, dargestellt. Der Jahresabschluss bietet dabei insbesondere Informationen für den Gemeinderat sowie für externe Adressaten wie Bürgerinnen und Bürger, die Rechtsaufsicht und Andere. Er dient als wichtige Entscheidungsgrundlage für die interne Steuerung der kommunalen Haushaltswirtschaft.

Nach § 95 Abs. 1 Satz 2 GemO ist der Jahresabschluss nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) unter Berücksichtigung der besonderen gemeindehaushaltsrechtlichen Bestimmungen aufzustellen und muss klar und übersichtlich sein. Diese Bestimmungen ergeben sich aus den maßgebenden Einzelregelungen des neuen Gemeindehaushaltsrechts. Als GoB gelten Verfahren und Methoden, die dazu führen, dass gesetzliche Regelungen im Einzelfall ihrem Sinn und Zweck entsprechend angewandt werden.

Die GoB umfasst nach §§ 34 und 35 Gemeindehaushaltsverordnung Baden-Württemberg (GemHVO) die Vollständigkeit, Wahrheit, Klarheit, Aktualität, Relevanz, Stetigkeit, Bilanzkontinuität und Einzelbewertung. Der Jahresabschluss 2023 der Stadt Bretten wurde unter Berücksichtigung dieser Grundsätze aufgestellt.

Der Jahresabschluss ist nach § 95 b Abs. 1 Satz 1 GemO innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Oberbürgermeister unter Angabe des Datums zu unterzeichnen. Nach der Aufstellung und vor der Feststellung ist der Jahresabschluss gem. § 111 Abs. 1 GemO durch das Rechnungsprüfungsamt als örtliche Prüfung zu prüfen. Die Prüfung ist innerhalb von vier Monaten nach Aufstellung durchzuführen.

Der Jahresabschluss ist vom Gemeinderat nach § 95 b Abs. 1 Satz 2 GemO innerhalb eines Jahres nach Ende des Haushaltsjahres festzustellen. Der Beschluss über die Feststellung ist gem. § 95 Abs. 2 GemO dem Regierungspräsidium Karlsruhe als Rechtsaufsichtsbehörde und der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg als Prüfbehörde der überörtlichen Prüfung mitzuteilen und öffentlich bekannt zu geben. Des Weiteren sind Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

Der Jahresabschluss 2023 der Stadt Bretten muss demnach bis zum 30.06.2024 aufgestellt und bis zum 31.12.2024 festgestellt werden. Durch die Einführung eines neuen Kassenbausteins und des E-Rechnungs-Workflows in SAP haben sich die Abschlussarbeiten verzögert. Die endgültige Erstellung der Jahresabschlussunterlagen erfolgte zum 24.07.2025. Die prüffähige Fertigung wurde im Juli 2025 der Inneren Revision übergeben.

2. Bestandteile des Jahresabschlusses

Die Bestandteile des Jahresabschlusses regeln § 95 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 i. V. m. § 95 Abs. 2 Satz 2 und § 95 Abs. 3 Nr. 1 bis 3 GemO. Der Jahresabschluss besteht aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Vermögensrechnung (Bilanz). Dieser ist um einen Anhang und einen Rechenschaftsbericht zu erweitern. Dem Anhang sind als Anlagen eine Vermögensübersicht, eine Schuldenübersicht und eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beizufügen.

3. Anhang mit Anlagen

Die inhaltliche Ausgestaltung des Anhangs regelt § 53 GemHVO. Danach sind in den Anhang Erläuterungen zu einzelnen Vermögensrechnungs- und Ergebnisrechnungspositionen aufzunehmen, insbesondere zu den verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ist Stellung zu beziehen. Gleichzeitig sind auch bestimmte Zusatzinformationen anzugeben, die die Aussagekraft einzelner Elemente des Jahresabschlusses erhöhen. Hierzu zählen insbesondere Abweichungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden samt Begründung sowie Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital und Herstellungskosten. Weitere Bestandteile sind außerdem eine Übersicht über die in das folgende Haushaltsjahr übertragenen Haushaltsermächtigungen und Informationen über den Oberbürgermeister und die Mitglieder des Gemeinderats, auch wenn sie während des Berichtsjahres ausgeschieden sind.

Näheres zur Ausgestaltung der Anlagen zum Anhang regelt § 55 GemHVO. Danach ist eine Vermögens-, Forderungs- und Schuldenübersicht auszuweisen. Auf freiwilliger Basis sollte eine Rückstellungsübersicht als Anlage zum Anhang beigelegt werden.

Weitere Erläuterungen zum Anhang mit Anlagen und die Bezugnahme auf die spezialgesetzlichen Vorschriften aus der GemHVO werden im V. Kapitel ab Seite 51 dargelegt.

4. Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht soll nach § 54 GemHVO das sich aus dem Jahresabschluss vermittelnde Bild über die Lage der Gemeinde erläutern. Im Rechenschaftsbericht ist der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen. Insbesondere sollen im Rechenschaftsbericht Angaben über den Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung, Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung sowie die Ziele und Strategien dargestellt werden. Aufzunehmen sind Ausführungen zur Entwicklung und Deckung von Fehlbeträgen.

IV. Jahresabschluss 2023

1. Gesamtergebnisrechnung

In der Ergebnisrechnung sind nach § 49 Abs. 1 GemHVO die Erträge und Aufwendungen gegenüberzustellen. Gem. § 49 Abs. 2 GemHVO ist die Ergebnisrechnung in Staffelform mindestens in der Gliederung nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 bis 25 GemHVO aufzustellen. Die Ergebnisrechnung der Stadt Bretten entspricht diesen Vorgaben.

Die Ergebnisrechnung ist nach der Umstellung auf das NKHR die wichtigste Komponente des Jahresabschlusses, da durch die Ergebnisrechnung das Ressourcenaufkommen und der Ressourcenverbrauch gemessen werden kann. Analog der handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung ermöglicht die Ergebnisrechnung die Bildung von Teilsalden bzw. Zwischensummen, die im Rahmen der Jahresabschlussanalyse zur Ermittlung bestimmter betriebswirtschaftlicher Kennzahlen dienen, um die wirtschaftliche Lage der Kommune beurteilen zu können.

Dem Gliederungsschema der Ergebnisrechnung liegt das Gesamtkostenverfahren nach dem Handelsgesetzbuch zu Grunde. In der Ergebnisrechnung ist analog dem Ergebnishaushalt das ordentliche Ergebnis getrennt vom außerordentlichen Ergebnis zu ermitteln. Der Gesamthaushalt der Stadt Bretten gliedert sich in 13 Teilhaushalte. Die detaillierte Aufstellung der Teilhaushalte ist im Anhang zum Jahresabschluss 2023 als Anlage zum Anhang auf der Seite 83 dargestellt. Im weiteren Verlauf wird gem. § 49 Abs. 1 und 2 i. V m. § 2 Abs. 2 GemHVO die Gesamtergebnisrechnung in der Tabelle 1 und die Teilergebnisrechnungen der Teilhaushalte in den Tabelle 3 bis 15 dargestellt. Die Abbildung erfolgt in Staffelform gemäß der Gliederung nach § 2 Abs. Nr. 1 bis 25 GemHVO. Nullwerte werden nicht angezeigt.

Die Darstellung über die Feststellung und Aufgliederung des Jahresergebnisses erfolgt in der Tabelle 2 auf Seite 16.

Gesamtergebnisrechnung

lfd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	43.513.927,10	46.650.000	56.551.435,03	9.901.435-	0	0	9.901.435-	0
	30110000 Grundsteuer A	71.856,81	70.000	71.558,67	1.559-	0	0	1.559-	0
	30120000 Grundsteuer B	4.581.996,59	4.600.000	4.578.964,12	21.036	0	0	21.036	0
	30130000 Gewerbesteuer	15.206.479,04	17.000.000	26.820.190,42	9.820.190-	0	0	9.820.190-	0
	30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	17.703.243,19	19.600.000	19.389.665,78	210.334	0	0	210.334	0
	30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	3.466.190,03	3.500.000	3.500.589,95	590-	0	0	590-	0
	30310000 Vergnügungssteuer	853.964,44	200.000	487.487,74	287.488-	0	0	287.488-	0
	30320000 Hundesteuer	127.643,00	160.000	165.371,35	5.371-	0	0	5.371-	0
	30510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	1.502.554,00	1.520.000	1.537.607,00	17.607-	0	0	17.607-	0
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	27.612.976,54	28.474.510	29.468.042,80	993.533-	1.222	0	992.310-	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.045.677,62	2.200.000	2.036.025,19	163.975	0	0	163.975	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.824.529,95	3.267.520	3.695.129,74	427.610-	0	0	427.610-	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.911.001,90	1.908.720	2.684.565,54	775.846-	10.041	0	765.804-	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.786.107,03	1.728.370	2.122.755,55	394.386-	0	0	394.386-	0
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	56.676,91	85.050	159.988,12	74.938-	0	0	74.938-	0
9	+ Aktivierte Eigenleistungen u. Bestandsveränderungen	15.859,87	15.000	3.460,38	11.540	0	0	11.540	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.348.422,80	3.145.830	3.654.793,73	508.964-	4.946	0	504.017-	0
11	= Ordentliche Erträge	83.115.179,72	87.475.000	100.376.196,08	12.901.196-	16.210	0	12.884.986-	0
12	- Personalaufwendungen	19.487.782,96-	20.730.260-	20.924.274,69-	194.015	0	0	194.015	0
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.236.498,56-	15.953.760-	16.719.964,60-	766.205	107.811	1.150.734-	276.719-	1.142.941-
15	- Abschreibungen	6.618.441,31-	6.800.000-	7.938.601,58-	1.138.602	0	0	1.138.602	0
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	203.458,12-	240.530-	206.221,07-	34.309-	0	0	34.309-	0
17	- Transferaufwendungen	37.896.528,13-	41.312.170-	50.676.246,36-	9.364.076	0	0	9.364.076	0
	43120000 Zuweisung an Gemeinden (GV)	1.507.207,00-	2.508.930-	2.497.590,48-	11.340-	0	0	11.340-	0

lfd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	43130700 Betriebskostenumlage Abwasserverbände	1.813,10-	0	1.697,50-	1.698	0	0	1.698	0
	43150000 Zuschüsse an verbundene Unternehmen	7.554,00-	0	0,00	0	0	0	0	0
	43160000 Zuschüsse a. sonstige öff.Sonderr.	23.000,00-	23.000-	23.000,00-	0	0	0	0	0
	43170000 Zuschüsse a. private Unternehmen	38.542,00-	24.540-	41.542,00-	17.002	0	0	17.002	0
	43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	967.481,34-	1.103.200-	1.104.881,71-	1.682	0	0	1.682	0
	43180100 Zuschüsse Stadtbildpflege	5.450,00-	10.000-	0,00	10.000-	0	0	10.000-	0
	43180400 Betriebskostenzuschuss	9.964.019,71-	10.820.000-	11.452.638,72-	632.639	0	0	632.639	0
	43180401 Unterhaltungszuschuss	56.979,24-	25.000-	52.115,96-	27.116	0	0	27.116	0
	43180402 Zuschuss Tageselternverein	17.457,65-	30.000-	15.010,61-	14.989-	0	0	14.989-	0
	43410000 Gewerbesteuerumlage	1.330.469,99-	1.487.500-	1.872.696,96-	385.197	0	0	385.197	0
	43710000 Allgemeine Umlagen an das Land	10.747.115,10-	11.280.000-	11.280.813,40-	813	0	0	813	0
	43711000 Zuführung Rückstellung FAG Saldo	0,00	0	8.333.000,00-	8.333.000	0	0	8.333.000	0
	43720000 Allgemeine Umlagen an Gemeinden (GV)	13.229.439,00-	14.000.000-	13.999.205,00-	795-	0	0	795-	0
	43730000 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände u. d	0,00	0	2.054,02-	2.054	0	0	2.054	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.377.684,53-	3.611.280-	3.737.545,53-	126.266	0	0	126.266	0
19	= Ordentliche Aufwendungen	81.820.393,61-	88.648.000-	100.202.853,83-	11.554.854	107.811	1.150.734-	10.511.931	1.142.941-
20	= Ordentliches Ergebnis	1.294.786,11	1.173.000-	173.342,25	1.346.342-	124.021	1.150.734-	2.373.055-	1.142.941-
21	+ Außerordentliche Erträge	1.386.675,67	0	246.327,14	246.327-	0	0	246.327-	0
22	- Außerordentliche Aufwendungen	137.941,99-	0	222.669,95-	222.670	0	0	222.670	0
23	= Sonderergebnis	1.248.733,68	0	23.657,19	23.657-	0	0	23.657-	0
24	= Gesamtergebnis	2.543.519,79	1.173.000-	196.999,44	1.369.999-	124.021	1.150.734-	2.396.713-	1.142.941-
27	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses	1.294.786,11-	0	173.342,25-	173.342	0	0	173.342	0
31	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.248.733,68-	0	23.657,19-	23.657	0	0	23.657	0

Tabelle 1 Gesamtergebnisrechnung

Feststellung und Aufgliederung des Jahresergebnisses ¹

Nr.	Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen Haushaltsjahr 2023	Sonderergebnis - EUR -	Ordentliches Ergebnis - EUR -
1	2	3	4
1	nachrichtlich: vorgetragene Fehlbeträge aus Vorjahren zu Jahresbeginn		
2	nachrichtlich: davon bereits im Rahmen des ordentlichen Ergebnisses abgedeckt nach § 49 Abs. 2 i.V.m. § 2 Abs. 1 Nr. 20 GemHVO		
3	verbleibende Beträge	0,00	0,00
4	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		173.342,25
5	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	23.657,19	
6	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses nach § 25 Abs. 1 GemHVO		0,00
7	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit einem Überschuss des Sonderergebnisses nach § 25 Abs. 2 Alt. 1 GemHVO	0,00	0,00
8	Verrechnung durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses nach § 25 Abs. 2 Alt. 2 GemHVO		0,00
9	Fehlbetragsvortrag längstens für drei Jahre nach § 25 Abs. 3 GemHVO		0,00
10	Verrechnung auf das Basiskapital nach § 25 Abs. 3 GemHVO		
11	Verrechnung durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses nach § 25 Abs. 4 Satz 1 GemHVO	0,00	
12	Verrechnung auf das Basiskapital nach § 25 Abs. 4 GemHVO	0,00	

Tabelle 2 Feststellung und Aufgliederung des Jahresergebnisses

¹ Die Darstellung erfolgt anhand des Musters für die Feststellung und Aufgliederung des Jahresergebnisses nach Nr. 1.3.2 der VwV Produkt- und Kontenrahmen vom 11.03.2011 (Anlage 18). Die Anlage 18 sieht grundsätzlich auch die Darstellung eines Verlustvortrags vom Vorjahr, Vorvorjahr und Vorvorvorjahr vor. Die Angaben aus den Vorjahren sind hier entbehrlich, da seit 2011 keine Verlustvorträge vorgenommen wurden.

Ergebnisrechnung THHBOB Dezernat I / Büro des Oberbürgermeisters

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	2.000,00	1.000	0,00	1.000	0	0	1.000	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	8.274,19	8.270	8.274,19	4-	0	0	4-	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.480,00	3.500	1.740,00	1.760	0	0	1.760	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	126,60	130	81,90	48	0	0	48	0
11	=	Anteilige ordentlichen Erträge	14.880,79	12.900	10.096,09	2.804	0	0	2.804	0
12	-	Personalaufwendungen	598.945,68-	625.150-	657.802,55-	32.653	0	0	32.653	0
14	-	Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	96.393,93-	120.540-	128.622,31-	8.082	0	5.000-	3.082	3.000-
15	-	Abschreibungen	17.934,66-	17.820-	15.076,89-	2.743-	0	0	2.743-	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.593,57-	18.180-	11.922,34-	6.258-	0	0	6.258-	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	726.867,84-	781.690-	813.424,09-	31.734	0	5.000-	26.734	3.000-
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	711.987,05-	768.790-	803.328,00-	34.538	0	5.000-	29.538	3.000-
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechn.	458.912,35	512.966	509.044,47	3.922	0	0	3.922	0
23	=	Erträge aus internen Leistungen	458.912,35	512.966	509.044,47	3.922	0	0	3.922	0
24	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehungen	1.930,95-	16.380-	1.925,95-	14.454-	0	0	14.454-	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechn.	173.263,36-	202.459-	186.243,41-	16.215-	0	0	16.215-	0
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	175.194,31-	218.839-	188.169,36-	30.669-	0	0	30.669-	0
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	283.718,04	294.128	320.875,11	26.747-	0	0	26.747-	0
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	428.269,01-	474.662-	482.452,89-	7.791	0	5.000-	2.791	3.000-

Tabelle 3 Teilergebnisrechnung THHBOB

Ergebnisrechnung THH10 Hauptamt / Ortsverwaltungen

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	18.358,00	14.000	52.354,63	38.355-	1.222	0	37.132-	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	35.813,81	34.420	39.532,11	5.112-	0	0	5.112-	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	482.819,91	458.220	469.521,99	11.302-	0	0	11.302-	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	76.155,76	82.200	103.152,91	20.953-	10.041	0	10.912-	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	175.383,80	145.300	175.968,95	30.669-	0	0	30.669-	0
9	+	Aktiviert. Eigenleistungen u. Bestandsveränderungen	6.307,81	0	0,00	0	0	0	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	7.628,40	4.700	98.726,62	94.027-	3.300	0	90.727-	0
11	=	Anteilige ordentlichen Erträge	802.467,49	738.840	939.257,21	200.417-	14.564	0	185.853-	0
12	-	Personalaufwendungen	2.898.800,35-	3.048.795-	3.046.614,61-	2.180-	0	0	2.180-	0
14	-	Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	1.969.459,92-	2.102.458-	2.034.431,25-	68.027-	62.553	28.572-	34.046-	73.981-
15	-	Abschreibungen	824.794,90-	793.591-	881.225,67-	87.635	0	0	87.635	0
17	-	Transferaufwendungen	3.670,66-	1.000-	3.054,02-	2.054	0	0	2.054	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.117.499,28-	940.937-	1.122.461,62-	181.525	0	0	181.525	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	6.814.225,11-	6.886.781-	7.087.787,17-	201.006	62.553	28.572-	234.987	73.981-
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	6.011.757,62-	6.147.941-	6.148.529,96-	589	77.117	28.572-	49.134	73.981-
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechn.	5.444.696,04	5.504.598	5.598.309,29	93.711-	0	0	93.711-	0
23	=	Erträge aus internen Leistungen	5.444.696,04	5.504.598	5.598.309,29	93.711-	0	0	93.711-	0
24	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehungen	86.832,90-	91.230-	89.052,59-	2.177-	0	0	2.177-	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechn.	2.604.743,38-	2.570.995-	2.658.639,59-	87.645	0	0	87.645	0
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	2.691.576,28-	2.662.225-	2.747.692,18-	85.467	0	0	85.467	0
27	-	kalkulatorische Kosten	114.238,64-	134.190-	167.890,75-	33.701	0	0	33.701	0
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	2.638.881,12	2.708.184	2.682.726,36	25.457	0	0	25.457	0
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.372.876,50-	3.439.757-	3.465.803,60-	26.046	77.117	28.572-	74.591	73.981-

Tabelle 4 Teilergebnisrechnung THH10/OV

Ergebnisrechnung THH14 Innere Revision

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.452,00	29.600	22.615,00	6.985	0	0	6.985	0
11	=	Anteilige ordentlichen Erträge	17.452,00	29.600	22.615,00	6.985	0	0	6.985	0
12	-	Personalaufwendungen	365.114,22-	397.160-	244.693,24-	152.467-	0	0	152.467-	0
14	-	Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	2.849,65-	4.500-	1.294,32-	3.206-	0	0	3.206-	690-
15	-	Abschreibungen	187,28-	190-	0,00	190-	0	0	190-	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	913,13-	1.300-	1.410,55-	111	0	0	111	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	369.064,28-	403.150-	247.398,11-	155.752-	0	0	155.752-	690-
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	351.612,28-	373.550-	224.783,11-	148.767-	0	0	148.767-	690-
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechn.	435.716,86	470.117	271.627,21	198.490	0	0	198.490	0
23	=	Erträge aus internen Leistungen	435.716,86	470.117	271.627,21	198.490	0	0	198.490	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechn.	84.104,58-	96.567-	46.844,10-	49.723-	0	0	49.723-	0
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	84.104,58-	96.567-	46.844,10-	49.723-	0	0	49.723-	0
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	351.612,28	373.550	224.783,11	148.767	0	0	148.767	0
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0,00	0	0,00	0	0	0	0	690-

Tabelle 5 Teilergebnisrechnung THH14

Ergebnisrechnung THH20 Kämmereiamt

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	81.418,30	80.000	78.131,80	1.868	0	1.868	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	433,60	430	433,60	4-	0	4-	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	320,00	300	110,00	190	0	190	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	96.177,00	75.800	103.588,00	27.788-	0	27.788-	0
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	4.155,92	5.500	7.129,94	1.630-	0	1.630-	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.791.026,42	1.811.300	2.022.422,95	211.123-	0	211.123-	0
11	=	Anteilige ordentlichen Erträge	1.973.531,24	1.973.330	2.211.816,29	238.486-	0	238.486-	0
12	-	Personalaufwendungen	934.392,06-	1.038.310-	1.036.956,67-	1.353-	0	1.353-	0
14	-	Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	21.094,45-	22.700-	27.720,87-	5.021	0	5.021	50.000-
15	-	Abschreibungen	3.979,89-	23.300-	109.718,96-	86.419	0	86.419	0
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	376,70-	530-	472,37-	58-	0	58-	0
17	-	Transferaufwendungen	17.249,62-	17.800-	17.970,24-	170	0	170	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	865.222,69-	945.320-	1.024.977,20-	79.657	0	79.657	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	1.842.315,41-	2.047.960-	2.217.816,31-	169.856	0	169.856	50.000-
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	131.215,83	74.630-	6.000,02-	68.630-	0	68.630-	50.000-
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechn.	820.590,15	790.094	784.948,00	5.146	0	5.146	0
23	=	Erträge aus internen Leistungen	820.590,15	790.094	784.948,00	5.146	0	5.146	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechn.	533.688,74-	365.481-	519.193,10-	153.712	0	153.712	0
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	533.688,74-	365.481-	519.193,10-	153.712	0	153.712	0
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	286.901,41	424.613	265.754,90	158.858	0	158.858	0
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	418.117,24	349.983	259.754,88	90.228	0	90.228	50.000-

Tabelle 6 Teilergebnisrechnung THH20

Ergebnisrechnung THH23 Wirtschaftsförderung und Liegenschaften

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.- übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
3 +	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	120.611,62	121.640	126.046,38	4.406-	0	0	4.406-	0
5 +	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	762.802,89	1.290.000	1.261.822,68	28.177	0	0	28.177	0
6 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	533.871,58	563.500	550.845,89	12.654	0	0	12.654	0
7 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.678,48	15.500	57.629,59	42.130-	0	0	42.130-	0
8 +	Zinsen und ähnliche Erträge	42.461,86	57.800	42.563,28	15.237	0	0	15.237	0
10 +	Sonstige ordentliche Erträge	7.772,64	0	129.725,28	129.725-	0	0	129.725-	0
11 =	Anteilige ordentlichen Erträge	1.506.199,07	2.048.440	2.168.633,10	120.193-	0	0	120.193-	0
12 -	Personalaufwendungen	565.789,28-	680.950-	671.418,47-	9.532-	0	0	9.532-	0
14 -	Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	1.399.155,08-	2.086.960-	1.864.522,31-	222.438-	4.000	0	218.438-	0
15 -	Abschreibungen	200.503,98-	198.290-	214.437,64-	16.148	0	0	16.148	0
16 -	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4,89-	0	0,00	0	0	0	0	0
17 -	Transferaufwendungen	87.256,00-	80.540-	87.761,00-	7.221	0	0	7.221	0
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.683,79-	66.000-	57.787,32-	8.213-	0	0	8.213-	0
19 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.267.393,02-	3.112.740-	2.895.926,74-	216.813-	4.000	0	212.813-	0
20 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	761.193,95-	1.064.300-	727.293,64-	337.006-	4.000	0	333.006-	0
21 +	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.955,16	1.390	8.748,16	7.358-	0	0	7.358-	0
22 +	Erträge aus internen Leistungsverrechn.	3.343,83-	0	1.074,26	1.074-	0	0	1.074-	0
23 =	Erträge aus internen Leistungen	6.611,33	1.390	9.822,42	8.432-	0	0	8.432-	0
24 -	Aufwand für interne Leistungsbeziehungen	107.950,40-	125.500-	154.320,39-	28.820	0	0	28.820	0
25 -	Aufwand für interne Leistungsverrechn.	1.067.979,72-	1.107.091-	1.150.992,46-	43.902	0	0	43.902	0
26 =	Aufwendungen für interne Leistungen	1.175.930,12-	1.232.591-	1.305.312,85-	72.722	0	0	72.722	0
27 -	kalkulatorische Kosten	196.756,65-	39.060-	233.010,89-	193.951	0	0	193.951	0
28 =	Kalkulatorisches Ergebnis	1.366.075,44-	1.270.261-	1.528.501,32-	258.241	0	0	258.241	0
29 =	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.127.269,39-	2.334.561-	2.255.794,96-	78.766-	4.000	0	74.766-	0

Tabelle 7 Teilergebnisrechnung THH23

Ergebnisrechnung THH30 Ordnungsamt

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	172.169,24	44.300	85.325,00	41.025-	0	0	41.025-	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	58.017,62	58.020	57.608,00	412	0	0	412	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	646.606,04	572.000	696.498,91	124.499-	0	0	124.499-	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	85.077,33	37.920	54.546,30	16.626-	0	0	16.626-	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	152.008,54	79.000	153.594,99	74.595-	0	0	74.595-	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.374.554,68	1.324.500	1.245.213,04	79.287	0	0	79.287	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge	2.488.433,45	2.115.740	2.292.786,24	177.046-	0	0	177.046-	0
12	- Personalaufwendungen	2.441.068,98-	2.603.157-	2.642.110,34-	38.953	0	0	38.953	0
14	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	986.137,87-	844.994-	1.090.928,10-	245.935	0	73.742-	172.192	97.252-
15	- Abschreibungen	385.641,00-	336.980-	497.893,22-	160.913	0	0	160.913	0
17	- Transferaufwendungen	201.069,28-	299.700-	253.719,75-	45.980-	0	0	45.980-	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	383.251,03-	372.930-	395.955,17-	23.025	0	0	23.025	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	4.397.168,16-	4.457.761-	4.880.606,58-	422.846	0	73.742-	349.104	97.252-
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	1.908.734,71-	2.342.021-	2.587.820,34-	245.799	0	73.742-	172.057	97.252-
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	52.537,50	45.000	62.818,70	17.819-	0	0	17.819-	0
22	+ Erträge aus internen Leistungsverrechn.	1.165,24	0	1.077,85	1.078-	0	0	1.078-	0
23	= Erträge aus internen Leistungen	53.702,74	45.000	63.896,55	18.897-	0	0	18.897-	0
24	- Aufwand für interne Leistungsbeziehungen	162.287,79-	157.090-	155.998,86-	1.091-	0	0	1.091-	0
25	- Aufwand für interne Leistungsverrechn.	1.697.342,86-	1.663.417-	1.787.594,32-	124.177	0	0	124.177	0
26	= Aufwendungen für interne Leistungen	1.859.630,65-	1.820.507-	1.943.593,18-	123.086	0	0	123.086	0
27	- kalkulatorische Kosten	67.701,36-	68.860-	60.793,55-	8.066-	0	0	8.066-	0
28	= Kalkulatorisches Ergebnis	1.873.629,27-	1.844.367-	1.940.490,18-	96.123	0	0	96.123	0
29	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.782.363,98-	4.186.388-	4.528.310,52-	341.922	0	73.742-	268.180	97.252-

Tabelle 8 Teilergebnisrechnung THH30

Ergebnisrechnung THH40 Dezernat II / Bildung und Kultur

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	8.805.677,06	8.735.810	9.072.798,83	336.989-	0	0	336.989-	0
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	158.046,12	137.200	134.410,92	2.789	0	0	2.789	0
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	343.070,65	334.500	407.919,80	73.420-	0	0	73.420-	0
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	346.876,01	453.700	398.187,02	55.513	0	0	55.513	0
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	349.781,62	269.100	332.451,29	63.351-	0	0	63.351-	0
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.346,02	3.000	12.134,86	9.135-	1.646	0	7.489-	0
11	= Anteilige ordentlichen Erträge	10.017.797,48	9.933.310	10.357.902,72	424.593-	1.646	0	422.946-	0
12	- Personalaufwendungen	4.218.924,81-	4.419.840-	4.569.857,85-	150.018	0	0	150.018	0
14	- Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	2.067.997,63-	2.332.270-	2.143.687,24-	188.583-	9.257	501.102-	680.428-	362.552-
15	- Abschreibungen	422.333,86-	335.320-	470.986,75-	135.667	0	0	135.667	0
17	- Transferaufwendungen	10.729.769,82-	11.584.500-	12.290.294,76-	705.795	0	0	705.795	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	723.114,92-	861.160-	789.875,15-	71.285-	0	0	71.285-	0
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	18.162.141,04-	19.533.090-	20.264.701,75-	731.612	9.257	501.102-	239.767	362.552-
20	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	8.144.343,56-	9.599.780-	9.906.799,03-	307.019	10.904	501.102-	183.179-	362.552-
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	117.838,33	137.710	118.700,40	19.010	0	0	19.010	0
22	+ Erträge aus internen Leistungsverrechn.	269.839,65	281.386	286.723,29	5.337-	0	0	5.337-	0
23	= Erträge aus internen Leistungen	387.677,98	419.096	405.423,69	13.673	0	0	13.673	0
24	- Aufwand für interne Leistungsbeziehungen	182.761,90-	212.150-	159.079,71-	53.070-	0	0	53.070-	0
25	- Aufwand für interne Leistungsverrechn.	6.552.350,18-	7.599.822-	7.012.061,56-	587.760-	0	0	587.760-	0
26	= Aufwendungen für interne Leistungen	6.735.112,08-	7.811.972-	7.171.141,27-	640.831-	0	0	640.831-	0
27	- kalkulatorische Kosten	3.537,24-	3.050-	2.271,70-	778-	0	0	778-	0
28	= Kalkulatorisches Ergebnis	6.350.971,34-	7.395.926-	6.767.989,28-	627.936-	0	0	627.936-	0
29	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss	14.495.314,90-	16.995.706-	16.674.788,31-	320.917-	10.904	501.102-	811.116-	362.552-

Tabelle 9 Teilergebnisrechnung THH40

Ergebnisrechnung EMA Europäische Melanchthonakademie

lfd. Nr.		Teilergebnis-rechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	500	0,00	500	0	0	500	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	233,33	230	233,34	3-	0	0	3-	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	577,00	2.000	1.465,00	535	0	0	535	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.370,28	3.500	1.591,42	1.909	0	0	1.909	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.954,00	1.000	782,47	218	0	0	218	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.110,64	1.500	624,86	875	0	0	875	0
11	=	Anteilige ordentlichen Erträge	9.245,25	8.730	4.697,09	4.033	0	0	4.033	0
12	-	Personalaufwendungen	334.504,16-	341.140-	329.207,66-	11.932-	0	0	11.932-	0
14	-	Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	121.887,73-	129.550-	111.370,83-	18.179-	0	0	18.179-	0
15	-	Abschreibungen	4.173,77-	4.170-	2.846,30-	1.324-	0	0	1.324-	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.750,31-	11.350-	10.172,32-	1.178-	0	0	1.178-	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	469.315,97-	486.210-	453.597,11-	32.613-	0	0	32.613-	0
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	460.070,72-	477.480-	448.900,02-	28.580-	0	0	28.580-	0
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
24	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehungen	2.144,00-	5.000-	1.230,00-	3.770-	0	0	3.770-	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechn.	170.211,36-	177.054-	153.843,73-	23.210-	0	0	23.210-	0
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	172.355,36-	182.054-	155.073,73-	26.980-	0	0	26.980-	0
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	172.355,36-	182.054-	155.073,73-	26.980-	0	0	26.980-	0
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	632.426,08-	659.534-	603.973,75-	55.560-	0	0	55.560-	0

Tabelle 10 Teilergebnisrechnung THHEMA

Ergebnisrechnung THH60 Bauen, Gebäudemanagement und Umwelt

lfd. Nr.		Teilergebnis-rechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	34.297,42	21.500	23.568,89	2.069-	0	0	2.069-	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.663.224,75	1.838.770	1.668.464,06	170.306	0	0	170.306	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	267.741,59	290.500	567.522,82	277.023-	0	0	277.023-	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	74.820,97	56.600	75.851,65	19.252-	0	0	19.252-	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	687.313,41	834.000	949.309,31	115.309-	0	0	115.309-	0
9	+	Aktivierete Eigenleistungen u. Bestandsveränderungen	9.507,06	5.000	3.079,38	1.921	0	0	1.921	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	151.312,33	200	145.614,22	145.414-	0	0	145.414-	0
11	=	Anteilige ordentlichen Erträge	2.888.217,53	3.046.570	3.433.410,33	386.840-	0	0	386.840-	0
12	-	Personalaufwendungen	2.909.993,38-	3.214.558-	2.835.818,61-	378.739-	0	0	378.739-	0
14	-	Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	6.415.531,19-	6.984.428-	7.846.608,82-	862.181	0	225.077-	637.103	263.360-
15	-	Abschreibungen	4.504.028,24-	4.903.869-	4.557.640,55-	346.229-	0	0	346.229-	0
17	-	Transferaufwendungen	42.581,66-	47.000-	44.890,75-	2.109-	0	0	2.109-	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	140.855,87-	94.313-	222.576,89-	128.264	0	0	128.264	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	14.012.990,34-	15.244.168-	15.507.535,62-	263.367	0	225.077-	38.290	263.360-
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	11.124.772,81-	12.197.598-	12.074.125,29-	123.473-	0	225.077-	348.550-	263.360-
21	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.312,00	5.380	3.815,24	1.565	0	0	1.565	0
22	+	Erträge aus internen Leistungsverrechn.	7.365.182,38	8.305.685	7.852.970,77	452.715	0	0	452.715	0
23	=	Erträge aus internen Leistungen	7.367.494,38	8.311.065	7.856.786,01	454.279	0	0	454.279	0
24	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehungen	1.811.679,49-	1.928.280-	1.823.028,71-	105.251-	0	0	105.251-	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechn.	542.387,27-	593.876-	502.762,87-	91.113-	0	0	91.113-	0
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	2.354.066,76-	2.522.156-	2.325.791,58-	196.365-	0	0	196.365-	0
27	-	kalkulatorische Kosten	257.223,55-	355.640-	234.381,05-	121.259-	0	0	121.259-	0
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	4.756.204,07	5.433.269	5.296.613,38	136.656	0	0	136.656	0
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	6.368.568,74-	6.764.329-	6.777.511,91-	13.183	0	225.077-	211.895-	263.360-

Tabelle 11 Teilergebnisrechnung THH60

Ergebnisrechnung THH61 Stadtentwicklung und Baurecht

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	216.653,78	222.400	114.009,49	108.391	0	0	108.391	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.022,58	1.020	1.022,59	3-	0	0	3-	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	320.591,87	320.000	290.268,54	29.731	0	0	29.731	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	0,00	100	0	0	100	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	258.878,18	275.570	325.075,95	49.506-	0	0	49.506-	0
9	+	Aktivierteneigenleistungen u. Bestandsveränderungen	45,00	0	381,00	381-	0	0	381-	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	500,00	500	250,00	250	0	0	250	0
11	=	Anteilige ordentlichen Erträge	797.691,41	819.590	731.007,57	88.582	0	0	88.582	0
12	-	Personalaufwendungen	1.520.217,81-	1.635.450-	1.623.872,61-	11.577-	0	0	11.577-	0
14	-	Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	460.297,60-	523.560-	440.065,74-	83.494-	32.000	317.240-	368.734-	242.106-
15	-	Abschreibungen	40.687,34-	36.240-	61.647,56-	25.408	0	0	25.408	0
17	-	Transferaufwendungen	1.507.907,00-	2.514.130-	2.492.840,48-	21.290-	0	0	21.290-	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	77.343,78-	263.490-	62.956,70-	200.533-	0	0	200.533-	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	3.606.453,53-	4.972.870-	4.681.383,09-	291.487-	32.000	317.240-	576.727-	242.106-
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	2.808.762,12-	4.153.280-	3.950.375,52-	202.904-	32.000	317.240-	488.144-	242.106-
23	=	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
24	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehungen	5.621,38-	750-	3.773,17-	3.023	0	0	3.023	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechn.	523.972,05-	639.770-	542.684,00-	97.086-	0	0	97.086-	0
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	529.593,43-	640.520-	546.457,17-	94.063-	0	0	94.063-	0
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	529.593,43-	640.520-	546.457,17-	94.063-	0	0	94.063-	0
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	3.338.355,55-	4.793.800-	4.496.832,69-	296.967-	32.000	317.240-	582.207-	242.106-

Tabelle 12 Teilergebnisrechnung THH61

Ergebnisrechnung THH70 Baubetriebshof

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	157.719,30	102.950	204.575,44	101.625-	0	0	101.625-	0
9	+	Aktivierte Eigenleistungen u. Bestandsveränderungen	0,00	10.000	0,00	10.000	0	0	10.000	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	45,07	0	0,00	0	0	0	0	0
11	=	Anteilige ordentlichen Erträge	157.764,37	112.950	204.575,44	91.625-	0	0	91.625-	0
12	-	Personalaufwendungen	2.302.440,37-	2.368.490-	2.954.336,46-	585.846	0	0	585.846	0
14	-	Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	401.319,38-	371.100-	465.374,16-	94.274	0	0	94.274	0
15	-	Abschreibungen	152.593,37-	125.420-	162.355,99-	36.936	0	0	36.936	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.933,81-	14.600-	16.280,13-	1.680	0	0	1.680	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	2.868.286,93-	2.879.610-	3.598.346,74-	718.737	0	0	718.737	0
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	2.710.522,56-	2.766.660-	3.393.771,30-	627.111	0	0	627.111	0
21	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.160.515,82	2.345.600	2.176.096,88	169.503	0	0	169.503	0
23	=	Erträge aus internen Leistungen	2.160.515,82	2.345.600	2.176.096,88	169.503	0	0	169.503	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechn.	727.793,82-	731.126-	610.166,13-	120.959-	0	0	120.959-	0
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	727.793,82-	731.126-	610.166,13-	120.959-	0	0	120.959-	0
27	-	kalkulatorische Kosten	23.629,58-	25.740-	28.274,07-	2.534	0	0	2.534	0
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	1.409.092,42	1.588.734	1.537.656,68	51.078	0	0	51.078	0
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	1.301.430,14-	1.177.926-	1.856.114,62-	678.189	0	0	678.189	0

Tabelle 13 Teilergebnisrechnung THH70

Ergebnisrechnung THH83 Forstwirtschaft

lfd. Nr.		Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	57.827,34	12.000	69.625,56	57.626-	0	0	57.626-	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	635.110,67	608.250	1.295.814,91	687.565-	0	0	687.565-	0
11	=	Anteilige ordentlichen Erträge	692.938,01	620.250	1.365.440,47	745.190-	0	0	745.190-	0
12	-	Personalaufwendungen	397.591,86-	357.260-	311.585,62-	45.674-	0	0	45.674-	0
14	-	Aufwend. für Sach- und Dienstleistungen	294.374,13-	430.700-	565.338,65-	134.639	0	0	134.639	50.000-
15	-	Abschreibungen	24.863,97-	24.810-	21.484,14-	3.326-	0	0	3.326-	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.522,35-	21.700-	20.139,15-	1.561-	0	0	1.561-	0
19	=	Anteilige ordentliche Aufwendungen	737.352,31-	834.470-	918.547,56-	84.078	0	0	84.078	50.000-
20	=	Anteiliges ordentliches Ergebnis	44.414,30-	214.220-	446.892,91	661.113-	0	0	661.113-	50.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	18.290,00	18.300	18.230,00	70	0	0	70	0
23	=	Erträge aus internen Leistungen	18.290,00	18.300	18.230,00	70	0	0	70	0
24	-	Aufwand für interne Leistungsbeziehungen	240,00-	2.000-	0,00	2.000-	0	0	2.000-	0
25	-	Aufwand für interne Leistungsverrechn.	114.921,52-	117.190-	134.749,87-	17.560	0	0	17.560	0
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	115.161,52-	119.190-	134.749,87-	15.560	0	0	15.560	0
27	-	kalkulatorische Kosten	434.471,87-	1.860-	434.072,21-	432.212	0	0	432.212	0
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	531.343,39-	102.750-	550.592,08-	447.843	0	0	447.843	0
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	575.757,69-	316.970-	103.699,17-	213.270-	0	0	213.270-	50.000-

Tabelle 14 Teilergebnisrechnung THH83

Ergebnisrechnung THH FINANZ Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.	Teilergebnis-rechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1 +	Steuern und ähnliche Abgaben	43.513.927,10	46.650.000	56.551.435,03	9.901.435-	0	0	9.901.435-	0
	30110000 Grundsteuer A	71.856,81	70.000	71.558,67	1.559-	0	0	1.559-	0
	30120000 Grundsteuer B	4.581.996,59	4.600.000	4.578.964,12	21.036	0	0	21.036	0
	30130000 Gewerbesteuer	15.206.479,04	17.000.000	26.820.190,42	9.820.190-	0	0	9.820.190-	0
	30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	17.703.243,19	19.600.000	19.389.665,78	210.334	0	0	210.334	0
	30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	3.466.190,03	3.500.000	3.500.589,95	590-	0	0	590-	0
	30310000 Vergnügungssteuer	853.964,44	200.000	487.487,74	287.488-	0	0	287.488-	0
	30320000 Hundesteuer	127.643,00	160.000	165.371,35	5.371-	0	0	5.371-	0
	30510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	1.502.554,00	1.520.000	1.537.607,00	17.607-	0	0	17.607-	0
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	18.224.575,40	19.343.000	19.972.228,60	629.229-	0	0	629.229-	0
8 +	Zinsen und ähnliche Erträge	10.059,13	21.750	110.294,90	88.545-	0	0	88.545-	0
11 =	Anteilige ordentlichen Erträge	61.748.561,63	66.014.750	76.633.958,53	10.619.209-	0	0	10.619.209-	0
15 -	Abschreibungen	36.719,05-	0	943.287,91-	943.288	0	0	943.288	0
16 -	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	203.076,53-	240.000-	205.748,70-	34.251-	0	0	34.251-	0
17 -	Transferaufwendungen	25.307.024,09-	26.767.500-	35.485.715,36-	8.718.215	0	0	8.718.215	0
	43410000 Gewerbesteuerumlage	1.330.469,99-	1.487.500-	1.872.696,96-	385.197	0	0	385.197	0
	43710000 Allgemeine Umlagen an das Land	10.747.115,10-	11.280.000-	11.280.813,40-	813	0	0	813	0
	43711000 Zuführung Rückstellung FAG Saldo	0,00	0	8.333.000,00-	8.333.000	0	0	8.333.000	0
	43720000 Allgemeine Umlagen an Gemeinden (GV)	13.229.439,00-	14.000.000-	13.999.205,00-	795-	0	0	795-	0
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	1.030,99-	1.031	0	0	1.031	0
19 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	25.546.819,67-	27.007.500-	36.635.782,96-	9.628.283	0	0	9.628.283	0
20 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	36.201.741,96	39.007.250	39.998.175,57	990.926-	0	0	990.926-	0
23 =	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Teilergebnis-rechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
26	=	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
28	=	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
29	=	Nettoressourcenbedarf/-überschuss	36.201.741,96	39.007.250	39.998.175,57	990.926-	0	0	990.926-	0

Tabelle 15 Teilergebnisrechnung THH FINANZ

In der Ergebnisrechnung wird das ordentliche getrennt vom außerordentlichen Ergebnis betrachtet. Das ordentliche Ergebnis weist einen Überschuss in Höhe von 173.342,25 EUR aus. Dem liegen Erträge in Höhe von 100.376.196,08 EUR und Aufwendungen in Höhe von 100.202.853,83 EUR zugrunde.

Außerordentliche Geschäftsvorfälle liegen grundsätzlich vor, wenn die Regelmäßigkeit und Wiederholung von Geschäftsvorfällen nicht gegeben ist. Gewinne und Verluste aus der Veräußerung von Vermögen stellen grundsätzlich außerordentliche Geschäftsvorfälle dar.

Nach § 49 Abs. 4 GemHVO sind außerordentliche Erträge und Aufwendungen hinsichtlich ihres Betrags und ihrer Art im Anhang zu erläutern, soweit sie für die Beurteilung der Ertragslage nicht von untergeordneter Bedeutung sind.

Die außerordentlichen Aufwendungen 2023 betragen in Summe 222.669,95 EUR. Diese setzen sich im Wesentlichen aus außerordentlichen Abschreibungen (Anlagenabgänge wegen Verschrottung, ein Gebäudeabriss im Zuge einer Investitionsmaßnahme sowie Planungskosten für eine nicht umgesetzte Investitionsmaßnahme) sowie aus Verkäufen von Grundstücken und beweglichen Vermögensgegenständen unter dem Restbuchwert zusammen.

Diesen außerordentlichen Aufwendungen stehen außerordentliche Erträge in Höhe von 246.327,14 EUR gegenüber, die im Wesentlichen aus Verkäufen von Grundstücken und beweglichen Vermögensgegenständen über dem Restbuchwert sowie aus einer Versicherungsleistung für den Totalschaden eines Feuerwehrfahrzeuges herrühren. Daraus ergibt sich ein positives außerordentliches Gesamtergebnis (Sonderergebnis) in Höhe von 23.657,19 EUR.

2. Gesamtfinanzrechnung

In der Finanzrechnung sind nach § 50 GemHVO die im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen auszuweisen. Die Finanzrechnung ist an die handelsrechtliche Kapitalflussrechnung nach § 297 Abs. 1 HGB angelehnt. Im Unterschied zu der Kapitalflussrechnung ist die Finanzrechnung aber ganzjährig zu führen. In ihr sind alle Einzahlungen und Auszahlungen einer Rechnungsperiode originär zu ermitteln und nach der direkten Methode auf Finanzrechnungskonten darzustellen.

Genau wie die Ergebnisrechnung ist damit auch die Finanzrechnung eine Zeitraumrechnung, das heißt sie umfasst alle Einzahlungen und Auszahlungen des betrachteten Rechnungsjahres. Aus diesem Grund existieren auf den zu bildenden Ein- und Auszahlungskonten ebenfalls keine Anfangsbestände, sondern es werden nur die Bewegungen innerhalb eines Haushalts- und Rechnungsjahres auf den Konten erfasst.

Die Finanzrechnungskonten werden wie die Ergebnisrechnungskonten in jedem Jahr neu eröffnet und ihr Saldo fließt am Jahresende über das Konto liquide Mittel in die Bilanzsumme ein. Die Summe des Anfangsbestandes an Zahlungsmitteln (§ 50 Nr. 40 GemHVO) und der Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (§ 50 Nr. 42 GemHVO) können damit in der Finanzrechnung nicht buchhalterisch ausgewiesen werden. Sie können lediglich informatorisch in der Finanzrechnung dargestellt werden. Der Anfangs- und Endbestand an Zahlungsmitteln kann lediglich auf den Bestandskonten der liquiden Mittel in der Bilanz buchhalterisch ausgewiesen werden.

Durch die Struktur der Finanzrechnung werden die Bewegungen der liquiden Mittel (Zu- und Abgänge durch Ein- und Auszahlungen) nach Zahlungsarten erfasst. Dabei werden jeweils Zwischensalden für

- die laufende Verwaltungstätigkeit (Nummer 17: Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf der Ergebnisrechnung),

- die Investitionstätigkeit (Nummer 31: Finanzierungsmittelüberschuss oder Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit)
- die Finanzierungstätigkeit (Nummer 35: Finanzierungsmittelüberschuss oder Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit) und
- die haushaltsunwirksamen Vorgänge (Nummer 39: Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen)

ausgewiesen. Die Summe aus den Nummern 36 (Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres) und Nummer 39 (Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen) zeigt die Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr. Durch Hinzurechnung des Anfangsbestandes (Nummer 40) ergibt sich deren Endbestand am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 42). Der Rechnungsabschnitt über die haushaltsunwirksamen Vorgänge ist eine zusätzliche Differenzierung gegenüber der Kapitalflussrechnung, die nur die drei Positionen der genannten Abschnitte umfasst. Die unter den haushaltsunwirksamen Vorgängen aufgeführten Positionen „durchlaufende Gelder“, „Anlagen von Kassenmitteln“ und „Kassenkredite“ sind in der Kapitalflussrechnung in den drei erstgenannten Abschnitten erfasst. Die Bildung eines besonderen Rechnungsabschnittes für diese Position trägt ihrer Bedeutung in der kommunalen Haushaltswirtschaft und bezüglich der Kassenkredite der haushaltswirtschaftlichen Unterscheidung zwischen Kassen- und Investitionskrediten Rechnung.

Im Gegensatz zur Ergebnisrechnung berühren ein oder mehrere negative Zwischensalden oder ein negativer Gesamtsaldo der Finanzrechnung den Haushaltsausgleich nicht, hierfür ist allein die Ergebnisrechnung bzw. der Ergebnishaushalt maßgeblich. Die in Bezug auf den Ergebnishaushalt bzw. die Ergebnisrechnung bestehende Ausgleichregel wird für den Finanzhaushalt bzw. die Finanzrechnung durch eine Verpflichtung zur Sicherstellung der stetigen Zahlungsfähigkeit ersetzt (vgl. § 89 Abs. 1 GemO). Im weiteren Verlauf wird nach § 50 Nr. 1 bis 41 GemHVO die Gesamtfinanzrechnung in der Tabelle 16 und die Teilfinanzrechnung in der Tabelle 17 bis Tabelle 29 in Staffelform dargestellt. Nullwerte werden nicht abgebildet.

Gesamtfinanzrechnung

lfd. Nr.		Gesamtfinanz- rechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.- übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	44.475.203,86	46.650.000	56.377.998,92	9.727.999-	0	0	9.727.999-	0
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.688.629,75	28.474.510	29.340.030,87	865.521-	1.222	0	864.298-	0
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	2.930.838,08	3.267.520	3.839.990,50	572.471-	0	0	572.471-	0
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.904.196,60	1.908.720	2.571.399,47	662.679-	10.041	0	652.638-	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.230.634,06	1.728.370	1.420.093,70	308.276	0	0	308.276	0
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	56.132,51	85.050	124.993,49	39.943-	0	0	39.943-	0
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	3.185.604,05	3.145.830	3.442.347,92	296.518-	3.300	0	293.218-	0
9	=	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	82.471.238,91	85.260.000	97.116.854,87	11.856.855-	14.564	0	11.842.291-	0
10	-	Personalauszahlungen	19.509.436,31-	20.730.260-	20.891.319,68-	161.060	0	0	161.060	0
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.132.889,77-	15.953.760-	16.119.667,98-	165.908	107.811	1.150.734-	877.015-	1.142.941-
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	172.865,58-	240.530-	195.684,72-	44.845-	0	0	44.845-	0
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	37.901.025,25-	41.312.170-	42.314.642,93-	1.002.473	0	0	1.002.473	0
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	3.299.950,60-	3.611.280-	3.691.555,27-	80.275	0	0	80.275	0
16	=	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.016.167,51-	81.848.000-	83.212.870,58-	1.364.871	107.811	1.150.734-	321.947	1.142.941-
17	=	Zahlungsmittel-überschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	7.455.071,40	3.412.000	13.903.984,29	10.491.984-	122.374	1.150.734-	11.520.344-	1.142.941-
18	+	Einzahlungen aus Investitions-zuwendungen	3.709.729,17	7.884.200	3.022.075,66	4.862.124	0	594.730	5.456.854	1.550.311
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	2.165.915,75	2.541.800	823.013,75	1.718.786	0	0	1.718.786	0
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	38.690,69	0	127.027,95	127.028-	0	0	127.028-	0
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	6.831,01	0	9.120,53	9.121-	0	0	9.121-	0

lfd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
23	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.921.166,62	10.426.000	3.981.237,89	6.444.762	0	594.730	7.039.492	1.550.311
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	290.980,46-	1.115.000-	733.886,01-	381.114-	7.140	0	373.974-	0
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.480.828,63-	12.408.550-	11.484.366,67-	924.183-	9.946-	6.812.143-	7.746.273-	7.547.636-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.725.723,65-	1.512.750-	1.475.424,14-	37.326-	20.369-	1.202.550-	1.260.245-	1.201.542-
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	105.941,00-	800-	32.432,00-	31.632	32.000-	0	368-	0
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.067.890,30-	545.900-	1.101.111,94-	555.212	0	1.008.645-	453.433-	249.596-
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	2.648,29-	2.648	2.650-	0	2-	0
30	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.671.364,04-	15.583.000-	14.829.869,05-	753.131-	57.825-	9.023.337-	9.834.294-	8.998.775-
31	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	11.750.197,42-	5.157.000-	10.848.631,16-	5.691.631	57.825-	8.428.607-	2.794.801-	7.448.464-
32	=	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	4.295.126,02-	1.745.000-	3.055.353,13	4.800.353-	64.549	9.579.341-	14.315.145-	8.591.405-
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	5.700.000,00	4.124.000	1.000.000,00	3.124.000	0	4.794.000	7.918.000	4.100.000
		69200000 Planung Kreditaufnahme für Investitionen	0,00	4.124.000	0,00	4.124.000	0	4.794.000	8.918.000	4.100.000
		69273000 Kreditauf.Inv.Kredinst. LZ über 5 Jahre Euro	5.700.000,00	0	1.000.000,00	1.000.000-	0	0	1.000.000-	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.114.409,52-	1.411.000-	1.235.048,90-	175.951-	0	0	175.951-	0
		79200000 Planung Tilgung Kreditaufnahme für Investitionen	0,00	1.411.000-	0,00	1.411.000-	0	0	1.411.000-	0

lfd. Nr.	Gesamtfinanz- rechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.- übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.- übertrag. nach 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	79273000 Tilg.v.Kred.bei Kredit.LZ über 5 Jahre EW	1.114.409,52-	0	1.235.048,90-	1.235.049	0	0	1.235.049	0
35	= Finanzierungsmittel- überschuss-/bedarf aus Finanzierungs- tätigkeit	4.585.590,48	2.713.000	235.048,90-	2.948.049	0	4.794.000	7.742.049	4.100.000
36	= Änderung des Finanzierungsmittel- bestands zum Ende des Haushaltsjahres	290.464,46	968.000	2.820.304,23	1.852.304-	64.549	4.785.341-	6.573.096-	4.491.405-
37	+ Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlfd. Finanzmittel, Rückz. v. angelegten Kassenmitteln, Aufnahme v. Kassenkrediten)	2.534.789,29		2.109.516,20					
38	- Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlfd. Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	2.914.746,89-		8.503.173,42-					
39	= Überschuss/Bedarf aus haushalts- unwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	379.957,60-		6.393.657,22-					
40	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	6.156.818,16		6.067.325,02					
41	+ /- Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	89.493,14-		3.573.352,99-					
42	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	6.067.325,02		2.493.972,03					

Tabelle 16 Gesamtfinanzrechnung

Finanzrechnung THHBOB Dezernat I / Büro des Oberbürgermeisters

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußer.)	6.606,60	4.630	2.821,90	1.808	0	0	1.808	0
2	- Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	714.192,26-	763.870-	799.224,73-	35.355	0	5.000-	30.355	3.000-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	707.585,66-	759.240-	796.402,83-	37.163	0	5.000-	32.163	3.000-
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	40.000-	0,00	40.000-	0	0	40.000-	40.000-
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000-	0,00	40.000-	0	0	40.000-	40.000-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000-	0,00	40.000-	0	0	40.000-	40.000-
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	707.585,66-	799.240-	796.402,83-	2.837-	0	5.000-	7.837-	43.000-

Tabelle 17 Teilfinanzrechnung THHBOB

Finanzrechnung THH10 Hauptamt / Ortsverwaltungen

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußer.)	923.050,80	704.420	893.200,96	188.781-	14.564	0	174.217-	0
2	-	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.882.831,10-	6.071.130-	6.121.600,54-	50.471	62.553	28.572-	84.452	73.981-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.959.780,30-	5.366.710-	5.228.399,58-	138.310-	77.117	28.572-	89.766-	73.981-
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	2.618,00	0	0,00	0	0	0	0	0
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.618,00	0	0,00	0	0	0	0	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	72.103,43-	86.550-	106.587,55-	20.038	20.386-	142.090-	142.438-	113.550-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	206.909,59-	183.000-	171.709,81-	11.290-	9.465	309.837-	311.662-	98.094-
15	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	2.648,29-	2.648	2.650-	0	2-	0
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	279.013,02-	269.550-	280.945,65-	11.396	13.572-	451.926-	454.102-	211.644-
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	276.395,02-	269.550-	280.945,65-	11.396	13.572-	451.926-	454.102-	211.644-
18	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	5.236.175,32-	5.636.260-	5.509.345,23-	126.915-	63.546	480.499-	543.868-	285.624-

Tabelle 18 Teilfinanzrechnung THH10/OV

Finanzrechnung THH14 Innere Revision

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußer.)	32.252,00	29.600	12.397,00	17.203	0	0	17.203	0
2	-	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	369.693,42-	402.960-	247.275,31-	155.685-	0	0	155.685-	690-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	337.441,42-	373.360-	234.878,31-	138.482-	0	0	138.482-	690-
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
18	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	337.441,42-	373.360-	234.878,31-	138.482-	0	0	138.482-	690-

Tabelle 19 Teilfinanzrechnung THH14

Finanzrechnung THH20 Kämmereiamt

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußer.)	2.053.572,29	1.972.900	2.229.645,02	256.745-	0	0	256.745-	0
2	- Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.765.766,89-	2.034.090-	2.056.002,18-	21.912	0	0	21.912	50.000-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	287.805,40	61.190-	173.642,84	234.833-	0	0	234.833-	50.000-
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.301.121,26	6.102.500	1.950.031,48	4.152.469	0	0	4.152.469	1.347.311
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	145.172,27	145.172-	0	0	145.172-	0
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.301.121,26	6.102.500	2.095.203,75	4.007.296	0	0	4.007.296	1.347.311
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	200,00-	800-	32.432,00-	31.632	32.000-	0	368-	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	200,00-	800-	32.432,00-	31.632	32.000-	0	368-	0
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	2.300.921,26	6.101.700	2.062.771,75	4.038.928	32.000-	0	4.006.928	1.347.311
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.588.726,66	6.040.510	2.236.414,59	3.804.095	32.000-	0	3.772.095	1.297.311

Tabelle 20 Teilfinanzrechnung THH20

Finanzrechnung THH23 Wirtschaftsförderung und Liegenschaften

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksam Erträge aus Vermögensveräußer.)	1.333.400,04	1.926.800	1.890.966,89	35.833	0	0	35.833	0
2	- Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.070.630,06-	2.914.450-	2.618.923,09-	295.527-	4.000	0	291.527-	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	737.230,02-	987.650-	727.956,20-	259.694-	4.000	0	255.694-	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.286.604,00	1.462.000	679.622,00	782.378	0	0	782.378	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	2.158.222,75	2.515.000	587.349,12	1.927.651	0	0	1.927.651	0
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.444.826,75	3.977.000	1.266.971,12	2.710.029	0	0	2.710.029	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	290.980,46-	1.115.000-	733.886,01-	381.114-	7.140	0	373.974-	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.567.358,02-	1.210.000-	3.632.970,44-	2.422.970	0	3.145.775-	722.805-	845.015-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0	10.000,00-	10.000	11.140-	0	1.140-	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	461.814,79-	328.000-	804.749,67-	476.750	0	680.000-	203.250-	0
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.320.153,27-	2.653.000-	5.181.606,12-	2.528.606	4.000-	3.825.775-	1.301.169-	845.015-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	1.875.326,52-	1.324.000	3.914.635,00-	5.238.635	4.000-	3.825.775-	1.408.860	845.015-
18	= Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.612.556,54-	336.350	4.642.591,20-	4.978.941	0	3.825.775-	1.153.166	845.015-

Tabelle 21 Teilfinanzrechnung THH23

Finanzrechnung THH30 Ordnungsamt

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußer.)	2.567.010,11	2.057.720	2.298.122,34	240.402-	0	0	240.402-	0
2	-	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.049.912,59-	4.183.810-	4.427.185,55-	243.376	0	73.742-	169.633	97.252-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.482.902,48-	2.126.090-	2.129.063,21-	2.973	0	73.742-	70.769-	97.252-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	129.700	152.734,00	23.034-	0	129.730	106.696	13.000
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	4.175,00	19.800	71.783,75	51.984-	0	0	51.984-	0
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.175,00	149.500	224.517,75	75.018-	0	129.730	54.712	13.000
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	973.236,70-	795.000-	516.841,45-	278.159-	0	163.128-	441.287-	577.746-
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	973.236,70-	795.000-	516.841,45-	278.159-	0	163.128-	441.287-	577.746-
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	969.061,70-	645.500-	292.323,70-	353.176-	0	33.398-	386.574-	564.746-
18	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.451.964,18-	2.771.590-	2.421.386,91-	350.203-	0	107.140-	457.343-	661.998-

Tabelle 22 Teilfinanzrechnung THH30

Finanzrechnung THH40 Dezernat II / Bildung und Kultur

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußer.)	9.803.266,83	9.796.110	10.150.490,41	354.380-	0	0	354.380-	0
2	-	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	17.804.734,20-	19.197.770-	19.754.650,99-	556.881	9.257	501.102-	65.036	362.552-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.001.467,37-	9.401.660-	9.604.160,58-	202.501	9.257	501.102-	289.344-	362.552-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	22.003,91	0	48.224,29	48.224-	0	0	48.224-	0
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	22.003,91	0	48.224,29	48.224-	0	0	48.224-	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	237.709,26-	134.750-	231.056,37-	96.306	10.904-	413.434-	328.031-	356.897-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	331.075,51-	217.900-	220.673,25-	2.773	0	195.254-	192.481-	206.895-
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	568.784,77-	352.650-	451.729,62-	99.080	10.904-	608.688-	520.512-	563.792-
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	546.780,86-	352.650-	403.505,33-	50.855	10.904-	608.688-	568.736-	563.792-
18	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	8.548.248,23-	9.754.310-	10.007.665,91-	253.356	1.646-	1.109.790-	858.081-	926.344-

Tabelle 23 Teilfinanzrechnung THH40

Finanzrechnung EMA Europäische Melanchthonakademie

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußer.)	4.011,92	8.500	9.403,95	904-	0	0	904-	0
2	-	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	471.789,81-	482.040-	453.879,82-	28.160-	0	0	28.160-	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	467.777,89-	473.540-	444.475,87-	29.064-	0	0	29.064-	0
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
18	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	467.777,89-	473.540-	444.475,87-	29.064-	0	0	29.064-	0

Tabelle 24 Teilfinanzrechnung THHEMA

Finanzrechnung THH60 Bauen, Gebäudemanagement und Umwelt

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußer.)	1.336.013,61	1.202.800	1.129.320,72	73.479	0	0	73.479	0
2	-	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.381.521,88-	10.289.900-	10.493.877,32-	203.977	0	225.077-	21.100-	263.360-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.045.508,27-	9.087.100-	9.364.556,60-	277.457	0	225.077-	52.379	263.360-
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	100.000,00	190.000	191.463,89	1.464-	0	465.000	463.536	190.000
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	100,00	100-	0	0	100-	0
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	6.831,01	0	9.120,53	9.121-	0	0	9.121-	0
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	106.831,01	190.000	200.684,42	10.684-	0	465.000	454.316	190.000
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.745.457,33-	11.072.000-	7.623.543,72-	3.448.456-	10.440	3.364.278-	6.802.295-	6.510.718-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.582,01-	20.000-	19.133,60-	866-	7.790-	11.624-	20.281-	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	275.000,00-	0	0,00	0	0	15.000-	15.000-	0
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.027.039,34-	11.092.000-	7.642.677,32-	3.449.323-	2.650	3.390.903-	6.837.575-	6.510.718-
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	9.920.208,33-	10.902.000-	7.441.992,90-	3.460.007-	2.650	2.925.903-	6.383.260-	6.320.718-
18	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	17.965.716,60-	19.989.100-	16.806.549,50-	3.182.551-	2.650	3.150.980-	6.330.880-	6.584.079-

Tabelle 25 Teilfinanzrechnung THH60

Finanzrechnung THH61 Stadtentwicklung und Baurecht

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1 +	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußer.)	792.485,59	818.570	557.477,50	261.093	0	0	261.093	0
2 -	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.578.392,46-	4.936.630-	4.593.054,02-	343.576-	32.000	317.240-	628.816-	242.106-
3 =	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.785.906,87-	4.118.060-	4.035.576,52-	82.483-	32.000	317.240-	367.723-	242.106-
9 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	95.909,85-	40.000-	121.264,96-	81.265	0	160.000-	78.735-	78.353-
14 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	75.689,02-	75.689	0	118.390-	42.701-	42.701-
16 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	95.909,85-	40.000-	196.953,98-	156.954	0	278.390-	121.436-	121.054-
17 =	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	95.909,85-	40.000-	196.953,98-	156.954	0	278.390-	121.436-	121.054-
18 =	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf	2.881.816,72-	4.158.060-	4.232.530,50-	74.471	32.000	595.630-	489.160-	363.160-

Tabelle 26 Teilfinanzrechnung THH61

Finanzrechnung THH70 Baubetriebshof

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußer.)	159.151,82	102.950	164.871,44	61.921-	0	0	61.921-	0
2	-	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.718.788,17-	2.754.190-	3.426.351,71-	672.162	0	0	672.162	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.559.636,35-	2.651.240-	3.261.480,27-	610.240	0	0	610.240	0
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	900,00	7.000	13.975,00	6.975-	0	0	6.975-	0
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	900,00	7.000	13.975,00	6.975-	0	0	6.975-	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	286.621,17-	325.000-	507.696,29-	182.696	0	304.527-	121.830-	128.805-
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	286.621,17-	325.000-	507.696,29-	182.696	0	304.527-	121.830-	128.805-
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	285.721,17-	318.000-	493.721,29-	175.721	0	304.527-	128.805-	128.805-
18	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	2.845.357,52-	2.969.240-	3.755.201,56-	785.962	0	304.527-	481.435	128.805-

Tabelle 27 Teilfinanzrechnung THH70

Finanzrechnung THH83 Forstwirtschaft

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußer.)	751.988,33	620.250	1.357.429,27	737.179-	0	0	737.179-	0
2	-	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	728.366,59-	809.660-	871.886,62-	62.227	0	0	62.227	50.000-
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.621,74	189.410-	485.542,65	674.953-	0	0	674.953-	50.000-
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	4.633,61	4.634-	0	0	4.634-	0
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	4.633,61	4.634-	0	0	4.634-	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	14.664,92-	15.000-	18.986,62-	3.987	0	0	3.987	0
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.664,92-	15.000-	18.986,62-	3.987	0	0	3.987	0
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	14.664,92-	15.000-	14.353,01-	647-	0	0	647-	0
18	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	8.956,82	204.410-	471.189,64	675.600-	0	0	675.600-	50.000-

Tabelle 28 Teilfinanzrechnung THH83

Finanzrechnung THH FINANZ Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2022 EUR	Fortges. Ansatz 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänz. Festl. im HH-Vollz. 2023 EUR	Ermächtig.-übertrag. aus 2022 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtig.-übertrag. nach 2024 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
1	+	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (ohne außerordentl. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußer.)	62.708.428,97	66.014.750	76.420.707,47	10.405.957-	0	0	10.405.957-	0
2	-	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	25.479.548,08-	27.007.500-	27.348.958,70-	341.459	0	0	341.459	0
3	=	Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.228.880,89	39.007.250	49.071.748,77	10.064.499-	0	0	10.064.499-	0
7	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	38.690,69	0	127.027,95	127.028-	0	0	127.028-	0
9	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	38.690,69	0	127.027,95	127.028-	0	0	127.028-	0
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	105.741,00-	0	0,00	0	0	0	0	0
16	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	105.741,00-	0	0,00	0	0	0	0	0
17	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	67.050,31-	0	127.027,95	127.028-	0	0	127.028-	0
18	=	Anteiliger Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	37.161.830,58	39.007.250	49.198.776,72	10.191.527-	0	0	10.191.527-	0

Tabelle 29 Teilfinanzrechnung THHFINANZ

3. Vermögensrechnung (Bilanz)

Die Vermögensrechnung bzw. Bilanz stellt im NKHR eine Erweiterung der bisherigen Geldvermögensrechnung nach § 43 GemHVO-kameral zu einer Vollvermögensrechnung dar. Die Darstellung sämtlicher Vermögens- und Schuldenwerte ist eine notwendige Voraussetzung für eine ressourcenorientierte Haushaltswirtschaft und für die Herstellung einer Kostentransparenz. Sie entspricht der handelsrechtlichen Bilanz nach § 266 HGB, berücksichtigt jedoch kommunalspezifische Vermögens- und Schuldenpositionen.

Der Begriff Vermögensrechnung ist nicht absolut zutreffend, da nach § 95 Abs. 1 GemO nicht nur sämtliche Vermögenswerte, sondern auch alle Schulden inklusive der Rückstellungen und auch Rechnungsabgrenzungsposten dargestellt werden. § 61 Nr. 37 GemHVO führt zwar bei der Definition des Begriffs Schulden die Position der Rückstellungen nicht auf, jedoch zählen die Verbindlichkeitsrückstellungen nach allgemein anerkannten Begriffsdefinitionen der Betriebswirtschaftslehre zu den Schulden. Vor diesem Hintergrund ist der Begriff Bilanz zutreffender und findet im weiteren Verlauf vorwiegend Anwendung.

Die Bilanz ist nach § 52 Abs. 1 GemHVO in Kontenform aufzustellen. Gem. § 52 Abs. 3 und 4 GemHVO gliedert sich die Bilanz in eine Aktiv- und Passivseite.

Zum 31.12.2023 beträgt das Bilanzvolumen **237.973.424,79 EUR**. Auf der nächsten Seite wird die Bilanz zum 31.12.2023 nach den Positionen des. § 52 Abs. 3 und 4 GemHVO vollständig ausgewiesen.

Bilanz zum 31.12.2023

Aktiva		Passiva	
1. Vermögen	227.545.038,48 €	1. Eigenkapital	160.033.787,96 €
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	280.142,35 €	1.1 Basiskapital	99.003.236,23 €
1.2 Sachvermögen	191.668.286,70 €	1.2 Rücklagen	61.030.551,73 €
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstückgleiche Rechte	35.820.177,04 €	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	58.518.550,34 €
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstückgleiche Rechte	53.213.385,30 €	1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	2.512.001,39 €
1.2.3 Infrastrukturvermögen	66.603.887,85 €	1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen	0,00 €
1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	5.548.836,93 €	2. Sonderposten	40.974.887,95 €
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	308.789,57 €	2.1. Sonderposten für Investitionszuweisungen	23.863.258,15 €
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.441.775,39 €	2.2. Sonderposten für Investitionsbeiträge	10.610.026,82 €
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.788.592,40 €	2.3. Sonderposten für Sonstiges	6.501.602,98 €
1.2.8 Vorräte	72.893,82 €	3. Rückstellungen	8.596.279,55 €
1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	23.869.948,40 €	3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	0,00 €
1.3 Finanzvermögen	35.596.609,43 €	3.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	0,00 €
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	17.723.934,71 €	3.3 Stilllegungs- und Nachsorge Rückstellungen für Abfalldeponien	0,00 €
1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder kommunalen Zusammenschlüssen	1.813.342,02 €	3.4 Gebührenüberschussrückstellungen	0,00 €
1.3.3 Sondervermögen	0,00 €	3.5 Altlastensanierungsrückstellungen	0,00 €
1.3.4 Ausleihungen	27.522,36 €	3.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	263.279,55 €
1.3.5 Wertpapiere	8.601.806,66 €	3.7 Sonstige Rückstellungen	8.333.000,00 €
1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	3.107.164,41 €	4. Verbindlichkeiten	24.555.598,52 €
1.3.7 Privatrechtliche Forderungen	1.828.267,24 €	4.1 Anleihen	0,00 €
1.3.8 Liquide Mittel	2.494.572,03 €	4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	20.805.030,74 €
2. Abgrenzungsposten	10.428.386,31 €	4.3 Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	258.312,56 €
2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	174.469,75 €	4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.330.164,22 €
2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	10.253.916,56 €	4.5 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	85.033,90 €
2.3 Verrechnungs-, Zwischenkonten	0,00 €	4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	1.077.057,10 €
3. Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	0,00 €	5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	3.812.870,81 €
Bilanzsumme Aktivseite	237.973.424,79 €	Bilanzsumme Passivseite	237.973.424,79 €

Abbildung 1 Bilanz 31.12.2023

V. Anhang zum Jahresabschluss 2023

1. Allgemeine Bemerkungen

Ziel des Anhangs zur Bilanz ist es, die Vermögensrechnung (Bilanz) um Informationen quantitativer und qualitativer Art zu erweitern. Hintergrund ist, dass die Informationsfunktion der Rechnungslegung neben der Bilanz zusätzliche Instrumente erfordert, die eine Interpretation der Zahlenangaben der Bilanz und eine Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Stadt Bretten als Ganzes ermöglichen. Der Anhang zur Bilanz mit Anlagen stellt ein solches Berichtsinstrument dar. Der Anhang soll die Informationen, die durch die Bilanz vermittelt werden, näher erläutern, ergänzen, korrigieren und entlasten.

Der Anhang zur Bilanz kann dabei in drei Bereiche gegliedert werden:

1. Bereich: Allgemeine Informationen zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden;

➤ § 52 Abs. 2 Nr. 1 bis 7 GemHVO: **Im Anhang unter V, Nr. 2 bis 7**

2. Bereich: Spezielle Darstellung und Erläuterung der Bilanzpositionen jeweils in postnummerischer Abfolge;

➤ § 52 Abs. 1 GemHVO: **Im Anhang unter V, Nr. 8**

3. Bereich: sonstige Angaben zur Abrundung des Gesamtbilds (insbesondere Informationspflichten, soweit diese aus sachlichem Zusammengehörigkeitsgefühl nicht bereits bei den Positionserläuterungen erfolgen).

➤ § 52 Abs. 2 Nr. 8 GemHVO: **Im Anhang unter V, Nr. 9**

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und Abweichungen

Die Bewertung des städtischen Vermögens erfolgte nach den Grundlagen

- des Reformgesetzes zum NKHR vom 04.05.2009
- der neuen Gemeindehaushaltsverordnung und Gemeindegeldbescheidverordnung vom 11.12.2009, zuletzt geändert durch Verordnung vom 4. Februar 2021
- dem Leitfaden zur Bilanzierung nach NKHR in Baden-Württemberg (4. Auflage November 2023)
- der Verwaltungsvorschrift zum Produkt- und Kontenrahmen vom 16.01.2023
- der Dienstanweisung zur Führung des Inventarverzeichnisses über bewegliche Sachen vom 01.12.2010
- der Dienstanweisung zur Bilanzierung von Software vom 01.09.2011
- der Dienstanweisung zur Bilanzierung von Grundstücken vom 01.09.2011
- der Dienstanweisung zur Bilanzierung von Sportplätzen vom 04.06.2012
- der Dienstanweisung zur Bilanzierung von Grünanlagen vom 04.06.2012
- der Dienstanweisung zur Bilanzierung von Spielplätzen vom 04.06.2012
- diverser weiterer eigener Bewertungsdokumentationen.

Die investiven Zugänge des Anlagevermögens (immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen) wurden gem. § 62 Abs. 1 Satz 1 GemHVO grundsätzlich zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen, bewertet.

Als Abschreibungsmethode findet ausschließlich die lineare Abschreibung nach § 46 GemHVO Anwendung. Die planmäßige Abschreibung erfolgt in gleichen Jahresraten über die Dauer, in denen der Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt werden kann.

Die den Vermögensgegenständen zugrunde liegenden Nutzungsdauern orientieren sich dabei an der Tabelle „Abschreibungssätze in der Kommunalverwaltung in Baden-Württemberg“, die Bestandteil des oben genannten Leitfadens zur Bilanzierung bzw. an der AfA-Tabelle für die allgemein verwendbaren Anlagegüter des BMF (Bundesministerium für Finanzen). Sofern in dieser Tabelle keine Abschreibungssätze enthalten waren, wurden in Abstimmung mit den zuständigen Fachämtern eigene Abschreibungssätze festgelegt.

Von der Vereinfachungsregel des § 38 Abs. 4 wurde dahingehend Gebrauch gemacht, dass ab dem 01.01.2020 für immaterielle und bewegliche Vermögensgegenstände eine Wertgrenze von 800 EUR netto festgesetzt wurde. Anschaffungen unterhalb der Wertgrenze werden als Sofortaufwand verbucht und nicht bilanziert.

Bei den beweglichen Anlagegütern wurde im Juli 2021 die letzte barcodegestützte körperliche Folgeinventur durchgeführt.

Zum Bilanzstichtag 31.12.2023 wurden die Bestände wiederum ermittelt. Der jährliche Verbrauch wird aufwandswirksam berücksichtigt und verändert den Bestand des bilanziellen Vorratsvermögens.

Das Finanzvermögen wurde grundsätzlich zum Nominalwert angesetzt.

Als Wert der Beteiligungen wurde nach § 62 Abs. 5 GemHVO das anteilige Eigenkapital angesetzt. Als Grundlage wurde der Beteiligungsbericht 2022 der Stadt Bretten herangezogen. Der Beteiligungsbericht wird mit der Bilanz abgestimmt.

Im Jahr 2023 wurden wegen Uneinbringlichkeit und zur Bereinigung der Kassenbücher Forderungen in Höhe von insgesamt 1.196.763,18 EUR niedergeschlagen. Diese Summe setzt sich zusammen aus 1.187.482,30 EUR befristeten und 5.157,66 EUR unbefristeten Niederschlagungen aus allgemeinen Forderungen sowie 4.123,22 EUR aus Ordnungswidrigkeiten. Die Niederschlagungen wurden vom Oberbürgermeister, der Kämmereiamtsleitung und dem Gemeinderat genehmigt.

Die Eigenkapitalpositionen sind mit dem Nennbetrag ausgewiesen.

Die Sonderposten wurden in Höhe der vom Bund, Land, Gemeinden und sonstigen Trägern gewährten Finanzierungszuschüsse passiviert.

Analog zu den Abschreibungen des Vermögensgegenstandes erfolgt die Auflösung der Zuschüsse. Die Auflösungen stehen als Erträge den Aufwendungen aus den Abschreibungen gegenüber.

Die Rückstellungen beinhalten alle nach vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung erkennbaren Risiken.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag passiviert.

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP) sind insgesamt 3.812.870,81 EUR bilanziert. Hiervon entfallen auf nicht verbrauchte Geldspenden 9.090,00 EUR, auf Stellplatzablösungen 64.400,00 EUR, auf Ausgleichsmaßnahmen 2.481,75 EUR und auf Grabplatzgebühren 3.736.899,06 EUR. Die Grabplatzgebühren sind nach den gesetzlichen Vorgaben einzunehmen und werden über die Nutzungsdauer ertragswirksam aufgelöst. Im vorliegenden Jahresabschluss wurden die jährlichen Abgrenzungen wiederum ermittelt und im ordentlichen Ergebnis dargestellt.

3. Einbindung von Fremdkapitalzinsen

Nach § 44 Abs. 3 GemHVO dürfen Zinsen für Fremdkapital, das zur Finanzierung der Herstellung eines Vermögensgegenstandes verwendet wird als Herstellungskosten angesetzt werden, soweit sie auf den Zeitraum der Herstellung entfallen.

Die Stadt Bretten hat von diesem Aktivierungswahlrecht keinen Gebrauch gemacht.

4. Pensionsrückstellungen

Der Anteil der Stadt Bretten, der beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW) aufgrund von § 27 Abs. 4 GKV gebildeten Pensionsrückstellungen, weist zum dortigen Bilanzstichtag 31.12.2023 einen Betrag in Höhe von **30.485.967 EUR** aus (siehe hierzu Seite 75 die Bescheinigung des KVBW). Eine Darstellung in der Bilanz der Stadt Bretten ist daher entbehrlich.

5. Verwendung liquider Mittel

Gem. § 50 Satz 2 GemHVO ist die im Finanzhaushalt (§ 3 Nr. 23) nachrichtliche Angabe zur Finanzierung der Investitionen mit Eigenmitteln (verfügbare liquide Mittel) im Anhang zum Jahresabschluss darzustellen und zu erläutern. Da weder der Finanzhaushalt noch die Finanzrechnung ausgeglichen sein muss, wird durch diese Angabe die Finanzierung der Auszahlungen für die Investitionstätigkeit, die über die Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in der Finanzrechnung liegt, transparent gemacht.

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.981.237,89 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 14.829.869,05 EUR
SALDO AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT	- 10.848.631,16 EUR

Der negative Saldo aus Investitionstätigkeit in Höhe von -10.848.631,16 EUR wurde durch die positiven Salden aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie Finanzierungstätigkeit und die angesammelten Liquiditätsreserven aus Vorjahren ausgeglichen.

6. Haushaltsübertragungen

Nach § 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO sind die in das folgende Haushaltsjahr übertragenen Ermächtigungen (Haushaltsübertragungen) sowie die nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen anzugeben. Die Übertragungen im Finanzhaushalt wurden am 25. April 2024 und die Übertragungen im Ergebnishaushalt am 16. Mai 2024 von Oberbürgermeister Martin Wolff genehmigt.

a) Haushaltsübertragungen (Aufwendungen/Auszahlungen)

Insgesamt wurden **10.141.715,38 EUR** (Vorjahr 10.174.071,20 EUR) in das folgende Haushaltsjahr 2024 übertragen. Im weiteren Verlauf werden die Übertragungen getrennt nach Ergebnis- und Finanzhaushalt dargestellt, wobei im Finanzhaushalt eine Verfügungsreserve mit 1.015.105,46 EUR enthalten ist.

Konsumtive Ermächtigungsübertragungen (Ergebnishaushalt-Aufwendungen)

Kostenstelle	Bezeichnung	Mittelübertragung
11245110	SHM Bauerbach (Ortsverwaltung)	1.300,21 EUR
28105110	SHM Bauerbach (Kulturpflege)	2.641,53 EUR
11245160	Ortsverwaltung Neibsdheim	1.757,40 EUR
111050B1	Büro des Oberbürgermeisters (BOB)	3.000,00 EUR
11205000	Hauptamt	48.000,00 EUR
11135000	Innere Revision	690,00 EUR
11225000	Kämmereiamt	50.000,00 EUR
12205300	Ordnungsamt	89.709,97 EUR
L31800230000	So. soz. Angelegenheiten (Verm. Spenden)	7.542,17 EUR
36505004	Kiga Förderung	4.600,00 EUR
21501000	Sonstige schulische Aufgaben (Schulverwaltung)	23.000,00 EUR
21105020	Martin-Judt-Grundschule	22.357,45 EUR
21105031	Schwandorf GS Diedelsheim	20.752,94 EUR
21105050	Grundschule Gölshausen	2.433,67 EUR
21105070	Grundschule Rinklingen	5.808,43 EUR
21105002	GHS Schillerschule	98.553,52 EUR
21105004	Max-Planck-Realschule	164.042,77 EUR
21105006	Edith-Stein-Gymnasium	21.002,76 EUR
L11240060016	Bügelbergkapelle Bauerbach	1.778,23 EUR
53705000	Abfallbeseitigung	21.962,83 EUR
L51100061001	Gartenschau 2031	175.000,00 EUR
55505830	Forstverwaltung	50.000,00 EUR
L11240011000	EZM Sanierung OV Bauerbach	20.281,63 EUR
L11240060014	San. Marktplatz 7	30.000,00 EUR
L11250060002	Sanierung Baubetriebshof	53.857,35 EUR
L12600060003	EZM Sanierung Feuerwehrhaus Diedelsheim	12.000,00 EUR
L21100360000	EZM Sanierung Schillerschule	20.000,00 EUR
L21100460001	EZM Sanierung Max-Planck-Realschule	11.768,72 EUR
L21100660000	EZM Sanierung Edith-Stein-Gymnasium	20.000,00 EUR
L36500060002	Kindergarten Mellert-Fibron	15.435,49 EUR
L54100060051	San. Brücke Rüter Str., Br.	20.000,00 EUR
L54100060056	San. Stützmauer Brückenfeldstraße	6.557,71 EUR
L54100060059	San. Richard-Wagner-Straße Diedelsheim	50.000,00 EUR
L5110EM61000	EZM Sanierung Diedelsheimer Höhe	34.496,00 EUR
L5110EM61002	EZM European Energy Award	10.000,00 EUR
L5110EM61004	Wärmenetz 4.0	22.610,00 EUR
Gesamtsumme:		1.142.940,78 EUR

Investive Ermächtigungsübertragungen (Finanzhaushalt-Auszahlungen)

Auftrag	Bezeichnung	Mittelübertragung
I11200000054	TUI, ALT! Erwerb Hard-/Software	2.631,60 EUR
I11200000754	Digitalisierung, Erwerb Hard-/Software	81.684,90 EUR
I11243000059	OV Diedelsheim, Erwerb beweg. Sachen SHM	5.036,31 EUR
I11244000179	OV Dürrenbüchig, Umbau/Verbesserung SHM	1.010,93 EUR
I11250000071	Baubetriebshof, Umbau/Verbesserung	22.913,26 EUR
I11250000152	Baubetriebshof, Erwerb Fahrzeuge	128.805,32 EUR
I11300000354	Öffentlichkeitsarbeit, Neugest.,Homepage	40.000,00 EUR
I12600000050	Feuerwehr, Erwerb bew. Sachen	305.395,00 EUR
I12600000052	Feuerwehr, Erwerb Fahrzeuge	268.803,93 EUR
I12600000150	Feuerwehr, Digitalfunk, Erwerb bew. Sachen	3.546,76 EUR
I12600001171	FWH Br. Funkzentrale, Umb./Verbesserung	10.000,00 EUR
I21100000053	J.-P.-Hebelsch., Erwerb Lehr-/Lernmittel	27.260,53 EUR
I21100000871	J.-P.-Hebelsch., Grundsan., Umbau/Verb.	101.738,17 EUR
I21100160071	Schulen,Digitalpakt Umbau/Verb.	64.744,00 EUR
I21101400054	Schulen, Digitalpakt, Erw. Hard-/Software	214.224,68 EUR
I21100100050	Schillerschule, Erwerb bew. Sachen	11.555,71 EUR
I21100101271	Schillerschule, Sanierungsmaß., Umb./Verb.	27.040,68 EUR
I21100200053	Max-Planck-RS, Erwerb Lehr-/Lernmittel	35.018,34 EUR
I21100200771	Max-Planck-RS, Photovoltaik, Umb./Verb.	155.626,75 EUR
I21100300053	MGB, Erwerb Lehr-/Lernmittel	15.930,00 EUR
I21100301171	MGB, Generalsanierung, Umbau/Verb.	2.955.256,31 EUR
I21100301771	MGB Seemannbau, Laborausstattung Umb./Verb.	2.219,05 EUR
I21100400050	ESG, Erwerb bew. Sachen	21.419,79 EUR
I21100600071	ESG, Umbau/Verbesserung	216.824,01 EUR
I21101040050	J.-P.-Hebelschule, Erwerb bew. Sachen	606,96 EUR
I21101400150	Schulen, Mensa, Erwerb bew. Sachen	2.730,27 EUR
I21102000050	Martin-Judt-GS, Erwerb bew. Sachen	3.571,69 EUR
I21103000254	Schwandorf-GS, Erwerb Hard-/Software	1.209,45 EUR
I21103000571	Schwandorf-GS, Sanierung, Umbau/Verb.	6.101,27 EUR
I21105000271	Grundschule Gö., Sanierung, Umb./Verb	5.748,75 EUR
I21105000371	Grundschule Gö., Photovoltaik, Umb./Verb	67.920,68 EUR
I21107000071	Grundschule Ri., Umbau/Verbesserung	130.000,00 EUR
I21108000050	Grundschule Ruit, Erwerb bew. Sachen	2.588,76 EUR
I21108000271	Grundschule Ruit, Sanierung, Umb./Verb.	5.646,35 EUR
I21108000371	Grundschule Ruit, Photovoltaik, Umb./Ver	57.724,58 EUR
I21200000050	Pestalozzischule, Erwerb bew. Sachen	16.781,13 EUR
I28100000171	Pfeiferturm, Umbau/Verbesserung	106.636,41 EUR
I36500000088	Kindergärten, Investitionszuschuss	190.917,60 EUR
I36500000670	Kiga Mellert-Fibron-Gel. ant. Invest. Kosten	85.000,00 EUR
I36508000079	Kinderkrippe Ruit, Umb./Verbesserung SHM	7.780,00 EUR
I42100000088	Sportförderung, Investitionszuschuss	15.977,39 EUR
I42410000671	Jahnhalle (Vorsteuer), Sanierung, Umbau/Verb.	714.734,57 EUR
I42410001171	Stadtparkhalle Br., Brandmeldeanlage	15.880,12 EUR

Auftrag	Bezeichnung	Mittelübertragung
I42410001271	Hallensportzentrum Br., Brandmeldeanlage	30.000,00 EUR
I42410040150	Hallensportzentrum, Erwerb bew. Sachen	3.000,00 EUR
I42410040350	Stadtparkhalle, Erwerb bew. Sachen	1.000,00 EUR
I42412000059	Bürgerwaldhalle Bü., Erwerb bew. Sachen SHM	970,85 EUR
I42416000271	Talbachhalle Nei., Umbau/Verbesserung	23.918,47 EUR
I51100000278	San. Altstadt III, Modernisierungsmaßnahmen	845.015,28 EUR
I51100000473	Sporgasse II.BA + Stadtplatz, Umb./Verb.	50.000,00 EUR
I54100003673	Pforzheimer Str., Umbau/Verb.	235.534,78 EUR
I54100004473	Marktgasse, Umbau/Verbesserung	6.885,73 EUR
I54100008172	Radw. Schulz. Ost/Pforzheimer Str., Neubau	187.734,02 EUR
I54100008472	Sporgasse, Straße/Gehwege, Neubau	19.986,21 EUR
I54100008473	Fußgängerzone Br., Umbau/Verbesserung	5.852,51 EUR
I54100008673	Windstegweg Br, Brücke, Umbau/Verb.	15.000,00 EUR
I54100008873	Brunnenanlage Brunnenstr., Umb./Verb.	12.833,44 EUR
I54100009173	Virchowstr, Br., Umb./Verb.	42.463,62 EUR
I54105000572	Am Knittlinger Berg Gö., Neubau	180.000,00 EUR
I54105001179	Wanderwege Gö., Neubau, SHM	24.309,97 EUR
I54108000879	Innenentwicklung Ruit, Umbau/Verb. SHM	70.820,00 EUR
I54700000588	Barrierefreier Bahnhof Br., Inv.zuschuss	42.701,22 EUR
I54700000772	Bushaltest. Barrierefreiheit, Neubau	28.352,82 EUR
I55100000173	Alter Friedhof Br., Umbau/Verbesserung	2.481,50 EUR
I55102000059	Spielplätze Bü., Erwerb bew. Sachen SHM	7.770,00 EUR
I55107000079	Spielplätze Ri., Umbau/Verbesserung SHM	2.649,03 EUR
I55108000279	Grünanlagen Ruit, Umbau/Verb., SHM	1.980,00 EUR
I55205000474	HW Gö., Paket Gö_Industriegeb, Wasserbau	845.971,68 EUR
I55206000174	Ufermauer Talbach Nei., Wasserbau	30.000,00 EUR
I55208000374	HWS Ruit, Bauschlotter Str., Ruit 3	29.218,29 EUR
I55300000571	Aussegnungshalle Bretten, Umb./Verb.	22.440,75 EUR
I55301000372	Friedhof Ba., Erw. Urnengrabfeld, Neubau	7.733,42 EUR
I55308000072	Friedhof Ruit, Grabfeld	53.909,00 EUR
I55309000372	Friedhof Spr., Erw. Urnengrabfeld, Neubau	7.000,00 EUR
I55501000079	Grillhütte Bau., Umbau/Verb., SHM	5.000,00 EUR
Gesamtsumme:		8.998.774,60 EUR

**Konsumtive und Investive Ermächtigungsübertragungen
(Aufwendungen und Auszahlungen) insgesamt:**

10.141.715,38 EUR

b) Haushaltsübertragungen (Einzahlungen)

Mit der Evaluierung des Neuen Haushaltsrechtes ist es nach § 21 Abs. 1 GemHVO auch zulässig, zweckgebundene investive Einzahlungen in das nächste Haushaltsjahr zu transferieren. Hiervon hat die Stadt in einer Größenordnung von 5.650.310,53 EUR (Vorjahr 5.388.730,00 EUR) Gebrauch gemacht. Die Zusammensetzung ist nachfolgend dokumentiert.

Investive Ermächtigungsübertragungen (Finanzhaushalt-Einzahlungen)

Auftrag	Bezeichnung	Mittelübertragung
I12600000031	Feuerwehr, Zuweisung vom Land	-13.000,00 EUR
I21100120031	Schulen, Digitalpakt, Zuweisung vom Land	-412.379,92 EUR
I36508000038	KiGa Krabbennest Ruit, Inv.zusch. ü. Bereich	-190.000,00 EUR
I42416000231	Talbachhalle Nei., Zuweisung v. Land	-101.330,61 EUR
I55200200131	HW Br10, Paket Die1, Die2, Zuw. v. Land	-833.600,00 EUR
F61209002	Kredite vom Kreditmarkt	-4.100.000,00 EUR
Gesamtsumme:		<u>-5.650.310,53 EUR</u>

c) Mittelsperrungen (Ergebnishaushalt)

Nach den Budgetrichtlinien Ziffer 6f können nicht genehmigte Überschreitungen des Budgets zu haushaltsrechtlichen Sperren führen.

Im Rahmen des Budgetabschlusses 2023 werden keine Sperren ausgesprochen.

d) Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen 2023

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditermächtigungen nach § 2 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023	4.100.000,00 EUR
+ Kreditermächtigung aus 2022	+ 4.794.000,00 EUR
Summe der Kreditermächtigungen für das Haushaltsjahr 2023	<u>8.894.000,00 EUR</u>
- In Anspruch genommene Kreditermächtigung	- 1.000.000,00 EUR
Nicht ausgeschöpfte Kreditermächtigung	<u>7.894.000,00 EUR</u>

Hiervon wurde ein Betrag von 4,10 Mio. EUR auf das Haushaltsjahr 2024 übertragen.

e) Umschuldungen

Im Jahr 2023 wurden keine Umschuldungen vorgenommen.

7. Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Laut § 42 GemHVO sind in der Bilanz die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken. Hierzu gehören insbesondere Bürgschaften, Gewährleistungen, eingegangene Verpflichtungen und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen.

a) Zum Stichtag 31.12.2023 bestehen folgende Bürgschaften:

1. Bürgschaften für die Kommunalbau GmbH

Bürgschaft gegenüber	Bürgschaft vom	Höhe der Bürgschaft am 31.12.2023
KfW	12.12.2000	47.243,48 EUR
KfW	27.02.2002	157.519,00 EUR
KfW	10.12.2002	85.025,00 EUR
KfW	25.02.2003	215.760,00 EUR
KfW	07.06.2005	467.796,00 EUR
Sparkasse Kraichgau	30.05.2007	914.000,00 EUR
Sparkasse Kraichgau	21.07.2009	4.203.500,00 EUR
Sparkasse Kraichgau	21.12.2010	1.593.567,19 EUR
Sparkasse Kraichgau	06.05.2014	815.065,85 EUR
Sparkasse Kraichgau	29.06.2015/22.06.2020	834.400,00 EUR
Sparkasse Kraichgau	24.08.2020	1.891.640,00 EUR
Sparkasse Kraichgau	22.12.2021	2.956.200,00 EUR
Summen		14.181.716,52 EUR

2. Bürgschaften für die Stadtwerke Bretten GmbH

Bürgschaft gegenüber	Bürgschaft von	Höhe der Bürgschaft am 31.12.2023
Sparkasse Kraichgau	22.05.2006	2.412.822,67 EUR
Sparkasse Kraichgau	21.04.2008	125.158,95 EUR
Sparkasse Kraichgau	20.06.2008	1.623.680,31 EUR
Sparkasse Kraichgau	05.11.2009	300.000,00 EUR
Sparkasse Kraichgau	22.03.2010	460.071,00 EUR
Sparkasse Kraichgau	03.08.2011	2.625.000,00 EUR
Sparkasse Kraichgau	29.04.2013/16.12.2022	360.000,00 EUR
Sparkasse Kraichgau	22.08.2013/09.08.2023	6.568.800,00 EUR
Sparkasse Kraichgau	19.12.2013/19.12.2023	197.468,48 EUR
Sparkasse Kraichgau	29.06.2015/22.06.2020	304.000,00 EUR
Sparkasse Kraichgau	03.08.2016	222.608,61 EUR
Sparkasse Kraichgau	28.01.2019	1.385.490,34 EUR
Sparkasse Kraichgau	23.12.2019/27.01.2020	396.552,00 EUR
Sparkasse Kraichgau	23.12.2019/27.01.2020	759.653,60 EUR
Sparkasse Kraichgau	20.07.2021	2.453.280,78 EUR
Sparkasse Kraichgau	09.01.2023	3.200.000,00 EUR
Deutsche Leasing für Sparkassen	23.12.2019/27.01.2020	344.108,00 EUR
Summen		23.738.694,74 EUR

3. Bürgschaften für die Wohnungsbau GmbH

Bürgschaft gegenüber	Bürgschaft vom	Höhe der Bürgschaft am 31.12.2023
KfW	22.03.2000	33.688,45 EUR
Sparkasse Kraichgau	09.07.2010	141.589,07 EUR
Sparkasse Kraichgau	09.07.2010	53.971,11 EUR
Sparkasse Kraichgau	12.12.2011	362.000,00 EUR
Sparkasse Kraichgau	18.10.2012	493.772,49 EUR
Sparkasse Kraichgau	11.12.2012/04.11.2022	681.600,00 EUR
Sparkasse Kraichgau	21.10./06.12.2014	713.715,50 EUR
Sparkasse Kraichgau	21.10./06.12.2014	578.560,80 EUR
Sparkasse Kraichgau	23.08.2016	1.921.005,42 EUR
Sparkasse Kraichgau	13.12.2019	248.111,82 EUR
Sparkasse Kraichgau	15.04.2021	3.529.227,82 EUR
Sparkasse Kraichgau	15.04.2021	213.823,46 EUR
Sparkasse Kraichgau	17.06.2022	1.600.000,00 EUR
Sparkasse Kraichgau	17.06.2022	4.810.400,00 EUR
Summen		15.381.465,94 EUR

4. Bürgschaften für den sozialen Wohnungsbau

Bürgschaft gegenüber	Bürgschaft für	Höhe der Bürgschaft am 31.12.2023
L-Bank und städt. Wohnungsbau GmbH	gesetzliche Ausfallhaftung	852.299,88 EUR
Summen		852.299,88 EUR

5. Sonstige Bürgschaften

Bürgschaft gegenüber	Bürgschaft für	Höhe der Bürgschaft am 31.12.2023
Land Baden-Württemberg	Gugg-e-mol (für Mietverhältnis)	6.135,50 EUR
Summen		6.135,50 EUR

Gesamtsumme der Bürgschaften	54.160.312,58 EUR
-------------------------------------	--------------------------

Damit verminderte sich das Bürgschaftsvolumen gegenüber 2022 um 4.076.652,96 EUR. An Bürgschaftsgebühren flossen 138.915,45 EUR (Vorjahr 118.299,02 EUR) in die Stadtkasse.

b) Gewährleistungen

Es liegen keine darstellungspflichtigen Sachverhalte vor.

c) Eingegangene Verpflichtungen

Es liegen keine darstellungspflichtigen Sachverhalte vor.

d) In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres 2023:		in Anspruch genommen									
Auftragsnr.	Investitionsübersicht	Gesamt TEUR	Gesamt TEUR	2024 TEUR	2024 TEUR	2025 TEUR	2025 TEUR	2026 TEUR	2026 TEUR	2027 ff. TEUR	2027 ff. TEUR
I11300000354	Öffentlichkeitsarb., Neugest. Homep., Erwerb Hard-/Software	20	20	20	20	-	-	-	-	-	-
I11200000754	Digitalisierung, Erwerb Hard-/Software	50	17	50	17	-	-	-	-	-	-
I12600000052	Feuerwehr, Erwerb Fahrzeuge	220	-	-	-	220	-	-	-	-	-
I11240000971	San. Rathaus, Umbau/Verbesserung	300	-	300	-	-	-	-	-	-	-
I21100000871	Johann-Peter-Hebel-Schule, Grundsanierung, Umbau/Verbesserung	5.650	-	200	-	200	-	1.800	-	3.450	-
I21100000070	JPH Erweiterung, Neubau	1.930	1.700	1.700	1.700	230	-	-	-	-	-
I21100301171	MGB, Generalsanierung/Umbau, Umbau/Verbesserung	1.500	1.500	1.500	1.500	-	-	-	-	-	-
I21100600071	ESG, Umbau/Verbesserung	370	-	370	-	-	-	-	-	-	-
I21103000571	Schwandorf-GS, Sanierung, Umbau/Verbesserung	250	250	250	250	-	-	-	-	-	-
I42410000671	Jahnhalde (Vorsteuer), Sanierung Umb./Verbesserung	2.530	2.530	2.530	2.530	-	-	-	-	-	-
I54100003673	Pforzheimer Str., Umbau/Verbesserung	2.650	1.100	1.100	1.100	850	-	700	-	-	-
I54100008072	Radweg Gottesacker Tor/Wilhelmstr., Neubau	140	-	140	-	-	-	-	-	-	-
I54100008172	Radweg Schulzentrum Ost/ESG, Neubau	70	-	70	-	-	-	-	-	-	-
I54100008673	Windstegweg Br. Brücke, Umbau/Verbesserung	200	-	200	-	-	-	-	-	-	-
I54102000773	Frühlingsstr. Bü, Umbau/Verbesserung	250	250	250	250	-	-	-	-	-	-
I54103001173	Radweg Bretten-Diedelsheim, Umbau/Verbesserung	800	-	800	-	-	-	-	-	-	-
I54103001673	Brühlstraße Die., BA 2 Umbau/Verbesserung	250	60	250	60	-	-	-	-	-	-
I54108000373	Am Hohlebaum/Teichstr. Ruit, Umbau/Verbesserung	510	-	230	-	280	-	-	-	-	-
I55205000474	HW Gö., Industriegebiet, Wasserbau	1.500	1.000	1.000	1.000	500	-	-	-	-	-
I55205000874	HW Gö., Erweiterung RRBil, Wasserbau	900	-	900	-	-	-	-	-	-	-
Summe:		20.090	8.427	11.860	8.427	2.280	-	2.500	-	3.450	-

8. Detaillierte Darstellung Bilanzpositionen

Bilanz		31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1000000000	A K T I V A			
1010000000	1. Vermögen			
1010000000	=====			
1011000000	00210000 Lizenzen	29.184,45 €	40.087,85 €	-10.903,40 €
1011000000	00250000 DV-Software	70.445,34 €	86.419,69 €	-15.974,35 €
1011000000	00810000 Sonstiges immaterielles Vermögen	180.512,56 €	183.361,42 €	-2.848,86 €
1011000000	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	280.142,35 €	309.868,96 €	-29.726,61 €
1012000000	1.2 Sachvermögen			
1012010000	01110000 Grund und Boden bei Grünflächen	938.996,65 €	860.174,12 €	78.822,53 €
1012010000	01120000 Aufwuchs bei Grünflächen	3.398.775,60 €	3.418.135,25 €	-19.359,65 €
1012010000	01210000 Ackerland	8.518.468,35 €	8.217.588,43 €	300.879,92 €
1012010000	01310000 Grund und Boden bei Wald, Forsten	5.233.056,46 €	5.231.291,13 €	1.765,33 €
1012010000	01320000 Aufwuchs bei Wald, Forsten	14.395.523,04 €	14.395.523,04 €	0,00 €
1012010000	01910000 Sonstige unbebaute Grundstücke	3.335.356,94 €	3.340.758,46 €	-5.401,52 €
1012010000	1.2.1 Unbebaute Grundstücke u.-stücksgl. Rechte	35.820.177,04 €	35.463.470,43 €	356.706,61 €
1012020000	02110000 Grund und Boden bei Wohnbauten	677.920,91 €	646.123,61 €	31.797,30 €
1012020000	02120000 Gebäude, Aufbauten u. Betriebsvorr. b. Wohnbauten	5.720,00 €	97.565,25 €	-91.845,25 €
1012020000	02220000 Geb., Aufb. u. Betriebsvor. b. soz. Einr.	1.586.617,92 €	528.393,08 €	1.058.224,84 €
1012020000	02310000 Grund und Boden mit Schulen	1.378.032,21 €	1.378.344,40 €	-312,19 €
1012020000	02320000 Gebäude, Aufbauten u. Betriebsvorr. bei Schulen	12.774.077,54 €	13.262.741,51 €	-488.663,97 €
1012020000	02410000 Grund u. Boden mit Kultur-, Sport- u. Gartenanlagen	2.009.560,03 €	2.009.560,03 €	0,00 €
1012020000	02420000 Geb., Aufbauten u. Betriebsvorr. bei K., Sp., Fr. u.G.	2.015.670,28 €	2.227.827,03 €	-212.156,75 €
1012020000	02910000 Grund u. Boden sonst. Dienst-, Geschäfts-, Betr.geb.	9.272.486,00 €	9.527.089,94 €	-254.603,94 €
1012020000	02920000 Gebäude, Aufb. u. Betr.vorr. bei sonst. Dienst-,G.geb.	23.493.300,41 €	21.124.049,14 €	2.369.251,27 €
1012020000	1.2.2 Bebaute Grundstücke und -stücksgl. Rechte	53.213.385,30 €	50.801.693,99 €	2.411.691,31 €
1012030000	03110000 Grund und Boden des Infrastrukturvermögen	9.914.406,34 €	9.795.755,39 €	118.650,95 €
1012030000	03210000 Brücken, Tunnel und ingenieurbauliche Anlagen	4.398.060,54 €	4.528.264,39 €	-130.203,85 €
1012030000	03510000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsl.anlagen	41.555.545,88 €	43.092.527,65 €	-1.536.981,77 €
1012030000	03610200 Verteilungsanlagen	286.777,43 €	306.276,53 €	-19.499,10 €
1012030000	03710000 Wasserbauliche Anlagen	4.309.084,11 €	4.348.093,25 €	-39.009,14 €

Bilanz		31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1012030000	03810000 Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	2.278.871,93 €	2.299.779,38 €	-20.907,45 €
1012030000	03910000 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögen	3.861.141,62 €	3.588.927,81 €	272.213,81 €
1012030000	1.2.3 Infrastrukturvermögen	66.603.887,85 €	67.959.624,40 €	-1.355.736,55 €
1012040000	04110000 Bauten auf fremdem Grund und Boden	5.548.836,93 €	5.680.018,36 €	-131.181,43 €
1012040000	1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	5.548.836,93 €	5.680.018,36 €	-131.181,43 €
1012050000	05110000 Kunstgegenstände	248.038,97 €	248.041,29 €	-2,32 €
1012050000	05510000 Baudenkmäler	60.750,60 €	50.388,67 €	10.361,93 €
1012050000	1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	308.789,57 €	298.429,96 €	10.359,61 €
1012060000	06110000 Fahrzeuge	3.002.951,50 €	2.849.204,66 €	153.746,84 €
1012060000	06210000 Maschinen	306.664,40 €	273.375,98 €	33.288,42 €
1012060000	06310000 Technische Anlagen	132.159,49 €	158.169,62 €	-26.010,13 €
1012060000	1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.441.775,39 €	3.280.750,26 €	161.025,13 €
1012070000	07110000 Betriebsvorrichtung	88.808,65 €	96.316,79 €	-7.508,14 €
1012070000	07210000 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.699.783,75 €	2.665.428,58 €	34.355,17 €
1012070000	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.788.592,40 €	2.761.745,37 €	26.847,03 €
1012080000	08910100 Vorräte Heizöl	51.616,19 €	52.403,97 €	-787,78 €
1012080000	08910200 Vorräte Streusalz	21.277,63 €	27.895,27 €	-6.617,64 €
1012080000	1.2.8 Vorräte	72.893,82 €	80.299,24 €	-7.405,42 €
1012090000	09610000 Anlagen im Bau	12.088.892,16 €	12.363.236,01 €	-274.343,85 €
1012090000	09611000 Anlagen im Bau - Hochbaumaßnahmen	11.391.695,09 €	6.736.968,80 €	4.654.726,29 €
1012090000	09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	322.530,86 €	488.514,76 €	-165.983,90 €
1012090000	09613000 Anlagen im Bau - sonstige Baumaßnahmen	66.830,29 €	77.488,05 €	-10.657,76 €
1012090000	1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	23.869.948,40 €	19.666.207,62 €	4.203.740,78 €
1012000000	Summe Sachvermögen	191.668.286,70 €	185.992.239,63 €	5.676.047,07 €
1013000000	1.3 Finanzvermögen			
1013010000	10120000 Nichtbörsennotierte Aktien	17.723.934,71 €	17.723.934,71 €	0,00 €
1013010000	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	17.723.934,71 €	17.723.934,71 €	0,00 €
1013020000	11130000 Beteiligungen - sonstige Anteilsrechte	1.813.342,02 €	1.780.910,02 €	32.432,00 €
1013020000	1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinl.	1.813.342,02 €	1.780.910,02 €	32.432,00 €
1013040930	13182000 Ausleih. an. s. inländ. Bereich Laufzeit > 1 J.	27.522,36 €	154.950,31 €	-127.427,95 €
1013040000	1.3.4. Ausleihungen	27.522,36 €	154.950,31 €	-127.427,95 €
1013050600	14925000 Festgeld verbundene Unt., Beteilig. u. Sonderverm.	2.000.000,00 €	2.000.000,00 €	0,00 €
1013050600	14927000 Festgeld Kreditinstitute	6.601.806,66 €	100.759,54 €	6.501.047,12 €
1013050000	1.3.5 Wertpapiere	8.601.806,66 €	2.100.759,54 €	6.501.047,12 €

Bilanz		31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1013060000	15110000 Forderungen aus öff.r. Dienstleistungen	1.291.571,40 €	1.168.937,35 €	122.634,05 €
1013060000	15110090 Umzugliedernde öffentlich-rechtliche Forderungen	75.334,35 €	51.004,88 €	24.329,47 €
1013060000	15210000 Steuerforderungen	1.399.416,21 €	2.173.349,10 €	-773.932,89 €
1013060000	15210090 Umzugliedernde Steuerforderungen	147.448,74 €	111.053,90 €	36.394,84 €
1013060000	15910000 Abstimmkto übrige öffentlich-rechtl. Forderungen	100,00 €	0,00 €	100,00 €
1013060000	15910090 Umzugliedernde öffentlich-rechtl. Forderungen	48.613,35 €	62,00 €	48.551,35 €
1013060000	15913210 übrige öffentlich-rechtliche Forderungen OWI	117.122,65 €	103.002,45 €	14.120,20 €
1013060000	15913500 Abstimmkto Nebenford. aus ör Forderungen	27.557,71 €	12.881,85 €	14.675,86 €
1013060000	1.3.6 Öffentl.-rechtl. Forderungen, Ford. aus Transferl.	3.107.164,41 €	3.620.291,53 €	-513.127,12 €
1013080000	16110000 Forderungen aus privatrechtl. Lieferung u. Leist.	1.389.349,07 €	799.745,47 €	589.603,60 €
1013080000	16110090 Umzugliedernde privatrechtliche Forderungen	65.253,53 €	46.493,13 €	18.760,40 €
1013080000	16910000 Abstimmkto. übrige privatrechtliche Forderungen	241.006,74 €	341.484,71 €	-100.477,97 €
1013080000	16910050 Forderungen aus Umgliederung	73.897,02 €	23.561,96 €	50.335,06 €
1013080000	16910090 Umzugliedernde übrige privatrechtliche Forderungen	0,00 €	4,00 €	-4,00 €
1013080000	16910100 Übrige privatrechtliche Forderungen KER	6,00 €	6,00 €	0,00 €
1013080000	16912800 übrige privatrechtliche Forderungen HR	58.054,05 €	50.357,79 €	7.696,26 €
1013080000	16913500 Abstkto. Nebenford. aus privatrechtl. Forderungen	700,83 €	364,10 €	336,73 €
1013080000	1.3.7 privatrechtliche Forderungen	1.828.267,24 €	1.262.017,16 €	566.250,08 €
1013094001	17917000 BUKRS Verrechnungskonto für Bukr 7000	-85.909,80 €	-672.175,99 €	586.266,19 €
1013094000	Liquide Mittel Sonderkasse	-85.909,80 €	-672.175,99 €	586.266,19 €
1013091000	Sichteinlagen, Kassenbestände, Schwebeposten			
1013091111	17110100 SPK Giro	249.685,07 €	6.033.395,23 €	-5.783.710,16 €
1013091112	17110135 SPK Ausgang bereits gebuchte Abbuch.	159,48 €	1.690,77 €	-1.531,29 €
1013091112	17110140 SPK Abbuchungen Eingang	51.649,26 €	32.842,99 €	18.806,27 €
1013091112	17110170 SPK Abweisung Debitor	0,00 €	32,00 €	-32,00 €
1013091112	17110185 Banküberstellung KBS	12.886,60 €	7.173,70 €	5.712,90 €
1013091121	17110200 Volksbank	32.351,00 €	574.011,88 €	-541.660,88 €
1013091121	17110200 Volksbank Tagegeld	2.200.000,00 €	0,00 €	2.200.000,00 €
1013091122	17110235 Voba Ausgang bereits gebuchte Abbuch.	0,00 €	375,00 €	-375,00 €
1013091122	17110240 Voba Abbuchungen Eingang	0,00 €	7.131,66 €	-7.131,66 €
1013091131	17110300 Postbank	10.404,92 €	62.255,05 €	-51.850,13 €
1013091132	17110335 POBA Ausgang bereits gebuchte Abbuch.	0,00 €	30,48 €	-30,48 €
1013091100	Bankkonten und Schwebeposten	2.557.136,33 €	6.718.938,76 €	-4.161.802,43 €

Bilanz		31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1013091200	17310101 Zahlstelle Bürgerservice Nr. 1	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310102 Zahlstelle Bürgerservice Nr. 2	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310103 Zahlstelle Bürgerservice Nr. 3	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310104 Zahlstelle Bürgerservice Nr. 4	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310105 Zahlstelle Bürgerservice Nr. 5	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310106 Zahlstelle Bürgerservice Nr. 6	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310107 Zahlstelle Bürgerservice Nr. 7	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310108 Zahlstelle Bürgerservice Nr. 8	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310109 Zahlstelle Bürgerservice Nr. 9	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310110 Zahlstelle OV Bauerbach	150,00 €	150,00 €	0,00 €
1013091200	17310120 Zahlstelle OV Büchig	150,00 €	150,00 €	0,00 €
1013091200	17310140 Zahlstelle OV Dürrenbüchig	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310150 Zahlstelle OV Gölshausen	150,00 €	150,00 €	0,00 €
1013091200	17310160 Zahlstelle OV Neibsheim	150,00 €	150,00 €	0,00 €
1013091200	17310170 Zahlstelle OV Rinklingen	150,00 €	150,00 €	0,00 €
1013091200	17310190 Zahlstelle OV Sprantal	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310200 Zahlstelle Stadtkasse	7.650,00 €	7.650,00 €	0,00 €
1013091200	17310300 Zahlstelle Ordnung, Sicherheit, Soziales	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310301 Zahlstelle Ausländerbehörde	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310302 Zahlstelle Standesamt Nr. 1	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310303 Zahlstelle Standesamt Nr. 2	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310304 Zahlstelle Standesamt Nr. 3	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310305 Zahlstelle Straßenverkehrs- und Bußgeldbeh.	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310400 Zahlstelle Johann-Peter-Hebelschule Sekretariat	650,00 €	650,00 €	0,00 €
1013091200	17310401 Zahlstelle Johann-Peter-Hebelschule GS-Betreuung	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310402 Zahlstelle Schillerschule Sekretariat	700,00 €	700,00 €	0,00 €
1013091200	17310403 Zahlstelle Schillerschule GS-Betreuung	150,00 €	150,00 €	0,00 €
1013091200	17310404 Zahlstelle Schwandorf GS Die. Sekretariat	150,00 €	150,00 €	0,00 €
1013091200	17310405 Zahlstelle Schwandorf GS Die. GS-Betreuung	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310406 Zahlstelle MPR Sekretariat	500,00 €	500,00 €	0,00 €
1013091200	17310407 Zahlstelle MGB Sekretariat	250,00 €	250,00 €	0,00 €
1013091200	17310408 Zahlstelle ESG Sekretariat	250,00 €	250,00 €	0,00 €
1013091200	17310409 Zahlstelle Pestalozzischule Sekretariat	500,00 €	500,00 €	0,00 €

Bilanz		31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1013091200	17310410 Zahlstelle Stadtmuseum	25,00 €	25,00 €	0,00 €
1013091200	17310411 Zahlstelle Stadtbücherei	30,00 €	30,00 €	0,00 €
1013091200	17310412 Zahlstelle Tourist Info I	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310413 Zahlstelle Tourist Info Ticketkasse	700,00 €	700,00 €	0,00 €
1013091200	17310415 Zahlstelle Tourist Info II	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310416 Zahlstelle Tourist Info III	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310417 Zahlstelle Tourist Info IV	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310418 Zahlstelle Tourist Info V	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310419 Zahlstelle Tourist Info VI	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310421 Zahlstelle Pf.-Wolfr.-Hartm.-Schule Nei. GS-Betreuung	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310422 Zahlstelle GS-Betreuung Rinklingen	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310423 Zahlstelle GS-Betreuung Ruit	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310424 Zahlstelle GS-Betreuung Bauerbach	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310425 Zahlstelle GS-Betreuung Gölshausen	100,00 €	0,00 €	100,00 €
1013091200	17310600 Zahlstelle Baubetriebshof	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013091200	17310999 Wechselgeldvorschuss intern	350,00 €	350,00 €	0,00 €
1013091200	Kassenbestände	15.755,00 €	15.655,00 €	100,00 €
1013091310	17940080 KBS Kasse HKBS BAR	1.486,00 €	842,50 €	643,50 €
1013091310	17940081 KBS Kasse HKBS EC	1.171,50 €	697,00 €	474,50 €
1013091310	17940090 KBS Ausländer BAR	0,00 €	313,50 €	-313,50 €
1013091310	17940150 KBS Kasse HKTO BAR	1.501,95 €	1.400,50 €	101,45 €
1013091310	17940151 KBS Kasse HKTO EC	2.551,05 €	1.557,75 €	993,30 €
1013091310	17940190 KBS Kasse STRV BAR	30,00 €	0,00 €	30,00 €
1013091310	17940191 KBS Kasse STRV EC	30,00 €	0,00 €	30,00 €
1013091310	17940200 KBS Kasse StA 2 BAR	220,00 €	0,00 €	220,00 €
1013091310	17940210 KBS Kasse StA 3 BAR	0,00 €	72,00 €	-72,00 €
1013091310	17940211 KBS Kasse StA 3 EC	0,00 €	24,00 €	-24,00 €
1013091300	Bankverrechnungskonten	6.990,50 €	4.907,25 €	2.083,25 €
1013091000	Sichteinlagen, Kassenbestände, Schwebeposten	2.579.881,83 €	6.739.501,01 €	-4.159.619,18 €

Bilanz		31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1013092000	17411401 Handvorschuss GS-Bauerbach Sekretariat	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013092000	17411402 Handvorschuss Martin-Judt-GS Sekretariat	0,00 €	100,00 €	-100,00 €
1013092000	17411403 Handvorschuss GS-Gölshausen Sekretariat	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013092000	17411404 Handvorschuss Pfarrer-W.-H. Schule Sekretariat	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013092000	17411405 Handvorschuss GS-Ruit Sekretariat	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013092000	17411406 Handvorschuss Johann-Peter-Hebelschule Schulsoz.	0,00 €	100,00 €	-100,00 €
1013092000	17411407 Handvorschuss Schillerschule Schulsozialarbeit	0,00 €	100,00 €	-100,00 €
1013092000	17411408 Handvorschuss Pestalozzischule Schulsozialarbeit	0,00 €	100,00 €	-100,00 €
1013092000	17411409 Handvorschuss Kindergarten Drachenburg	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013092000	17411410 Handvorschuss MGB Schulsozialarbeit	0,00 €	100,00 €	-100,00 €
1013092000	17411411 Handvorschuss ESG Schulsozialarbeit	0,00 €	100,00 €	-100,00 €
1013092000	17411412 Handvorschuss MPR Schulsozialarbeit	0,00 €	100,00 €	-100,00 €
1013092000	17411414 Handvorschuss Kindergarten Sonnenblume	100,00 €	100,00 €	0,00 €
1013092000	Handvorschüsse	600,00 €	1.300,00 €	-700,00 €
1013090000	1.3.8 Liquide Mittel	2.494.572,03 €	6.068.625,02 €	-3.574.052,99 €
1013000000	Summe Finanzvermögen	35.596.609,43 €	32.711.488,29 €	2.885.121,14 €
1010000000	Summe Vermögen	227.545.038,48 €	219.013.596,88 €	8.531.441,60 €
1020000000	2. Abgrenzungsposten			
1020000000	=====			
1021000000	18012800 Aktive Rechnungsabgrenzung (RAP) HR	174.469,75 €	200.188,88 €	-25.719,13 €
1021000000	2.1 Aktive Rechnungsabgrenzung	174.469,75 €	200.188,88 €	-25.719,13 €
1022000000	18030000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen - investiv	10.253.916,56 €	8.446.601,12 €	1.807.315,44 €
1022000000	2.2 SoPo für geleistete Invest.Zuschüsse	10.253.916,56 €	8.446.601,12 €	1.807.315,44 €
1020000000	Summe Abgrenzungsposten	10.428.386,31 €	8.646.790,00 €	1.781.596,31 €
1000000000	SUMME AKTIVA	237.973.424,79 €	227.660.386,88 €	10.313.037,91 €

Bilanz		31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
2000000000	P A S S I V A			
2010000000	1. Eigenkapital			
2010000000	=====			
2011000000	20000000 Basiskapital	99.003.236,23 €	99.003.236,23 €	0,00 €
2011000000	1.1 Basiskapital	99.003.236,23 €	99.003.236,23 €	0,00 €
2012000000	1.2 Rücklagen			
2012010000	20100000 Rückl. a. Überschüssen d. ord. Ergebn.	58.518.550,34 €	58.345.208,09 €	173.342,25 €
2012010000	1.2.1 Rückl. Überschüsse d. ord. Ergebnisses	58.518.550,34 €	58.345.208,09 €	173.342,25 €
2012020000	20200000 Rückl. a. Überschüssen d. Sonderergebnisses	2.512.001,39 €	2.488.344,20 €	23.657,19 €
2012020000	1.2.2 Rückl. a. Übersch. d. Sonderergebnisses	2.512.001,39 €	2.488.344,20 €	23.657,19 €
2012000000	Summe Rücklagen	61.030.551,73 €	60.833.552,29 €	196.999,44 €
2010000000	Summe Eigenkapital	160.033.787,96 €	159.836.788,52 €	196.999,44 €
2020000000	2. Sonderposten			
2020000000	=====			
2021000000	21100000 SoPo Zuweisungen Bund	603.352,63 €	416.776,70 €	186.575,93 €
2021000000	21110000 SoPo Zuweisungen Land	22.454.175,49 €	21.707.166,75 €	747.008,74 €
2021000000	21120000 SoPo Zuweisungen Kommunen	211.140,32 €	225.598,20 €	-14.457,88 €
2021000000	21130000 SoPo Zuweisungen Zweckverband	2.470,00 €	4.750,00 €	-2.280,00 €
2021000000	21170000 SoPo Zuweisungen private Unternehmen	12.940,08 €	15.774,87 €	-2.834,79 €
2021000000	21180000 SoPo Zuweisungen übriger Bereich	579.179,63 €	413.670,77 €	165.508,86 €
2021000000	2.1 Sonderposten f. Investitionszuweisungen	23.863.258,15 €	22.783.737,29 €	1.079.520,86 €
2022000000	21210000 SoPo aus Beiträgen und ähnl. Entgelten	10.610.026,82 €	11.426.517,67 €	-816.490,85 €
2022000000	2.2 Sonderposten f. Investitionsbeiträge	10.610.026,82 €	11.426.517,67 €	-816.490,85 €
2023000000	21910000 Sonstige SoPo	4.899.215,98 €	5.052.117,76 €	-152.901,78 €
2023000000	21910000 AiB-EP-Sonderposten	1.602.387,00 €	924.411,29 €	677.975,71 €
2023000000	2.3 Sonstige Sonderposten	6.501.602,98 €	5.976.529,05 €	525.073,93 €
2020000000	Summe Sonderposten	40.974.887,95 €	40.186.784,01 €	788.103,94 €
2030000000	3. Rückstellungen			
2030000000	=====			
2036000000	28710000 Rückstellungen für dr. Verpf. Bürgs. etc.	263.279,55 €	263.279,55 €	0,00 €
2036000000	3.6 RS drohende Verpf. (Bürgsch., Gewähr., Proz.)	263.279,55 €	263.279,55 €	0,00 €
2037000000	28910830 Rückstellungen für FAG-Umlage	8.333.000,00 €	0,00 €	8.333.000,00 €
2037000000	3.7 Sonstige Rückstellungen	8.333.000,00 €	0,00 €	8.333.000,00 €
2030000000	Summe Rückstellungen	8.596.279,55 €	263.279,55 €	8.333.000,00 €

Bilanz		31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
2040000000	4. Verbindlichkeiten			
2040000000	=====			
2042010840	23173000 EW LZ > 5 Jahre InVKred Kreditinstitute	20.805.030,74 €	21.040.079,64 €	-235.048,90 €
2042000000	4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	20.805.030,74 €	21.040.079,64 €	-235.048,90 €
2043030000	24901000 Kreditähnliche RG Erschl. IG Göls. VII. Abschnitt	258.312,56 €	0,00 €	258.312,56 €
2043000000	4.3 Verbindl., d. Kreditaufn. wirtschaftl. gleichk.	258.312,56 €	0,00 €	258.312,56 €
2044000000	25110005 Verb. aus Lieferungen und Leistungen PSCD	2.307.022,11 €	1.587.350,10 €	719.672,01 €
2044000000	25110090 Umgliederung Verbindlichkeiten aus L+L-Haben-Salden	23.069,61 €	6.701,66 €	16.367,95 €
2044000000	25110100 Verbindlichkeiten aus LL ggü. Gemeinde	72,50 €	72,50 €	0,00 €
2044000000	4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.330.164,22 €	1.594.124,26 €	736.039,96 €
2045000000	26110005 Verb. aus Transferleistungen PSCD	84.769,90 €	50.485,44 €	34.284,46 €
2045000000	26110090 Umgliederung Verb. aus Transferleistungen	264,00 €	712,80 €	-448,80 €
2045000000	4.5 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	85.033,90 €	51.198,24 €	33.835,66 €
2046020000	27910100 ungeklärte Zahlungseingänge	99.112,62 €	164.131,52 €	-65.018,90 €
2046020000	27910101 ungeklärte Zahlungseingänge bebuchbar	0,00 €	7.345,71 €	-7.345,71 €
2046020000	27910200 Akontozahlungen	153.704,82 €	114.135,26 €	39.569,56 €
2046020000	27910302 Rückzahlungen aus PSCD Ordnungswidrigkeiten	150,00 €	0,00 €	150,00 €
2046020000	27990005 Abstimmkonto weitere sonstige Verbindlichkeiten PSCD	88.089,50 €	153.474,66 €	-65.385,16 €
2046020000	27990050 Verbindlichkeiten aus Umgliederung	336.649,97 €	207.607,31 €	129.042,66 €
2046020000	27990200 Verb. aus Sicherheitseinbehalten Hochbau	6.970,94 €	8.240,80 €	-1.269,86 €
2046020000	27990300 Verb. aus Sicherheitseinbehalten Tiefbau	2.446,51 €	2.446,51 €	0,00 €
2046020000	27990500 Sonstige Verbindl. aus Zinsabgrenzung	44.952,12 €	33.740,27 €	11.211,85 €
2046020000	27991000 Abstimmkto weitere sonstige Verbindlichkeiten	4.378,09 €	0,00 €	4.378,09 €
2046020000	27991001 Durchl. Gelder Personalrat	609,11 €	609,11 €	0,00 €
2046020000	27991122 Amtshilfeersuchen	110,00 €	0,00 €	110,00 €
2046020000	27992000 Sonstige durchlaufende Gelder	5.042,59 €	4.796,18 €	246,41 €
2046200000	27992300 Kautio n Miete	700,00 €	700,00 €	0,00 €
2046020000	27992805 HR Verbindl. PSCD	175.216,43 €	167.685,30 €	7.531,13 €
2046020000	27992810 Weitere Sonstige Verbindlichkeiten HR	81.627,49 €	75.761,05 €	5.866,44 €
2046020000	27993000 Kautio n Pollersystem Fußgängerzone	6.800,00 €	6.200,00 €	600,00 €
2046020000	27993210 Weitere Sonstige Verbindlichkeiten OWI	4.178,71 €	5.046,22 €	-867,51 €
2046020000	27994001 Tourist-Info durchl. Posten Kartenvorverkauf	63.173,45 €	23.667,45 €	39.506,00 €
2046020000	27994002 Tourist-Info BLB durchl. Posten Kartenvorverkauf	3.144,75 €	2.737,75 €	407,00 €
2046020000	27995000 Abstimmkto Verbindlichkeiten Darlehen	0,00 €	7.364,07 €	-7.364,07 €
2046000000	4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	1.077.057,10 €	985.689,17 €	91.367,93 €
2040000000	Summe Verbindlichkeiten	24.555.598,52 €	23.671.091,31 €	884.507,21 €

Bilanz		31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
2050000000	29110010 Grabplatzgebühren Bauerbach (PRAP)	155.562,26 €	157.262,33 €	-1.700,07 €
2050000000	29110020 Grabplatzgebühren Büchig (PRAP)	154.047,65 €	148.152,68 €	5.894,97 €
2050000000	29110030 Grabplatzgebühren Diedelsheim (PRAP)	434.497,71 €	406.253,76 €	28.243,95 €
2050000000	29110040 Grabplatzgebühren Dürrenbüchig (PRAP)	66.004,13 €	67.966,38 €	-1.962,25 €
2050000000	29110050 Grabplatzgebühren Gölshausen (PRAP)	155.859,81 €	152.586,63 €	3.273,18 €
2050000000	29110060 Grabplatzgebühren Neibsheim (PRAP)	245.689,59 €	242.892,09 €	2.797,50 €
2050000000	29110070 Grabplatzgebühren Rinklingen (PRAP)	214.325,71 €	219.443,04 €	-5.117,33 €
2050000000	29110080 Grabplatzgebühren Ruit (PRAP)	149.231,46 €	145.191,20 €	4.040,26 €
2050000000	29110090 Grabplatzgebühren Sprantal (PRAP)	54.206,10 €	55.998,60 €	-1.792,50 €
2050000000	29110200 PRAP Ausgleichsmaßnahmen	2.481,75 €	2.481,75 €	0,00 €
2050000000	29110300 PRAP Geldspenden (nicht verbraucht zum 31.12.)	9.090,00 €	9.090,00 €	0,00 €
2050000000	29110400 PRAP Stellplatzablösungen	64.400,00 €	64.400,00 €	0,00 €
2050000000	29111000 Grabplatzgebühren Bretten (PRAP)	2.107.474,64 €	2.030.725,03 €	76.749,61 €
2050000000	5. Passive Rechnungsabgrenzung	3.812.870,81 €	3.702.443,49 €	110.427,32 €
2050000000	=====			
2000000000	SUMME PASSIVA	237.973.424,79 €	227.660.386,88 €	10.313.037,91 €

Bretten, den 12. März 2025


Nico Morast
Oberbürgermeister


Nina Ruppender
Stadtkämmerin

9. Übersicht über die Organe

Hier sieht die GemHVO die Angabe des Oberbürgermeisters, des Bürgermeisters und der Mitglieder des Gemeinderates vor. Die Nennung erfolgt auch wenn sie im Berichtsjahr ausgeschieden sind mit dem Familiennamen und mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen. Aufgrund der bestehen Ortschaftsverfassung werden auch die Ortschaftsräte/innen der einzelnen Ortsteile aufgeführt.

Leitung der Verwaltung

Oberbürgermeister Wolff, Martin
Bürgermeister Nöltner Michael

Nach der Kommunalwahl am 26. Mai 2019
setzt sich der Gemeinderat und der Ortschaftsrat wie folgt zusammen:

Mitglieder des Gemeinderates Bretten

Biermann, Jörg	Lübeck, Wolfgang
Dickemann, Kurt	Maaß, Ariane
Diernberger, Bernd	Mansdörfer, Otto
Elskamp, Sibille	Mattis Valentin
Elskamp, Jan	Müller-Kschuk, Ira Zsarina
Fülberth, Hermann	Neuschl, Bernd
Gerweck, Markus	Dr. Nowak, Fabian
Halgato, Birgit	Pfeil, Isabel
Jäger, Ingo	Rebel, Thomas
Knecht, Martin	Schick, Ulrich
Dr. Kratzmeier, Ute	Schlotterbeck, Edgar
Laitenberger, Andreas	Schulz, Armin
Dr. Leitz, Joachim	Treut, Aaron

Mitglieder des Ortschaftsrates Bauerbach

Dickemann, Kurt	Lohner, Kuno
Gutjahr, Asja	Müller, Frank
Halgato, Birgit	Müller, Torsten (Ortsvorsteher)
Lichtenberger, Marco	

Mitglieder des Ortschaftsrates Büchig

Braun, Hubert	Strauß, Klaus
Brenner, Bernhard	Vollers, Uve (Ortsvorsteher)
Hoffmann, Klaus	Weinkötz, Philipp
Raupp, Elisabetha	

Mitglieder des Ortschaftsrates Diedelsheim

Diernberger, Bernd	Lübeck, Wolfgang
Günderth, Marion	Müller, Harald
Kern, Martin (Ortsvorsteher)	Müller, Renate
Kern, Sandra	Pferrer, Markus
Lauer, Frank	Seeger-Leicht, Jutta
Leins, Heidemarie	

Mitglieder des Ortschaftsrates Dürrenbüchig

Freitag, Josef	Kremser, Frank (Ortsvorsteher)
Hakenes, Christoph	Schäfer, Elke
Kammerer, Joachim	Thumm, Andreas
Kiefer, Michael	

Mitglieder des Ortschaftsrates Gölshausen

Grahm, Timo (Ortsvorsteher)	Rinkert, Michael
Hartmann, Dennis	Roth, Axel
Dr. Nowak, Fabian	Tossenberger, Thomas
Pohl, Agathe	

Mitglieder des Ortschaftsrates Neibsheim

Dr. Bachmann, Hubert	Maierhöfer, Markus
Koch, Michael (Ortsvorsteher)	Strobel, Jonas
Konrad, Tobias	Weniger, Margit
Kritzer, Armin	

Mitglieder des Ortschaftsrates Rinklingen

Bauer, Benjamin	Nissen, Arndt
Hagino, Timo (Ortsvorsteher)	Rust, Angelika
Hoffmann, Jürgen	Traut, Britta
Kößler, Siegbert	

Mitglieder des Ortschaftsrates Ruit

Böckle, Marco	Neumann, Ingo
Böckle, Martin	Rübenacker, Andrea
Gottselig, Bernd	Treut, Aaron (Ortsvorsteher)
Hirsch, Oliver	

Mitglieder des Ortschaftsrates Sprantal

Bechtold, Nicole	Schabinger, Tobias
Dicker, Felix	Stoll, Michael
Geiselhart, Marco	Wetzel, Thorsten (Ortsvorsteher)
Schabinger, Simon	

10. Bescheinigung der Pensionsrückstellungen



KVBW - Postfach 10 01 61 - 76231 Karlsruhe

115.104

Unser Zeichen, bitte stets angeben.

Stadt Bretten
Postfach 15 60
75005 Bretten

Ihre Nachricht:
Auskunft erteilt: Team Pensionsrückstellungen
Telefon: 0721 5985-156
E-Mail: pensionsrueckstellungen@kvbw.de
Datum: 19. Januar 2024

Pensionsrückstellungen nach § 27 Abs. 4 des Gesetzes über den Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (GKV) - Anteil an der Pensionsrückstellung für Stadt Bretten

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Kommunale Versorgungsverband Baden-Württemberg bildet nach § 27 Abs. 4 GKV Pensionsrückstellungen für seine Mitglieder und seinen eigenen Bereich. Den auf das Mitglied entfallenden Anteil weist dieses im Anhang der Jahresrechnung aus (§ 53 Abs. 2 Nr. 4 der Gemeindehaushaltsverordnung).

Zum Stichtag **31.12.2023** beträgt der Anteil an der Rückstellung beim KVBW **30.485.967 €**.
Der voraussichtliche Anteil zum Stichtag **31.12.2024** beträgt **30.824.414 €**.

Für weitere Informationen zur Berechnung verweisen wir auf das Hinweisblatt „Berechnung der Pensionsrückstellungen beim KVBW“, das Ihnen auf der Internetseite des KVBW unter <Beamtenversorgung>, <Arbeitgeber/Mitglieder> und <Merkblätter> mit der Bezeichnung "Pensionsrückstellungen – Hinweisblatt" zur Verfügung steht.

Mit freundlichen Grüßen

Kommunaler Versorgungsverband
Baden-Württemberg

Kommunaler Versorgungsverband Baden-Württemberg - Körperschaft des öffentlichen Rechts

Hauptsitz
Ludwig-Erhard-Allee 19
76131 Karlsruhe
Tel. 0721 5985-0

Zweigstelle
Birkenwaldstraße 145
70191 Stuttgart
Tel. 0711 2583-0

Bankverbindung
Landesbank Baden-Württemberg
BIC: SOLADEST600
IBAN: DE24 6005 0101 0001 0008 58

Sie erreichen uns
montags bis freitags
von 8:00 Uhr
bis 16:30 Uhr

Internet / E-Mail
www.kvbw.de
info@kvbw.de

VI. Anlagen zum Anhang

Nach § 95 Abs. 3 Nr. 1 bis 2 GemO sind dem Anhang eine Vermögens- und Schuldenübersicht als Anlagen beizufügen. Es ist auch eine Forderungsübersicht darzustellen. Forderungen werden im Jahresabschluss als eine Art Vermögen eingeordnet und deshalb im § 95 Abs. 3 Nr. 1 bis 3 nicht ausdrücklich erwähnt.

Neben den genannten Übersichten ist gem. § 95 Abs. 3 Nr. 3 GemO eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen ebenfalls als Anlage beizulegen. Die übertragenden Haushaltsermächtigungen sind nach § 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO ein Pflichtbestandteil des Anhangs zur Bilanz. Diese wurde getrennt nach Ergebnis- und Finanzhaushalt im Anhang, V. Kapitel unter der Nummer 6. auf der Seite 55 dargestellt. Vor diesem Hintergrund wird auf eine nochmalige Darstellung an dieser Stelle verzichtet.

Die Ausgestaltung der Vermögens-, Forderungs- und Schuldenübersicht regelt § 55 GemHVO. Gem. § 55 Abs. 1 GemHVO ist in der Vermögensübersicht und der Forderungsübersicht der Stand des Vermögens und der Forderungen zu Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres, die Zu- und Abgänge sowie die Zu- und Abschreibungen darzustellen. In der Schuldenübersicht sind nach § 55 Abs. 2 GemHVO die Schulden der Gemeinde auszuweisen. Anzugeben sind der Gesamtbetrag zu Beginn und Ende des Haushaltsjahres, die Restlaufzeit, unterteilt in Laufzeiten bis zu einem Jahr, von einem bis zu fünf Jahren und von mehr als fünf Jahren.

Auf freiwilliger Basis sollte neben der Schuldenübersicht auch eine Rückstellungsübersicht dem Anhang als Anlage beigelegt werden. Durch eine derartige Rückstellungsübersicht lässt sich im Jahresabschluss in kompakter Form die Entwicklung der verschiedenen Rückstellungsarten darstellen. Die Stadt Bretten fügt daher dem Anhang als zusätzliche Anlage eine Rückstellungsübersicht bei.

Als Anlagen zum Anhang werden zusätzlich eine Gliederung der Teilhaushalte, der Budgetabschluss 2023 und die Sonderhaushaltsmittel 2023 dargestellt.

1. Vermögensübersicht

Die Vermögensübersicht entspricht dem handelsrechtlichen Anlagenspiegel. Sie erfüllt die Funktion, die Entwicklung der Posten des Vermögens in der Bilanz darzustellen und ermöglicht somit einen detaillierten Überblick über die Vermögenslage und Altersstrukturen des Vermögens der Kommune. Die Vermögensübersicht dient somit der Bilanzklarheit.

Die Vermögensübersicht ist mindestens in die Positionen nach dem Aktivposten gem. § 52 Abs. 3 GemHVO ohne die Positionen nach § 52 Abs. 3 Nr. 1.2.8 Vorräte, nach § 52 Abs. 3 Nr. 1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Nr. 1.3.7 Forderungen aus Transferaufwendungen und Nr. 1.3.8 Privatrechtliche Forderungen darzustellen. Die letzten drei genannten Positionen werden in der Forderungsübersicht dargestellt.

Die Vermögensübersicht umfasst folglich:

- das immaterielle Vermögen
- das Sachvermögen (ohne Vorräte)
- das Finanzvermögen (ohne Forderungen)

Die Vermögensübersicht beschränkt sich damit im Wesentlichen auf die Darstellung des Anlagevermögens.

Nach § 55 Abs. 1 GemHVO sind in der Vermögensübersicht der Stand des Vermögens zu Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres, die Zu- und Abgänge sowie die Zu- und Abschreibungen darzustellen.

Darüber hinaus sollten im Sinne der Bilanzklarheit nach § 47 Abs. 4 GemHVO die historischen Anschaffungs- und Herstellungskosten, die Umbuchungen und die kumulierten Abschreibungen im Rahmen der Vermögensübersicht ebenfalls dargestellt werden.

Für die Vermögensübersicht wird das SAP Anlagegitter verwendet und die Darstellungsform an die gemeindehaushaltsrechtlichen Vorschriften angepasst.

Vermögensübersicht in Form eines Anlagenspiegels

Vermögen	Stand zum 01.01. des Haushalts- jahres ¹⁾	Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr					Stand am 31.12. des Haushalts- jahres (Σ Sp. 2 bis 7)
		Vermögens- zugänge	Vermögens- abgänge ²⁾	Um- buchungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen ³⁾	
	EUR						
1	2	3	4	5 ⁴⁾	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	309.868,96	20.710,82	0,00	0,00	0,00	-50.437,43	280.142,35
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)	185.911.940,39	13.861.821,56	-822.405,53	-978.294,41	0,00	-6.377.669,13	191.595.392,88
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	35.463.470,43	695.139,94	-281.643,38	71,40	0,00	-56.861,35	35.820.177,04
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	50.801.693,99	1.660.121,25	-363.189,08	3.098.302,83	0,00	-1.983.543,69	53.213.385,30
2.3. Infrastrukturvermögen	67.959.624,40	1.157.465,20	-22.790,63	455.862,60	0,00	-2.946.273,72	66.603.887,85
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken	5.680.018,36	88.266,77	0,00	0,00	0,00	-219.448,20	5.548.836,93
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	298.429,96	11.561,03	0,00	0,00	0,00	-1.201,42	308.789,57
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.280.750,26	614.766,21	-134.244,92	244.391,30	0,00	-563.887,46	3.441.775,39
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.761.745,37	635.825,96	-2.721,64	196,00	0,00	-606.453,29	2.788.592,40
2.9. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	19.666.207,62	8.998.675,20	-17.815,88	-4.777.118,54	0,00	0,00	23.869.948,40
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	21.760.554,58	6.533.479,12	-127.427,95	0,00	0,00	0,00	28.166.605,75
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	17.723.934,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.723.934,71
3.2. Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	1.780.910,02	32.432,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.813.342,02
3.3. Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4. Ausleihungen	154.950,31	0,00	-127.427,95	0,00	0,00	0,00	27.522,36
3.5. Wertpapiere	2.100.759,54	6.501.047,12	0,00	0,00	0,00	0,00	8.601.806,66
insgesamt	207.982.363,93	20.416.011,50	-949.833,48	-978.294,41	0,00	-6.428.106,56	220.042.140,98

¹⁾ entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

²⁾ beinhaltet die Abgänge von Restbuchwerten aufgrund von Veräußerungen, Schenkungen, Umstufungen/Umwidmungen von Straßen, Sacheinlagen in Beteiligungen usw.

³⁾ einschl. außerordentliche Abschreibungen

⁴⁾ In dieser Spalte werden Umgliederungen bereits vorhandener Vermögensgegenstände auf andere Positionen der Übersicht abgebildet (z. B. von Nr. 2.8 nach Fertigstellung nach Nr. 2.3)

Tabelle 30 Vermögensübersicht

2. Forderungsübersicht

Art der Forderung	Gesamtbetrag zum 31.12. des Haushaltsjahres - EUR -	Gesamtbetrag zum 31.12. des Vorjahres - EUR -	Mehr (+) weniger (-) - EUR -
1	2	3	4
Öffentlich-rechtliche Forderungen	3.107.164,41	3.620.291,53	-513.127,12
Privatrechtliche Forderungen	1.828.267,24	1.262.000,16	566.267,08
insgesamt	4.935.431,65	4.882.291,69	53.139,96

Tabelle 31 Forderungsübersicht

Die Forderungsübersicht ist ein relevanter Bestandteil zur Beurteilung der Liquidität einer Kommune. Niedergeschlagene oder erlassene Forderungen werden nicht berücksichtigt. Diese Forderungen sind bereits in der Ergebnisrechnung als Abschreibungen auf Forderungen berücksichtigt. Gestundete Forderungen sind jedoch in der Forderungsübersicht summarisch berücksichtigt.

3. Schuldenübersicht

Art der Schulden	am 01.01. des Haus- haltsjahres ¹⁾	zum 31.12. des Haus- haltsjahres	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-) ⁵⁾
			bis zu 1 Jahr ²⁾	über 1 bis 5 Jahre ³⁾	mehr als 5 Jahre ⁴⁾	
			EUR			
1	2	3	4	5	6	7
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						
1.2.1 Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.2 Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.5 Kreditinstitute	21.040.079,64	20.805.030,74	6.456,04	919.385,23	19.879.189,47	-235.048,90
1.2.6 sonstige Bereiche ⁶⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1. Gesamtschulden Kernhaushalt	21.040.079,64	20.805.030,74	6.456,04	919.385,23	19.879.189,47	-235.048,90

nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Bretten) ⁷⁾

2.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	18.518.105,46	17.739.995,51	6.171,40	323.040,00	17.410.784,11	-778.109,95
2.3 Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung	18.518.105,46	17.739.995,51	6.171,40	323.040,00	17.410.784,11	-778.109,95

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung ^{7) 8)}

3.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	39.558.185,10	38.545.026,25	12.627,44	1.242.425,23	37.289.973,58	-1.013.158,85
3.3 Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	39.558.185,10	38.545.026,25	12.627,44	1.242.425,23	37.289.973,58	-1.013.158,85
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Konsolidierte Gesamtschulden	39.558.185,10	38.545.026,25	12.627,44	1.242.425,23	37.289.973,58	-1.013.158,85

¹⁾ entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

²⁾ Tilgungsraten im 1. Folgejahr

³⁾ Tilgungsraten im 2. bis 5. Folgejahr

⁴⁾ Tilgungsraten ab dem 6. Folgejahr

⁵⁾ Spalte 3 minus Spalte 2

⁶⁾ entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich" nach der Bereichsabgrenzung B

⁷⁾ einschl. Sonderrechnungen nach § 59 GemHVO

⁸⁾ nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabschluss aufstellen

Anmerkung: Die Übersicht kann durch Einbezug weiterer Verbindlichkeiten ausgebaut werden.

Tabelle 32 Schuldenübersicht

4. Rückstellungsübersicht

Art der Rückstellung	Gesamtbetrag zum 31.12 des Haushaltsjahres - EUR -	Gesamtbetrag zum 31.12 des Vorjahres - EUR -	mehr (+) weniger (-) - EUR -
1	2	3	4
1. Rückstellungen gem. § 41 Abs. 1 GemHVO	263.279,55	263.279,55	0,00
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	0,00	0,00	0,00
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	0,00	0,00	0,00
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0,00	0,00	0,00
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	0,00	0,00	0,00
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	0,00	0,00	0,00
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	263.279,55	263.279,55	0,00
2. Weitere Rückstellungen gem. § 41 Abs. 2 GemHVO	8.333.000,00	0,00	8.333.000,00
2.1 FAG-Rückstellungen	8.333.000,00	0,00	8.333.000,00
insgesamt	8.596.279,55	263.279,55	8.333.000,00

Tabelle 33 Rückstellungsübersicht

Nach § 41 Abs. 2 GemHVO können neben den Pflichtrückstellungen weitere Rückstellungen gebildet werden. Rückstellungen dienen der periodengerechten Zuordnung ungewisser Verbindlichkeiten und unbestimmter Aufwendungen. Bei der Bildung von „weiteren Rückstellungen“ handelt es sich um ein Wahlrecht der Gemeinde.

Die Bildung von freiwilligen Rückstellungen soll sich an einer der stetigen Aufgabenerfüllung sichernden Haushaltswirtschaft und damit am Ziel einer wirklichkeitsgetreuen Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage orientieren.

Die Gewerbesteuererträge in Bretten sind sehr hohen Schwankungen unterworfen. Entsprechend der Systematik des kommunalen Finanzausgleichs führt dies zwei Jahre später zu entsprechenden Ausschlägen bei den Umlagezahlungen und den Schlüsselzuweisungen. Deshalb wurde eine Finanzausgleichsrückstellung als Wahlrückstellung im Sinne des § 41 Abs. 2 GemHVO gebildet.

Da diese erstmalig im Jahr 2023 in Höhe von 8.333.000 EUR gebildet werden, stehen dem noch keine Auflösungen gegenüber. Erstmalig im Jahr 2025 werden die mit dem Jahresabschluss 2023 gebildeten Rückstellungen aufgelöst werden können.

5. Gliederung Gesamthaushalt in Teilhaushalte

Der Haushalt Bretten besteht aus folgenden Teilhaushalten und darin enthaltenen Budgets

<u>Teilhaushalt BOB</u>	<u>Dezernat I / Büro des Oberbürgermeisters</u> Budget BOB Büro des Oberbürgermeisters
<u>Teilhaushalt 10</u>	<u>Hauptamt / Ortsverwaltungen</u> Budget 100 Dezernat I/Hauptamt Budget 111 OV Bauerbach Budget 112 OV Büchig Budget 113 OV Diedelsheim Budget 114 OV Dürrenbüchig Budget 115 OV Gölshausen Budget 116 OV Neibsheim Budget 117 OV Rinklingen Budget 118 OV Ruit Budget 119 OV Sprantal
<u>Teilhaushalt 14</u>	<u>Innere Revision</u> Budget 140 Innere Revision
<u>Teilhaushalt 20</u>	<u>Kämmereiamt</u> Budget 200 Kämmereiamt
<u>Teilhaushalt 23</u>	<u>Wirtschaftsförderung und Liegenschaften</u> Budget 230 Wirtschaftsförderung/Liegenschaften
<u>Teilhaushalt 30</u>	<u>Ordnungsamt</u> Budget 300 Ordnungsamt
<u>Teilhaushalt 40</u>	<u>Dezernat II / Bildung und Kultur</u> Budget 40100 Dez. II/Erziehung Budget 40110 Schulische Angelegenheiten Budget 40110GS Grundschulen der Ortsteile Budget 40111 Johann-Peter-Hebelschule Budget 40112 Schillerschule Budget 40114 Max-Planck-Realschule Budget 40115 Melanchthongymnasium Budget 40116 Edith-Stein-Gymnasium Budget 40117 Pestalozzischule Budget 40120 Sport/Vereinsförderung Budget 40130 Kulturelle Veranstaltungen Budget 402 VHS/Tourismus/Kultur Budget 403 Stadtgeschichte/Museen
<u>Teilhaushalt EMA</u>	<u>Europäische Melanchthonakademie</u> Budget EMA Europäische Melanchthonakademie
<u>Teilhaushalt 60</u>	<u>Bauen, Gebäudemanagement und Umwelt</u> Budget 601 Bauverwaltung Budget 602 Gebäudemanagement/Hochbau Budget 603 Tiefbau Budget Abfallbeseitigung Budget Erddeponien
<u>Teilhaushalt 61</u>	<u>Stadtentwicklung und Baurecht</u> Budget 610 Stadtentwicklung und Baurecht
<u>Teilhaushalt 70</u>	<u>Baubetriebshof</u> Budget 700 Baubetriebshof
<u>Teilhaushalt 83</u>	<u>Forstwirtschaft</u> Budget 830 Forstwirtschaft
<u>Teilhaushalt FINANZ</u>	<u>Allgemeine Finanzwirtschaft</u> Budget FINANZ Allgemeine Finanzwirtschaft

6. Budgetabschluss 2023

a) Ausgabenbudget

Budget	Ansatz Aufwand (Plan) 2023 EUR	+ Mittel- übertragung - Sperre (aus 2022) EUR	+/- Üpl. Aufwendung - Sperren - e.Deckung EUR	- anteilige Personal- ausgaben EUR	aktuelles Budget (2+3+4+5) EUR	Gesamt- aufwand EUR	Differenz (6 - 7) EUR	Mittelüber- tragung/ - Sperre 2024 EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
111 OV Bauerbach	126.050,00	0,00	0,00	-4.818,77	121.231,23	129.133,57	-7.902,34	0,00
112 OV Büchig	117.000,00	0,00	4.936,10	-8.559,42	113.376,68	139.440,83	-26.064,15	0,00
113 OV Diedelsheim	167.890,00	0,00	0,00	-8.831,69	159.058,31	184.268,85	-25.210,54	0,00
114 OV Dürrenbüchig	65.200,00	0,00	300,00	-4.584,19	60.915,81	73.684,13	-12.768,32	0,00
115 OV Gölshausen	114.710,00	0,00	0,00	-14.658,41	100.051,59	112.944,53	-12.892,94	0,00
116 OV Neibsheim	170.550,00	0,00	8.174,30	-7.351,11	171.373,19	167.858,39	3.514,80	1.757,40
117 OV Rinklingen	101.520,00	0,00	130,00	-6.689,21	94.960,79	87.862,18	7.098,61	0,00
118 OV Ruit	93.400,00	0,00	-10.000,00	-10.565,88	72.834,12	104.953,05	-32.118,93	0,00
119 OV Sprantal	49.000,00	0,00	0,00	-136,91	48.863,09	58.433,04	-9.569,95	0,00
insgesamt	1.005.320,00	0,00	3.540,40	-66.195,59	942.664,81	1.058.578,57	-115.913,76	1.757,40

b) Zuschussbudget

Teilhaushalt	AUFWENDUNGEN						ERTRÄGE			ERGEBNIS + Überschuss - Fehlbetrag	Mittelüber- tragung/ - Sperre 2024
	Ansatz Aufwand (Plan) 2023	+ Mittel- übertragung/ - Sperre (aus 2022)	+/- Üpl.Aufw. - Sperren - e.Deckung	aktuelles Budget (2+3+4)	Gesamt- aufwand	Differenz -Minderaufw. + Mehraufwand (5-6)	Ansatz (Plan) 2023	IST	Differenz + Mehrertrag - Minderertrag (8-9)		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
BOB Dez. I / Büro des Oberbürgermeisters	149.200	5.000,00	0,00	154.200,00	138.691,82	15.508,18	4.630	1.821,90	-2.808,10	12.700,08	3.000,00
10 Hauptamt	1.597.780	14.000,00	0,00	1.611.780,00	1.707.018,12	-95.238,12	293.700	437.254,06	143.554,06	48.315,94	48.000,00
SN Personal	21.066.390	0,00	0,00	21.066.390,00	21.312.339,35	-245.949,35	81.500	139.843,30	58.343,30	-187.606,05	0,00
14 Innere Revision	5.800	0,00	0,00	5.800,00	2.704,87	3.095,13	29.600	22.615,00	-6.985,00	-3.889,87	690,00
20 Kämmeriamt	986.350	0,00	0,00	986.350,00	1.071.140,68	-84.790,68	1.972.900	2.196.394,98	223.494,98	138.704,30	50.000,00
23 Wirtschaftsförderung und Liegenschaften	2.359.000	0,00	-4.000,00	2.355.000,00	2.164.391,02	190.608,98	1.928.190	1.935.670,64	7.480,64	198.089,62	0,00
30 Ordnungsamt	1.676.630	73.742,17	0,00	1.750.372,17	1.890.137,25	-139.765,08	2.102.720	2.339.737,22	237.017,22	97.252,14	97.252,14
40 Dez. II / Bildung und Kultur	14.988.920	501.101,98	-9.257,21	15.480.764,77	15.379.211,20	101.553,57	6.485.020	6.767.066,91	282.046,91	383.600,48	362.551,54
EMA Eur. Melancthonakademie	145.900	0,00	0,00	145.900,00	122.773,15	23.126,85	8.500	4.463,75	-4.036,25	19.090,60	0,00
60 Bauen,Gebäudeman. u.Umw.	8.666.560	1.858,23	0,00	8.668.418,23	9.651.963,70	-983.545,47	1.208.180	1.620.429,91	412.249,91	-571.295,56	23.741,06
EZM vers.Einzelmaßnahmen	465.000	223.219,08	10.000,00	698.219,08	336.193,06	362.026,02				362.026,02	259.900,90
61 Stadtentwicklung u.Baurecht	3.097.410	0,00	-12.000,00	3.085.410,00	2.857.630,37	227.779,63	579.750	615.594,49	35.844,49	263.624,12	175.000,00
EZM vers. Einzelmaßnahmen	184.180	317.240,00	0,00	501.420,00	133.934,50	367.485,50				367.485,50	67.106,00
70 Baubetriebshof	385.700	0,00	0,00	385.700,00	481.654,29	-95.954,29	2.448.550	2.380.672,32	-67.877,68	-163.831,97	0,00
83 Forstwirtschaft	454.400	0,00	0,00	454.400,00	585.477,80	-131.077,80	638.550	1.383.670,47	745.120,47	614.042,67	50.000,00
FIN Allgemeine Finanzwirtschaft	25.520.000	0,00	0,00	25.520.000,00	25.486.798,09	33.201,91	21.750	110.294,90	88.544,90	121.746,81	0,00
insgesamt	81.749.220	1.136.161,46	-15.257,21	82.870.124,25	83.322.059,27	-451.935,02	17.803.540	19.955.529,85	2.151.989,85	1.700.054,83	1.137.241,64

7. Sonderhaushaltsmittel (SHM) 2023

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 25.09.1990 beschlossen, ab dem Haushaltsjahr 1991 allen Ortsteilen jährlich Sonderhaushaltsmittel zur freien Bewirtschaftung zu Verfügung zu stellen.

Nach dem aktuellen Beschluss der Haushaltsklausur vom 26./27. Januar 2018 erhalten die Ortsverwaltungen im Rahmen ihrer Zuständigkeit Sonderhaushaltsmittel in Höhe von 10,00 EUR je Einwohner (Stichtag 30. Juni des Vorjahres), mindestens jedoch 4.500,00 EUR.

Im Rahmen der Ortsvorsteherbesprechung am 19. Januar 2022 wurde der Betrag wieder auf 7,50 EUR je Einwohner reduziert.

Die nicht in Anspruch genommen Mittel werden in der Regel in das übernächste Haushaltsjahr übertragen.

Aus der nachfolgenden Darstellung sind das jeweilige Kontingent und die tatsächliche Inanspruchnahme ersichtlich.

Stadtteil	Mittelbereitstellung (Ansatz u. Reste a. Vorjahren) 2023 - EUR -	Mittelabfluss (Verbrauch und Mü) 2023 - EUR -	Übertrag nach 2025 ff. - EUR -
Bauerbach	20.975,47	12.694,40	8.281,07
Büchig	58.949,45	47.273,30	11.676,15
Diedelsheim	60.342,64	26.228,29	34.114,35
Dürrenbüchig	15.960,99	11.960,99	4.000,00
Gölshausen	34.660,00	34.660,00	0,00
Neibsheim	75.000,00	48.438,22	26.561,78
Rinklingen	28.340,00	24.540,02	3.799,98
Ruit	80.580,00	80.580,00	0,00
Sprantal	20.280,00	0,00	20.280,00
Gesamt	395.088,55	286.375,22	108.713,33

8. Teil-Feststellungsbescheinigungen 2023



Komm.ONE AÖR, Postfach 30 03 22, 70443 Stuttgart

Stadt Bretten
Rathaus
Untere Kirchgasse 9
75015 Bretten

STADT BRETTE					
I	BOB	10	14	20	23
	61	80	82	EIMAB	
EINGANG 25. Juni 2024					
II	30	40	60	70	81
	83	EAB			

KOMMUNEN
DIGITAL
GESTALTEN

Bescheinigung-Nr. 2350631

Kunden-Nr. 1821500700

Center 1.2-Finzen

Telefon +49 711 8108 40927

E-Mail faktura@komm.one

Datum 07.06.2024

Teil- und Feststellungsbescheinigung nach § 11 Abs. 4 GemKVO (anstelle der sachlichen und rechnerischen Feststellung nach § 11 Abs. 1 GemKVO)

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bestätigen, dass während des Haushaltsjahrs 2023 die den automatisierten Anordnungs- und Feststellungsverfahren zugrunde gelegten Daten mit gültigen Programmen ordnungsgemäß verarbeitet und gespeichert worden sind. Die Datenausgabe war vollständig und richtig.

Die in Anspruch genommen automatisierten Anordnungs- und Feststellungsverfahren sind:

Ordnungswidrigkeiten

Wohngeld

KM-Personal

KM-Connect

Benutzerlizenz SAP

Forderungsmanagement

Seite 1 von 2

Bescheinigung Nr. 2350631 vom 07.06.2024

KAI-Inventarisierung

KM-Ausländer

KM-Bewohnerparken

KM-Einwohner

KM-Gewerberegister

KM-Meldeportal

KM-Immobilienmanagement

KM-Veranlagung

KM-Finanzen

Mit freundlichen Grüßen

Komm.ONE AöR

William Schmitt

Andreas Pelzner

Die Bescheinigung wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.



Melanchthon **Stadt Bretten**



Rechenschaftsbericht 2023 Stadt Bretten

BRETTEN

VII. Rechenschaftsbericht 2023

Nach § 95 Abs. 2 Satz 2 GemO ist der Jahresabschluss durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern. Damit gehört der Rechenschaftsbericht wie der handelsrechtliche Lagebericht nicht zu den Bestandteilen des Jahresabschlusses, sondern steht eigenständig neben dem Jahresabschluss. Da er außerdem in § 110 Abs. 1 GemO keine Erwähnung findet, ist er kein formaler Bestandteil der Rechnungsprüfung. Dennoch darf er nicht im Widerspruch zum Jahresabschluss stehen und seine Angaben dürfen keine falsche Vorstellung von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags-, und Finanzlage der Kommune erwecken.

Der Rechenschaftsbericht der Stadt Bretten erläutert die tatsächliche Vermögens-, Schulden-, Ertrags-, und Finanzlage Brettens und berücksichtigt erkennbare Chancen und Risiken nach betriebs- und finanzwirtschaftlicher Sicht.

In seiner Funktion entspricht der Rechenschaftsbericht dem handelsrechtlichen Lagebericht. Inhaltlich gibt es jedoch Unterschiede, da Rechenschafts- und Lagebericht nicht die gleichen Bestandteile umfassen und hier kommunalspezifische Angaben enthalten sind.

Der Rechenschaftsbericht im NKHR unterscheidet sich vom bisherigen nach § 44 Abs. 3 GemHVO kameral. Nach dem neuen Recht (§ 54 GemHVO) beschränkt sich dieser auf die Darstellung des Verlaufs der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche Lage der Kommune. Die im bisherigen Rechenschaftsbericht enthaltene Erläuterung von Einzelpositionen der Jahresrechnung ist nun entsprechend dem Handelsrecht im Anhang darzustellen.

1. Die Stadt Bretten in Zahlen

Einwohnerzahlen	1980	2000	2021	2022	2023
Kernstadt Bretten	11.184	13.585	14.695	14.767	14.743
Bauerbach	1.096	1.192	1.299	1.289	1.252
Büchig	1.158	1.428	1.424	1.433	1.439
Diedelsheim	3.010	3.255	3.896	3.908	3.978
Dürrenbüchig	394	568	571	582	580
Gölshausen	1.322	1.710	1.997	2.040	2.028
Neibsheim	1.430	1.798	1.791	1.817	1.841
Rinklingen	1.559	1.920	2.238	2.275	2.249
Ruit	1.310	1.420	1.474	1.521	1.459
Sprantal	332	409	428	437	451
Gesamt	22.795	27.285	29.813	30.069	30.020

Bevölkerungsdichte Personen / ha	3,2	3,8	4,2	4,2	4,2
Gemarkungsfläche in ha	7.113	7.112	7.112	7.112	7.112

Ausländeranteil in %	2.713 11,9	3.772 13,8	6.980 23,4	7.259 24,1	7.389 24,6
--------------------------------	---------------	---------------	---------------	---------------	---------------

Tabelle 34 Einwohnerzahlen

Wirtschaft	2021	2022	2023
Anzahl angemeldeter Gewerbebetriebe	2.571	2.588	2.593
Arbeitslosenquote	3,6%	3,7%	4,3%
Steuerkraftsumme			
in EUR	41,0 Mio.	48,1 Mio.	50,9 Mio.
je Einwohner in EUR	1.375,30	1.598,56	1.695,86
Verschuldung			
in EUR	16,5 Mio.	21,0 Mio.	20,8 Mio.
je Einwohner in EUR	552,05	699,66	693,04

Tabelle 35 Wirtschaftszahlen

2. Haushalt- und Finanzwirtschaft

Nachfolgend wird die Entwicklung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage im Haushaltsjahr 2023 in zusammengefasster Form dargestellt. Die weiteren Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss 2023 zu entnehmen.

2.1 Ertragslage

Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes gingen die Prognosen im Ergebnishaushalt von einem Ergebnis in Höhe von -1.173.000,00 EUR aus. Die Planung beruhte auf den Haushaltszahlen unter dem Eindruck tiefgreifender Veränderungen im Weltgeschehen, die u.a. durch die Corona-Pandemie, die Auswirkungen des Ukraine-Krieges sowie die damit verbundenen Herausforderungen bei den Verbraucherpreisen und der Energieversorgung geprägt sind. Auch der Klimawandel stellt eine wichtige Dimension dar, die in die Planung eingeflossen ist.

Letztendlich fiel der Rechnungsabschluss erheblich positiver aus und konnte einen Überschuss in Höhe von etwa 173.342 EUR erwirtschaften. Steigerungen ergaben sich bei der Gewerbesteuer i.H.v. 26,82 Mio. EUR (+ 9,8 Mio. EUR) und der Vergnügungssteuer i.H.v. 0,487 Mio. EUR (+ 0,287 Mio. EUR).

Auf der Aufwandseite schlugen die Abschreibungen i.H.v. 7,94 Mio. EUR (+1,1 Mio. EUR), die Gewerbesteuerumlage 1,87 Mio. EUR (+0,3 Mio. EUR) und Personalausgaben i.H.v. 20,92 Mio. EUR (+0,19 Mio. EUR) besonders zu Buche.

Das Sonderergebnis (außerordentliches Ergebnis) schloss ebenso mit einem Überschuss i.H.v. 23.657 EUR ab, so dass sich das Gesamtergebnis auf 196.999 EUR beziffert.

Gesamtergebnisrechnung	Plan 2023 EUR	Ergebnis 2023 EUR	Abweichungen + / - EUR
Ordentliche Erträge	87.475.000,00	100.376.196,08	+ 12.901.196,08
Ordentliche Aufwendungen	88.648.000,00	100.202.853,83	+ 11.554.853,83
= Ordentliches Ergebnis	- 1.173.000,00	173.342,25	+ 1.346.342,25
Sonderergebnis	0,00	23.657,19	+ 23.657,19
Gesamtergebnis	- 1.173.000,00	196.999,44	+ 1.369.999,44

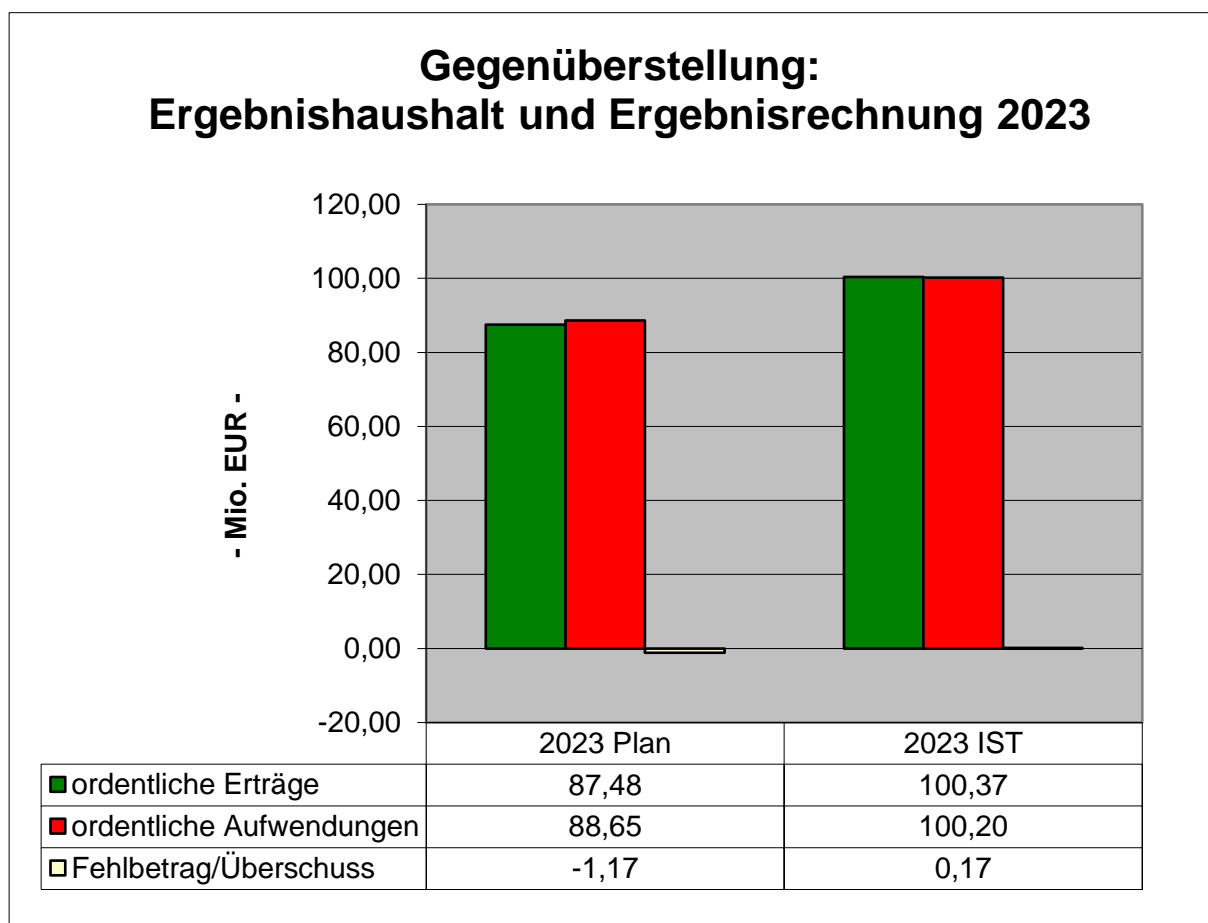


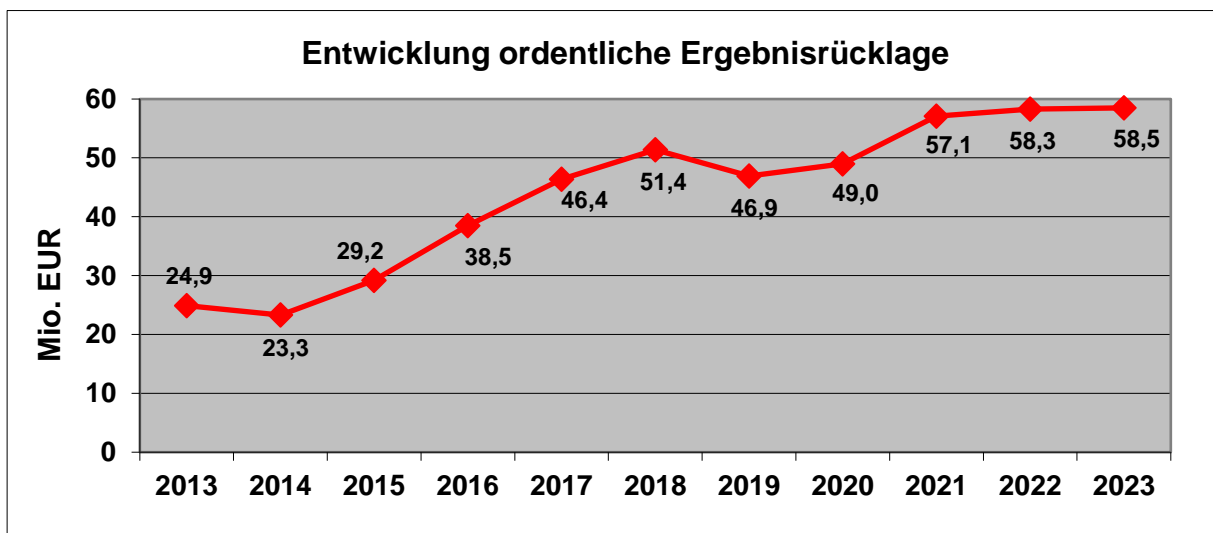
Abbildung 2 Gegenüberstellung: EHH und ERGHHG²

² Die Abkürzungen EHH und ERGHHG stehen für den Ergebnishaushalt und Ergebnishaushaltsrechnung. Anstelle des Begriffs Ergebnishaushaltsrechnung wird häufig der Begriff Ergebnisrechnung verwendet.

2.1.1 Haushaltsausgleich

Der Haushaltsausgleich ist nach § 24 GemHVO erreicht, wenn die angefallenen Aufwendungen vollständig durch die eingenommenen Erträge gedeckt sind. Diese gesetzliche Vorgabe ist beim Jahresabschluss 2023 erfüllt.

Wie im vergangenen Jahr, konnte auch dieses Jahr ein Überschuss erzielt werden, welcher der Ergebnistrücklage zugeführt wird. Somit ergibt sich ein Bestand von 58.518.550,34 EUR. Der nachfolgenden Grafik ist die Entwicklung dieser Rücklagen von 2013 bis 2023 zu entnehmen.



Parallel dazu werden die Sonderergebnisse aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen in einer separaten Rücklage transparent gemacht und fortgeschrieben. Der dortige Bestand erhöhte sich zum 31.12.2023 auf nunmehr 2.512.001,39 EUR.

tabellarische Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen							
--	--	--	--	--	--	--	--

	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR
Grundsteuer (A+B)	4.096.404,16	4.078.001,06	4.239.161,82	4.215.191,81	4.227.407,94	4.653.853,40	4.650.522,79
Gewerbsteuer	25.416.500,65	24.422.365,65	13.755.366,38	15.156.916,20	18.915.135,83	15.206.479,04	26.820.190,42
Gewerbsteuer-Kompensationszahlung	--	--	--	4.951.544,40	--	--	--
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	16.113.460,03	16.458.604,67	17.412.586,33	16.129.177,19	17.254.765,63	17.703.243,19	19.389.665,78
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.358.193,17	3.297.129,72	3.739.036,60	4.054.031,80	3.867.458,09	3.466.190,03	3.500.589,95
Vergnügungs- und Hundesteuer	1.135.969,90	1.298.687,72	1.153.198,16	984.559,09	413.068,29	981.607,44	652.859,09
Schlüsselzuweisungen und Zuweisungen Große Kreisstadt	12.112.228,60	13.475.872,40	12.586.397,30	14.422.026,87	18.881.214,70	18.224.575,40	19.972.228,60
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	1.198.498,50	1.233.266,00	1.276.859,00	1.167.602,00	1.308.392,00	1.502.554,00	1.537.607,00
Steuerkraftsumme	38.436.330,00	41.157.548,00	45.203.212,00	47.422.859,00	41.001.805,00	48.107.051,00	50.906.198,00
Steuerkraftsumme pro Kopf	1.319,25	1.397,44	1.531,69	1.606,03	1.376,32	1.601,11	1.695,74

Tabelle 36 Entwicklung der Steuereinnahmen

2.2 Finanzlage

Die finanzielle Lage der Stadt wird in der Finanzrechnung abgebildet und ergibt sich aus dem Zahlungsmittelsaldo der laufenden Verwaltungstätigkeit, der Investitionstätigkeit, der Finanzierungstätigkeit und aus den haushaltsunwirksamen liquiden Vorgängen. Insgesamt hat sich der Zahlungsmittelbestand 2023 wie folgt entwickelt:

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Finanzrechnung	
		Vorjahr	Rechnungs- jahr
		2022	2023
		EUR	EUR
		1	2
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	6.156.818,16	6.067.325,02
2	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO) ³⁾	7.455.071,40	13.903.984,29
3	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO) ³⁾	-11.750.197,42	-10.848.631,16
4	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO) ³⁾	4.585.590,48	-235.048,90
5	+/- Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)	-379.957,60	-6.393.657,22
6	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)	6.067.325,02	2.493.972,03
7	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende ⁴⁾	2.100.759,54	8.601.806,66
8	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende ⁵⁾	0,00	0,00
9	= liquide Eigenmittel zum Jahresende	8.168.084,56	11.095.778,69
10	- übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)	-9.023.337,47	-8.998.774,60
11	+ nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen ⁶⁾	4.794.000,00	4.100.000,00
12	+ übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	594.730,00	1.550.310,53
13	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	4.533.477,09	7.747.314,62
14	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	0,00	0,00
15	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	0,00	0,00
16	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	4.533.477,09	7.747.314,62
17	nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	1.430.110,00	1.452.262,00

¹⁾ Zeilen unterhalb Zeile 14 können bedarfsgerecht angepasst werden

²⁾ aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO); entspricht den liquiden Mitteln der Kontenarten 171 und 173

³⁾ Für die Spalten Finanzhaushalt und Finanzplanung sind die Werte der letzten Finanzplanung zu verwenden.

⁴⁾ entspricht dem Konto 1492 - Sonstige Einlagen -

⁵⁾ Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher soll der Wert an Kassenkrediten (Kontenart 239) hier berücksichtigt werden.

⁶⁾ Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

Tabelle 37 Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss

Der Liquiditätsbestand zum 31.12.2023 erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 2,927 Mio. EUR auf 11,095 Mio. EUR auf.

Es ist zu beachten, dass Haushaltsermächtigungen im Ergebnishaushalt (konsumtiv) in Höhe von 1,142 Mio. EUR und im Finanzhaushalt (investiv) in Höhe von 8,99 Mio. EUR in das Jahr 2024 übertragen wurden. Zur Finanzierung dieser Budgetübertragungen wurden auf der Einnahmeseite Investitionszuschüsse in Höhe von 1,55 Mio. EUR sowie die nicht ausgeschöpften Kreditermächtigungen in Höhe von 4,1 Mio. EUR übertragen. Hierdurch würde der fiktive Kassenbestand bei 7,747 Mio. EUR liegen. Dabei gilt es aber zu berücksichtigen, dass auch die Verschuldung um den Betrag der Kreditermächtigung ansteigen würde.

2.3 Vermögenslage

Die Entwicklung der Vermögenslage der Kommune spiegelt sich in der Vermögensrechnung / Bilanz wieder. Sie gibt auf der Aktivseite Aufschluss über die Höhe und die Zusammensetzung des städtischen Vermögens und auf der Passivseite über die Herkunft der Finanzierungsmittel (Basiskapital, Sonderposten, Verbindlichkeiten). Aus den nachfolgenden Übersichten sind die bilanziellen Veränderungen 2022/2023 auf der Vermögens- und Kapitalseite ersichtlich.

Aktiva	Bilanz 2022	Bilanz 2023	Abweichung
	TEUR	TEUR	+ / - TEUR
Immaterielle Vermögenswerte	310	280	- 30
Sachvermögen	185.992	191.668	+ 5.676
Finanzvermögen	32.711	35.597	+ 2.886
Abgrenzungsposten	8.647	10.428	+ 1.781
Bilanzsumme	227.660	237.973	+ 10.313

Das Bilanzvolumen erhöhte sich zum 31. Dezember 2023 um 10,313 Mio. EUR auf jetzt 237,973 Mio. EUR.

Auf der Aktivseite der Bilanz erhöhte sich das Sachvermögen um 5,676 Mio. EUR auf 191,668 Mio. EUR und das Finanzvermögen um 2,886 Mio. EUR auf nunmehr 35,597 Mio. EUR.

Passiva	Bilanz 2022	Bilanz 2023	Abweichung
	TEUR	TEUR	+ / - TEUR
Eigenkapital	159.837	160.034	+ 197
Sonderposten	40.187	40.975	+ 788
Rückstellungen	263	8.596	+ 8.333
Verbindlichkeiten	23.671	24.555	+ 884
Abgrenzungsposten	3.702	3.813	+ 111
Bilanzsumme	227.660	237.973	+ 10.313

Aufgrund des Jahresüberschusses im Ergebnishaushalt erhöhte sich das Eigenkapital um 0,197 Mio. EUR auf insgesamt 160 Mio. EUR. Gleichzeitig erhöhten sich die passivierten Sonderposten aus Investitionszuschüssen auf 40,975 Mio. EUR. Die gesamten Verbindlichkeiten erhöhen sich um 0,884 Mio. EUR auf 24,555 Mio. EUR. Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten, insbesondere in Form der aufzulösenden Grabnutzungsgebühren, erfuhren zum 31.12.2023 einen leichten Anstieg auf 3,813 Mio. EUR.

2.4 Finanzwirtschaftliche Kennzahlen

Die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen sind fundamental zur Beurteilung der Leistungstätigkeit, der geordneten Haushaltswirtschaft und der Sicherstellung stetiger Aufgabenerfüllung von Kommunalhaushalten. Diese sind analytisch aus der Ertrags- und Finanzlage sowie aus der Bilanz zu entwickeln. Weiterhin sind sie für den interkommunalen Vergleich notwendig. Die verbindliche Darstellung der vorgegebenen Kennzahlen im Rechenschaftsbericht ergibt sich inzwischen aus § 54 Abs. 2 Nr. 6 der GemHVO und ist nachfolgend abgebildet.

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl ¹⁾	Einheit	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026
1	2	3	4	5	6	7	8
ERTRAGSLAGE							
1 ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	8.035.854	1.294.786	173.342	-2.443.000	-2.939.700	-1.935.100
Betrag je Einwohner	€/EW	270	43	6	-81	-98	-64
Aufwandsdeckungsgrad	%	110,36%	101,58%	100,17%	97,62%	97,08%	98,14%
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€	42.536.357	36.431.478	40.795.217	43.114.300	43.621.300	46.185.900
Betrag je Einwohner	€/EW	1.427	1.212	1.359	1.436	1.453	1.539
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	54,85%	44,53%	40,71%	42,05%	43,34%	44,46%
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€	34.500.503	35.136.692	40.621.875	45.557.300	46.561.000	48.121.000
Betrag je Einwohner	€/EW	1.157	1.169	1.353	1.518	1.551	1.603
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	44,49%	42,94%	40,54%	44,44%	46,26%	46,32%
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	389.411	1.248.734	23.657	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	8.425.265	2.543.520	196.999	-2.443.000	-2.939.700	-1.935.100
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€	10.212.754	7.455.071	13.903.984	10.311.000	1.788.200	3.420.200
Betrag je Einwohner	€/EW	343	248	463	343	60	114
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	1.036.907	1.114.410	1.235.049	1.381.000	1.462.000	1.500.000
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	9.175.847	6.340.662	12.668.935	8.930.000	326.200	1.920.200
Betrag je Einwohner	€/EW	308	211	422	297	11	64
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	1.428.578	1.430.110	1.452.262	1.525.419	1.639.394	1.765.326
8. liquide Eigenmittel zum Jahresende ²⁾							
absoluter Betrag	€	6.156.818	6.067.325	2.493.972	6.429.007	6.434.707	6.485.107
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	157.293.269	159.836.789	160.033.788			
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	99.003.236	99.003.236	99.003.236			
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	71,98%	70,21%	67,25%			
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	28,02%	29,79%	32,75%			
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	108,24%	107,33%	104,87%			
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	16.454.489	21.040.080	20.805.031			
Betrag je Einwohner	€/EW	552	700	693			
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	2.463.093	4.585.590	-235.049	-307.000	17.337.000	12.450.000

¹⁾ Aus welchen Konten die Kennzahlen zu ermitteln sind, wird verbindlich auf der Internetseite des Innenministeriums (www.im.baden-wuerttemberg.de) bekannt gemacht.

²⁾ vgl. Zeile 9 in Tabelle "Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss"

Tabelle 38 Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Die Kennzahlen der Stadt Bretten haben sich in den letzten Jahren verstetigt, erfüllen die gesetzlichen Vorgaben und bestätigen trotz der schwierigen Rahmenbedingungen eine weiterhin geordnete Finanzlage.

3. Entwicklung der Verschuldung

Sowohl die Verwaltung als auch der Gemeinderat haben sich bereits in 2010 das strategische Ziel gesetzt, im Rahmen der angestrebten Haushaltskonsolidierung dem Schuldenabbau eine hohe Priorität einzuräumen.

Im Jahr 2023 mussten wir eine Darlehnsaufnahme in Höhe von 1,0 Mio. EUR tätigen. Die geleisteten Darlehenstilgungen bezifferten sich auf 1,235 Mio. EUR, so dass sich die kommunale Verschuldung zum 31. Dezember 2023 auf 20.805.030,74 EUR verringert.

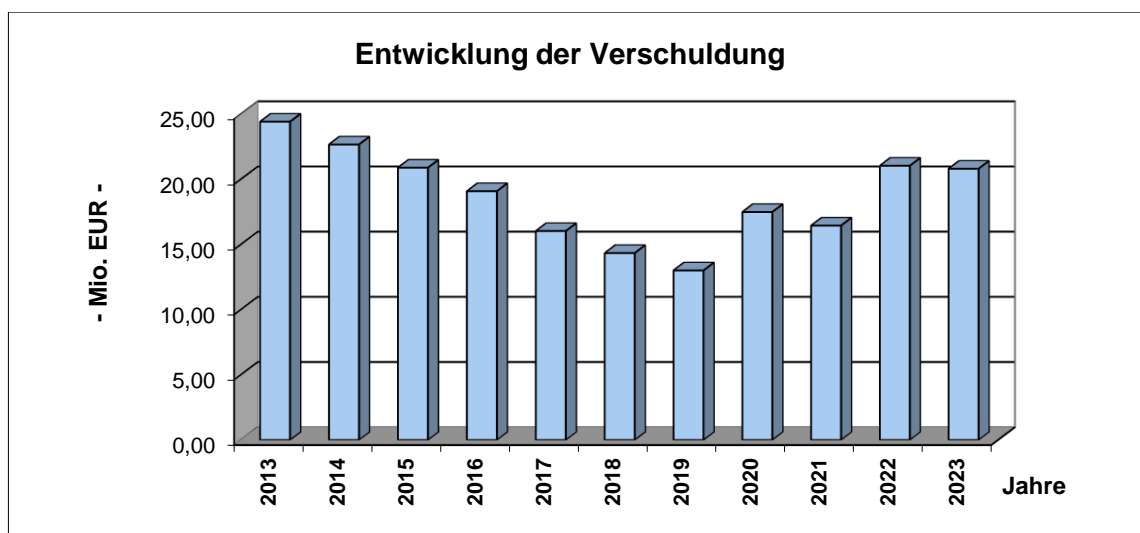


Abbildung 3 Entwicklung der Verschuldung

Dieser Schuldenstand kommt einer Pro-Kopf-Verschuldung von 693,04 EUR gleich und hat somit gegenüber dem Jahr 2022 um 6,62 EUR leicht abgenommen.

Der Landesschnitt bei vergleichbaren Kommunen der Städtegruppe B (20.000 bis 50.000 Einwohner) liegt zum 31.12.2023 bei 437,64 EUR je Einwohner. Der Durchschnitt aller Kommunen in Baden-Württemberg beträgt aktuell 532,00 EUR je Einwohner.

Vermögens- und Kapitalentwicklung

	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Bilanzvolumen	209.791.134,11	212.280.692,50	205.755.276,64	211.507.469,27	218.537.245,20	227.660.386,88	237.973.424,79
Basiskapital	98.671.620,22	98.671.620,22	98.671.620,22	99.003.236,23	99.003.236,23	99.003.236,23	99.003.236,23
Darlehensaufnahme	0,00	0,00	0,00	5.559.000,00	0,00	5.700.000,00	1.000.000,00
Tilgung	3.054.519,45	1.694.514,76	1.331.372,87	1.073.551,50	1.036.907,03	1.114.409,52	1.235.048,90
Schulden	16.031.835,32	14.337.320,56	13.005.947,69	17.491.396,19	16.454.489,16	21.040.079,64	20.805.030,74
pro Kopf	550,28	486,80	440,70	592,37	552,05	699,66	693,04
Rücklagen Überschüsse							
ordentliches Ergebnis	46.430.442,68	51.350.399,08	46.895.386,69	49.014.568,23	57.050.421,98	58.345.208,09	58.518.550,34
Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf der Ergebnisrechnung	11.457.887,77	9.053.086,00	-648.516,13	6.406.978,95	10.212.753,78	7.455.071,40	13.903.984,29
Bauinvestitionen	5.655.975,77	4.837.468,13	4.565.619,67	3.489.384,18	9.382.112,90	14.480.828,63	11.484.366,37

Tabelle 39 Vermögens- und Kapitalentwicklung

4. Ziele und Strategien

Mit der Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) zum 01.01.2011 verfolgt die Stadt Bretten einen klaren Kurs zur Konsolidierung der städtischen Finanzen, welche bis zum Jahr 2019 durch einen kontinuierlichen Schuldenabbau geprägt waren. In diesem Zeitraum reduzierten sich der Schuldenstand von 32,8 Mio. EUR im Jahr 2010 um beachtliche 19,8 Mio. EUR auf 13,0 Mio. EUR im Jahr 2019. Nachdem die Schulden im Jahr 2020 erstmals wieder auf 17,491 Mio. EUR angestiegen sind und im Vorjahreszeitraum erneut eine Reduktion auf 16,454 Mio. Euro realisiert werden konnte, wuchsen die Schulden im Berichtszeitraum deutlich auf 20,805 Mio. EUR an.

Erfreulicherweise waren trotz des Schuldenabbaus Spielräume vorhanden, um substanzerhaltende und zukunftsweisende Investitionen realisieren zu können. Im Fokus steht hierbei insbesondere das integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK). Das Konzept wurde unter Einbeziehung der gesamten Bevölkerung und mit externer Unterstützung einschließlich Moderation ausgearbeitet und im November 2016 vom Gemeinderat verabschiedet. Die beschlossenen Inhalte, welche kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen beinhalten, bestimmen die künftige Stadtentwicklung und fungieren als Handlungsleitfaden für die strategische Ausrichtung der Verwaltung und Lokalpolitik. Im Jahr 2021/2022 wurde und wird das ISEK nun überarbeitet und unter dem Namen Zukunft:Bretten! fortgeschrieben.

Daneben hat die Stadt Bretten den Weg zur „Digitalen Zukunftskommune“ gestartet. In Zusammenarbeit mit dem Gemeindetag Baden-Württemberg fand im September 2018 eine verwaltungsinterne Auftaktveranstaltung statt. Dieser folgte eine „Zukunftskonferenz Digitalisierung“, zu der neben dem Gemeinderat, Vertreter von Handel und Gewerbe sowie interessierte Bürger eingeladen waren. Die auf den gewonnenen Grundlagen und Erkenntnissen ausgearbeitete kommunale Digitalisierungsstrategie beschloss der Gemeinderat am 26. Februar 2019 in öffentlicher Sitzung.

Mit der Erstellung des Mobilitätskonzeptes ist inzwischen ein weiteres zukunftsweisendes Projekt angelaufen. Inhaltlich geht es dabei um die Entwicklung eines integrierten Gesamtverkehrskonzeptes, das sich als wesentlicher Baustein der Stadtentwicklungsplanung mit allen Sparten des Verkehrs gleichermaßen auseinandersetzt und deren Vernetzung miteinander berücksichtigt. Die dafür notwendigen Planungsleistungen wurden durch den Gemeinderat am 26. März 2019 bereits vergeben.

5. Risiken und Prognosen

In den letzten Jahren haben sich die finanziellen Probleme vieler Städte und Gemeinden weiter verschärft. Auch die Stadt Bretten bleibt davon nicht verschont. Die steigenden Ausgaben, geringere Zuschüsse und zusätzliche Verpflichtungen, auch bei den Eigenbetrieben und Gesellschaften der Stadt, schränken unseren finanziellen Spielraum stark ein.

Zwar zeigen die aktuellen Steuerprognosen im Finanzzwischenbericht 2025 Verbesserungen für das laufende Jahr. Dennoch bleibt es schwierig, in den nächsten Jahren einen ausgeglichenen Haushalt aufzustellen. Die wirtschaftliche Lage ist unsicher, und eine mögliche Rezession macht zusätzliche Vorsicht nötig.

Für 2026 und darüber hinaus heißt das: Wir müssen sorgsam mit unseren Mitteln umgehen, Ausgaben prüfen und unsere Strukturen anpassen. Nur so können wir die Handlungsfähigkeit der Stadt sichern und auch in Zukunft in wichtige Projekte investieren.

Die Wirtschaft durchläuft regelmäßig sogenannte Konjunkturzyklen - mit Phasen des Wachstums (Aufschwung) und des Rückgangs (Abschwung). In den Jahren nach der Finanz- und Wirtschaftskrise 2007–2009 erlebte Deutschland einen lang anhaltenden Aufschwung. Auch die Stadt Bretten profitierte über viele Jahre von stabilen Rahmenbedingungen und steigenden Steuereinnahmen. Dadurch konnten wir die kommunale Daseinsvorsorge auf einem sehr hohen Niveau sichern - trotz stetig wachsender Ausgaben.

Seit einiger Zeit jedoch zeigen sich erste deutliche Anzeichen eines konjunkturellen Abschwungs. Hohe Energiepreise, Fachkräftemangel, Inflation und globale Unsicherheiten belasten die wirtschaftliche Entwicklung ebenso wie die öffentlichen Haushalte. Auch auf kommunaler Ebene spüren wir diese Veränderungen deutlich. Steigende Kosten, vor allem in den Bereichen Personal, Bau, Soziales und Energie, führen zu einer angespannten Haushaltslage.

Die Stadt Bretten stellt sich dieser Entwicklung mit dem Ziel, langfristig finanzielle Stabilität zu sichern. Das bedeutet, Prioritäten noch gezielter zu setzen, Ausgaben kritisch zu prüfen und gleichzeitig unsere Pflichtaufgaben und die Lebensqualität in der Stadt weiterhin verlässlich zu erfüllen.

Bretten, 24. Juli 2025



Nina Ruppender
Stadtkämmerin